



5000W DIESEL GENERATOR 1-PHASE SCHALLGEDÄMPFT



BEDIENUNGSANLEITUNG

GG1-ERD5000SE-1

DE EN FR IT ES PL SE

Inhaltsverzeichnis

Lieferumfang.....	4
Bestimmungsgemäße Verwendung.....	5
Vorhersehbare Fehlanwendung	5
Zeichenerklärung.....	6
Warnhinweise	6
Symbole und Abbildungen.....	6
Sicherheitshinweise.....	7
Allgemein	7
Elektrische Sicherheit	9
Brand-, Explosionsgefahr und heiße Oberflächen.....	10
Betriebsstoffe, Flüssigkeiten, Dämpfe und Abgase	10
Restrisiken	12
Nach der Lieferung.....	12
Gerätebeschreibung.....	13
Vor der Inbetriebnahme	15
Gerät aufstellen	15
Erdung	15
Batterie vorbereiten	15
Diesel auffüllen/Tanken.....	16
Ölstand messen (vor jedem Gebrauch).....	17
Öl nachfüllen	18
Ölstandsschutz	19
Auf Öl- und Treibstoffverlust prüfen und Verschraubungen prüfen	19
Luftfilter reinigen.....	19
Anlaufstrom	21
Betrieb.....	22
Vor dem Starten des Motors.....	22
Motor starten	23
Stromverbraucher anschließen.....	24
Belasten des Geräts.....	24
Motor ausstellen	24

Wartung, Reinigung und Pflege.....	25
Wartungsplan	25
Öl ablassen.....	27
Kraftstofffilter reinigen oder austauschen	28
Tank entleeren.....	29
Betrieb im Winter.....	30
Lagerung und Transport	31
Fehlersuche.....	32
Technische Daten	34
Entsorgung.....	35
Ersatzteile	35
Gewährleistung.....	36
Service.....	36
EU- Konformitätserklärung.....	37
Notizen.....	38



Lesen Sie die Bedienungsanleitung in jedem Fall durch.

Die Bedienperson muss zur Gewährleistung der sicheren Handhabung die Bedienungsanleitung lesen und verstehen. Auch Bediener mit Erfahrung mit dem Gerät müssen die Bedienungsanleitung lesen und verstehen.

Unzureichend informierte Bediener können sich und andere Personen durch unsachgemäßen Gebrauch lebensgefährlich gefährden. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung in greifbarer Nähe auf.

Das Bedienungs-, Wartungs- und Reinigungspersonal muss die Bedienungsanleitung lesen. Falls das Gerät an Dritte weitergegeben wird, händigen Sie die Bedienungsanleitung ebenfalls aus.

Lieferumfang

Neueste technische Änderungen können von den hier beschriebenen Erläuterungen und zeichnerischen Darstellungen abweichen.

Im Lieferumfang sind enthalten:

- 1 x EBERTH GG1-ERD5000SE-1 5000W Diesel Generator schallgedämpft einphasig
- 1 x Bedienungsanleitung

Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie den DIESEL GENERATOR 1-PHASE schallgedämpft, nachfolgend „das Gerät“ genannt, bestimmungsgemäß. Die Betriebssicherheit des Gerätes ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung entsprechend der Angaben in der Bedienungsanleitung gewährleistet. Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende, andersartige Verwendung des Gerätes gilt als nicht bestimmungsgemäß.

- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich für Anwendungen, die für einen Antrieb an zwei 230 ~ Volt Wechselspannungsquelle oder einer 12V DC Gleichspannung vorgesehen sind. Beachten Sie die Einschränkungen in den Sicherheitshinweisen.
- Verwenden Sie als Kraftstoff ausschließlich Diesel und als Motorschmiermittel des Gerätes ausschließlich 15W-40 Motoröl.
- Immer Öl nachfüllen, auch wenn Ölreste bereits im Gerät vorhanden sind. Das Gerät kann für den Antrieb von Elektrowerkzeugen oder die Spannungsversorgung von Beleuchtungsquellen verwendet werden. Bei Haushaltsgeräten prüfen Sie die Eignung nach den jeweiligen Herstellerangaben.

Vorhersehbare Fehlanwendung

- Verwenden Sie das Gerät niemals, um Energie in ein Heim-oder Hausnetzwerk oder Campingwägen einzuspeisen.
- Niemals Benzin oder ein Kraftstoffgemisch verwenden.
- Niemals andere Öle als angegeben als Schmiermittel des Motors verwenden.
- Niemals dem Kraftstoff Öl zumischen.

Technische Änderungen am Produkt im Rahmen der Verbesserung der Bedienungseigenschaften und der Weiterentwicklung behalten wir uns vor. Sollten Sie Ersatzteile benötigen, verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile!

Zeichenerklärung

Wichtige sicherheits- und gerätetechnische Hinweise sind in dieser Bedienungsanleitung durch Zeichen gekennzeichnet. Befolgen Sie die Hinweise, um Personen- und Sachschäden zu vermeiden.

Warnhinweise

⚠ GEFAHR

Dieses Zeichen macht auf unmittelbar drohende Gefahr aufmerksam, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

⚠ WARNUNG

Dieses Zeichen kennzeichnet gefährliche Situationen, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen können.

⚠ VORSICHT

Dieses Zeichen kennzeichnet gefährliche Situationen, die zu leichten Verletzungen führen oder Beschädigung, Fehlfunktionen und Zerstörung des Gerätes zur Folge haben können.

Warnung vor allgemeiner Gefahr.



Gefahr durch Einatmen giftiger Stäube und Dämpfe.



Gefahr durch elektrische Spannung.



Gefahr durch Explosion.



Gefahr durch heiße Oberflächen.



Symbole und Abbildungen



Bitte lesen!

Lesen Sie vor der Benutzung die Bedienungsanleitung.



Tipps! Dieses Symbol hebt Tipps und Informationen hervor, die für eine effiziente und störungsfreie Bedienung des Gerätes zu beachten sind.



Altöl umweltgerecht entsorgen.



Batterien umweltgerecht entsorgen.

Sicherheitshinweise



Beachten Sie die Sicherheits-, und Warnhinweise auf dem Gerät und leisten Sie den Hinweisen Folge! Leisten Sie den Hinweisen in dieser Bedienungsanleitung Folge!

Allgemein

- Als erstbenutzende Person lassen Sie sich von einer Fachkraft einweisen. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren dürfen das Gerät nicht verwenden. Wird ein/e Jugendliche/ r über 16 Jahren von einer Fachkraft unter Aufsicht ausgebildet, ist er oder sie von dem Verbot ausgenommen. Verleihen oder geben Sie das Gerät ausschließlich an Personen, die mit seiner Handhabung vertraut sind. Liefern Sie die Bedienungsanleitung mit aus. Das Bedienungspersonal ist gegenüber Dritten verantwortlich. Halten Sie andere Personen während der Benutzung des Geräts fern. Durch Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren. Die benutzende Person muss wissen, wie das Gerät im Notfall zu stoppen ist. Die benutzende Person muss sich mit allen Bedieneinrichtungen, den Anschlussdosen und den Anschlüssen des Geräts auskennen.
- Entfernen Sie alle Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Gerät einschalten. Ein Werkzeug oder Schlüssel, das sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann schwere Verletzungen verursachen.
- Seien Sie aufmerksam und führen Sie alle Arbeiten ruhig und umsichtig durch. Arbeiten Sie niemals wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Alkohol, Drogen, Medikamenten oder anderen Substanzen, die sie sensorisch einschränken können stehen. Achten Sie besonders zum Ende der Arbeitszeit auf Ihre Verfassung. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Gerätes kann zu schweren Verletzungen führen.
- Ändern Sie niemals das Gerät und dessen Bedienungs- und Sicherheitseinrichtungen oder machen Sie niemals die Bedienungs- und Sicherheitseinrichtungen unbrauchbar. Geräteänderungen und Änderungen an den Bedienungs- und Sicherheitseinrichtungen gefährden Ihre Sicherheit und können Geräteschäden verursachen.
- Niemals ein Gerät in Betrieb nehmen, das nicht betriebssicher ist. Falls das Gerät Anzeichen von Störungen oder Defekten zeigt- sofort außer Betrieb nehmen. Im Zweifelsfall kontaktieren Sie unseren Kundenservice. Sichern Sie das Gerät vor unbefugtem Zugriff. Die benutzende Person ist für Unfälle und Schäden verantwortlich, die gegenüber anderen Personen, deren Eigentum und Tieren auftreten. Das Gerät nur mit allen vorschriftsmäßig angebrachten Sicherheitseinrichtungen betreiben. Es besteht Einzugsgefahr für Hände und Füße in das Gerät. Unfallgefahr.

- Lassen Sie das Gerät während des Betriebes niemals allein. Eine Person muss für Notfälle in Sichtweite bereit stehen.
- Niemals das Gerät während des Betriebes Drehen, Kippen oder im Standort wechseln. Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber. Räumen Sie den Arbeitsplatz von Hindernissen frei. Achten Sie auf ausreichende Belichtung des Arbeitsplatzes. Unaugeräumte und schlecht ausgeleuchtete Arbeitsplätze erhöhen das Risiko von Verletzungen.
- Das Gerät für den Betrieb auf eine das Gerätgewicht ausreichend tragende, ebenerdige und feuerfeste Fläche stellen. Sorgen Sie immer für einen festen und sicheren Stand des Gerätes.
- Vor Arbeiten mit dem Gerät die ordnungsgemäße Funktion des Geräts prüfen. Benutzen Sie kein Gerät, dessen Schalter defekt sind. Defekte Geräte können Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer gefährden.
- Verwenden Sie das Gerät, Zubehör und Werkzeuge entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch des Gerätes für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- Bewahren Sie ungenutzte Geräte und deren Werkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit dem Gerät nicht vertraut sind oder die Anweisungen nicht gelesen haben. Das Gerät ist gefährlich, wenn es von unerfahrenen Personen benutzt wird. Kinder und Tiere müssen einen Mindestabstand von 10 m zum Betriebsbereich einhalten.
- Beachten Sie die Lärmschutzvorschriften beim Einsatz des Gerätes in Wohngebieten.
- Benutzen Sie das Gerät niemals bei Regen oder Schnee oder bei Umgebungstemperaturen unter -10°C oder über 40°C .
- Überlasten Sie das Gerät nicht. Die Last muss innerhalb der auf dem Typenschild des Gerätes angegebenen Werte gehalten werden.
Für Träger von Herzschrittmachern: Das Gerät erzeugt ein geringes elektromagnetisches Feld. Eine Einwirkung auf einzelne Herzschrittmacher-Typen können Wir nicht vollständig ausschließen. Vermeiden Sie gesundheitlichen Risiken. EBERTH empfiehlt den behandelnden Arzt und den Hersteller des Herzschrittmachers zu fragen.
- Vermeiden Sie Gehörschäden durch Tragen eines Gehörschutzes. Tragen Sie bei sämtlichen Arbeiten rutschfestes Sicherheitsschuhwerk. Tragen Sie bei sämtlichen Arbeiten entsprechende Arbeitshandschuhe.

Tragen Sie immer Kleidung, die zweckmäßig und eng anliegend, aber nicht hinderlich ist. Tragen Sie bei allen Arbeiten stets Kleidung aus festem Material. Tragen Sie niemals Ringe, Uhren, Krawatten oder Körperschmuck während des Arbeitens. Lange Haare zusammenbinden und sichern. Gefahr von Einzug in rotierende Teile.

- Stoppen Sie den Motor und warten Sie bis sich das Gerät abgekühlt hat, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile warten oder das Gerät wegstellen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Gerätes.
- Halten Sie Luftschlitze und das Gehäuse frei von Staub und schmutzfrei. Blasen Sie das Gerät bei niedrigem Druck mit Druckluft aus.
- Überlasten Sie niemals das Gerät. Verwenden Sie für Ihre Arbeit die dafür bestimmten Geräte. Arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

Elektrische Sicherheit

- Das Gerät erzeugt genügend Elektrizität, dass bei unsachgemäßem Gebrauch, bei Berührung von spannungsführenden Teilen tödliche Stromschlaggefahr besteht.
- Falls Sie die Anschlussleitung verlängern wollen, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die für den Außenbereich geeignet sind. Diese Maßnahme verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Niemals die Anschlussleitung zweckentfremden, um das Gerät zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Leitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. Niemals die Leitung unter dem Gerät einklemmen, knicken, quetschen oder verknoten. Rollen Sie die Leitung immer vollständig aus. Tauchen Sie niemals die Leitung in Wasser oder andere Flüssigkeiten. Beschädigte, nasse oder verwickelte Leitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Benutzen Sie das Gerät ausschließlich, wenn alle Anschlüsse trocken und sicher sind. Ein Eindringen von Wasser in und an das Gerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit geerdeten Teilen wie Rohre, Heizkörper, Herde und Kühlmöbel. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Verwenden Sie ausschließlich elektrische Zuleitungen und angeschlossene Geräte, die in einem einwandfreien Zustand sind. Es dürfen nur Geräte angeschlossen werden, deren Spannungsangabe mit der Ausgangsspannung des Geräts übereinstimmt. Niemals das Gerät mit dem Stromnetz (Steckdose) verbinden.

Die Leitungslängen zum Verbraucher sind möglichst kurz zu halten.

Brand-, Explosionsgefahr und heiße Oberflächen

- Das Gerät kann Funken erzeugen, die Staub, brennbare Flüssigkeiten oder Dämpfe entzünden können. Das Gerät darf nicht in der Nähe brennbarer Materialien oder explosionsfähiger Gase eingesetzt werden.
Das Abgassystem wird heiß und bleibt nach dem Stopp des Motors eine Zeit lang heiß, feuergefährdete Materialien können in Brand gesetzt werden und explosive Gase explodieren. Den heißen Schalldämpfer nicht berühren. Das Gerät abkühlen lassen.
- Während des Betriebes einen Abstand von mindestens drei Meter zu Gebäuden und anderen Geräten einhalten.
- Während des Betriebes niemals Gegenstände auf das Gerät stellen oder das Gerät bedecken.
- Prüfen Sie das Kraftstoffsystem regelmäßig auf undichte Stellen oder defekte Teile.
- Brennbare Materialien vom Gerät fernhalten. Im Fall eines Brandes niemals das Gerät mit Wasser löschen. Einen geeigneten Feuerlöscher verwenden. Niemals den Rauch einatmen-Falls doch, sofort Arzt konsultieren.
- Rauchen ist verboten. Offenes Feuer ist verboten.

Betriebsstoffe, Flüssigkeiten, Dämpfe und Abgase

- Verwenden Sie als Kraftstoff ausschließlich Diesel und als Schmieröl ausschließlich 15W-40 Motoröl. Niemals Diesel als Kraftstoff und andere Öle als Schmiermittel für den Motor verwenden.
- Das Gerät wird mit Motoröl geschmiert. Niemals Öl in den Boden gelangen lassen. Gefahr für die Umwelt.
- Das Gerät erzeugt giftige Abgase. Die Abgase können geruchlos und unsichtbar sein und unverbrannte Kohlenwasserstoffe und Benzol enthalten. Niemals die Abgase einatmen. Vergiftungsgefahr. Bei Übelkeit, Kopfschmerzen, Sehstörungen, Hörstörungen und Schwindel, den Betrieb sofort einstellen.
- Das Gerät niemals in geschlossenen oder teilweise geschlossenen Räumen betreiben. Vergiftungsgefahr. Niemals das Gerät in einer Garage, im Haus oder an offenen Fenstern oder Türen betreiben. Niemals die Abgase umleiten. Das Gerät nur im Freien betreiben.
- Suchen Sie vor dem Betanken einen sicheren und ebenen Ort auf. Gefahr von Verschüttungen. Eventuell verschütteten Kraftstoff vor dem Start des Gerätes entfernen.

Niemals Kraftstoff in das Erdreich gelangen lassen. Verwenden Sie eine geeignete Unterlage.

- Niemals in geschlossenen Räumen tanken. Die Kraftstoffdämpfe sammeln sich am Boden. Vergiftungsgefahr. Tanken Sie ausschließlich an gut belüfteten Orten. Schalten Sie das Gerät vor dem Betanken aus und lassen Sie das Gerät abkühlen.
- Niemals das Gerät während des Betriebes betanken.
- Die Kraftstoffe können lösungsmittelähnliche Substanzen enthalten. Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt mit den Kraftstoffen.
- Niemals die Kraftstoffe einatmen. Vergiftungsgefahr.
- Transportieren Sie den Kraftstoff ausschließlich in zugelassenen und gekennzeichneten Behältern. Kraftstoff für Kinder unzugänglich machen.
- Nach dem Tanken den Schraub-Tankverschluss so fest wie möglich anziehen.
- Bestehender Überdruck muss sich leicht abbauen und kein Kraftstoff darf herausspritzen- Öffnen Sie den Tankverschluss vorsichtig.
- Niemals den Tank überfüllen.
- Füllen Sie niemals Kraftstoff oder Motoröl nach, wenn das Gerät in Betrieb ist.
- Falls Kraftstoff oder Öl über die Schutzkleidung oder über das Gerät verschüttet wurde, wechseln Sie die Schutzkleidung und reinigen Sie das Gerät.
- Beim Ablassen von Kraftstoffen und Öl, beachten Sie die in Umweltvorschriften. Lassen Sie niemals Kraftstoff oder Öl in das Erdreich gelangen.
- Die Batterie hat Elektrolyte. Schützen Sie Ihre Augen, Haut und Kleidung davor. Falls Sie mit dem Elektrolyt in Berührung kommen, waschen Sie den betroffenen Bereich gründlich mit Wasser und suchen Sie umgehend einen Arzt auf, wenn die Augen betroffen sind. Batterien erzeugen Wasserstoffgas, das sehr explosiv sein kann. In der Nähe der Batterie niemals rauchen und keine offenen Flammen verwenden. Batterie nur in einem gut belüfteten Bereichen laden.
- Verschmutztes Wartungsmaterial und Betriebsstoffe in einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgeben. Verpackungsmaterial, Metall und Kunststoffe dem Recycling zuführen.

Restrisiken

Auch bei Einhaltung aller einschlägigen Sicherheitsbestimmungen und der vom Hersteller genannten bestimmungsgemäßen Verwendung, kann es aufgrund der durch den Verwendungszweck bestimmten Konstruktion zu Risiken kommen.

Sofern Sicherheitshinweise, die bestimmungsgemäße Verwendung und alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Anleitungen eingehalten werden, können Risiken minimiert werden.

Restrisiken manifestieren sich durch übermäßige Belastung durch Vibrationen und können zu Verletzungen von Blutgefäßen oder Nerven führen.

Beispiele für solche Symptome sind Taubheitsgefühl, Gefühllosigkeit, Schmerzangel oder eine Abnahme der normalen Kraft, Veränderungen der Hautfarbe.

Wenn Sie eine solche körperliche Erfahrung machen, sollten Sie den Arzt aufsuchen. Diese Symptome treten normalerweise in den Fingern, Händen oder Handgelenken auf.

Nach der Lieferung

- Entfernen Sie vor der dem Aufstellen das gesamte Verpackungsmaterial, insbesondere Folien, vollständig vom Gerät.
- Falls Sie die Verpackung entsorgen, beachten Sie die in Ihrem Land geltenden Vorschriften.
- Führen Sie wiederverwertbare Verpackungsmaterialien dem Recycling zu.
- Bitte prüfen Sie, ob das Gerät und das Zubehör vollständig sind.
- Falls Teile fehlen, nehmen Sie Kontakt mit unserem Kundenservice auf.
- Halten Sie hierfür bitte Angaben über Kundennummer, Belegnummer und Auftragsnummer bereit.



Bewahren Sie die Verpackung Ihres Gerätes auf.

Sie benötigen die Verpackung eventuell zur Lagerung während der Gewährleistung. Im Fall von Schäden wenden Sie sich an unseren Kundenservice.

- Die Auslieferung erfolgt ohne Öl und Kraftstoff. Es befinden sich Ölreste im Motor. Die Reste reichen nicht aus, um das Gerät zu starten. Niemals das Gerät mit den Resten im Motor starten. Das Gerät hat einen Ölsensor. Füllen Sie Öl auf. Siehe „Öl nachfüllen“ Seite 18.

Gerätebeschreibung

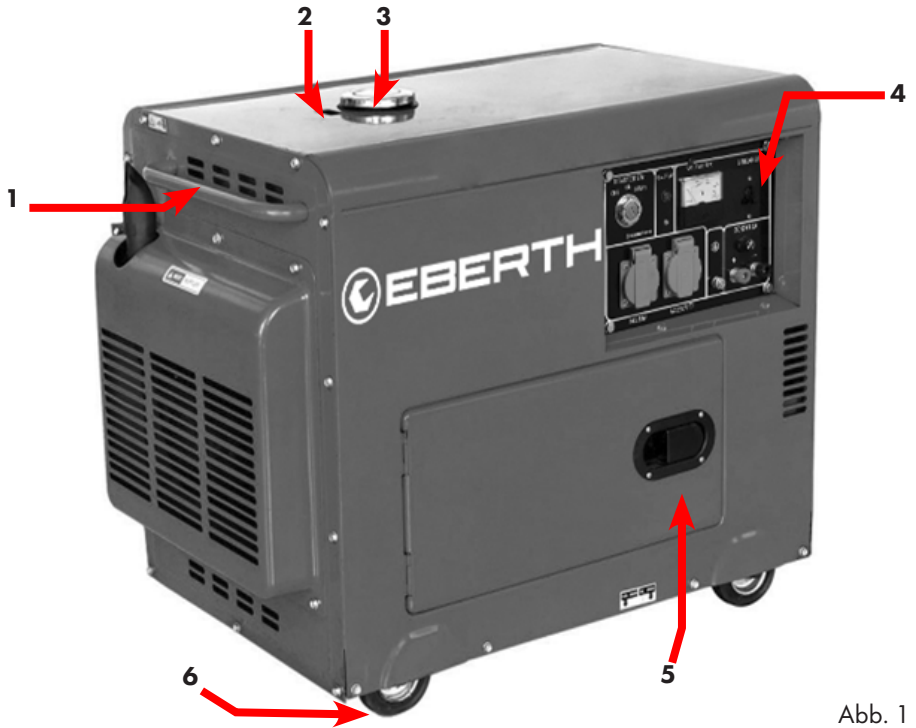


Abb. 1

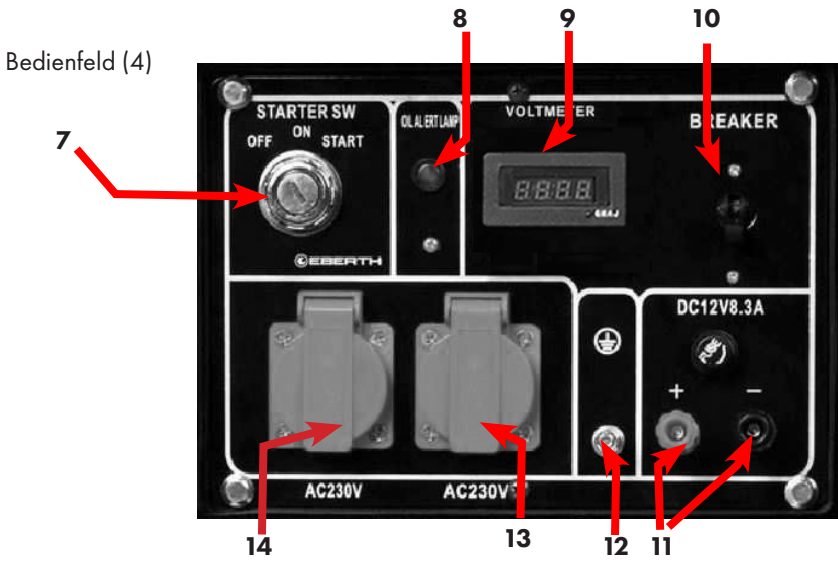


Abb. 2

Legende Abbildung 1 und 2

1. Schubbügel
2. Tankanzeige
3. Tankdeckel
4. Bedienfeld
5. Wartungsdeckel
6. Laufrollen
7. Zündschloss (Ein/Ausschalter)
8. Warnleuchte für Ölstand
9. Voltmeter (digitale Anzeige)
10. Sicherheitsauslöser 230V~
11. 12V DC Anschluss (Plus-und Minuspol)
12. Erdungsanschluss
13. 230V Steckdose
14. 230V Steckdose

Vor der Inbetriebnahme



⚠ GEFAHR

Vor allen Einstellungs- Wartungs- und Umrüstarbeiten am Gerät, drehen Sie den Zündschlüssel auf OFF und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.



⚠ VORSICHT

Geräteschaden droht! Für die Ableitung statischer Aufladungen, erden sie das Gehäuse des Gerätes.

Gerät aufstellen

- Stellen Sie das Gerät auf die Rollen (6), Seite 13, auf eine ebene, stabile Fläche.
- Halten Sie einen Mindestabstand von drei Metern zu Gebäuden.
- Stellen Sie das Gerät ausschließlich an gut belüfteten Orten auf.



Die Fläche muss so beschaffen sein, dass kein Kraftstoff oder Schmiermittel in das Erdreich gelangen kann.

Erdung

- Verbinden Sie das Erdungskabel auf der einen Seite am Erdungsanschluss (12), S.13 am Bedienfeld (4) und auf der anderen Seite mit einer externen Masse z. B. einem Staberder.

Batterie vorbereiten

- Schließen Sie die Batterie an. Schließen Sie zuerst das rote Kabel für den roten Pluspol und danach das schwarze Kabel für den schwarzen Minuspol an.
- Niemals vertauschen!
- Befestigen Sie die Batterie. Siehe Abb. 3.
- Verwenden Sie das Batteriebefestigungsset. Siehe Abb. 4.

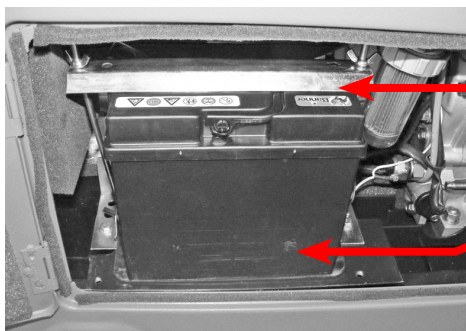


Abb. 3

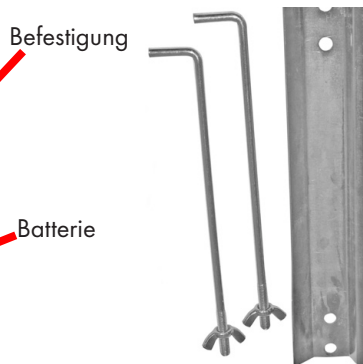


Abb. 4

Diesel auffüllen/Tanken



- Füllen Sie vor der Erstinbetriebnahme und vor jedem Gebrauch Dieselkraftstoff ein..

	
	<p>Geräteschaden und Umweltschaden droht! Füllen Sie niemals zuviel Kraftstoff ein. Kraftstoff nur bis zum Hals des Tanks befüllen. Wenn Kraftstoff ausläuft, warten Sie bis er verdunstet ist und starten Sie dann das Gerät.</p>



	
	<p>Schalten Sie immer das Gerät auf OFF vor dem Betanken und ziehen Sie den Zündschlüssel.</p>

	
	<p>Halten Sie mindestens 3m Abstand zum Arbeitsbereich beim Tanken.</p>

- Tanken Sie ausschließlich an gut belüfteten Orten.
- Stellen Sie das Gerät auf eine ebene Fläche.
- Öffnen Sie den langsam den Tank, indem Sie den Tankdeckel (3), S.13 gegen den Uhrzeigersinn drehen und abnehmen.
- Falls Kraftstoff überläuft, wischen Sie den Kraftstoff sorgfältig ab.

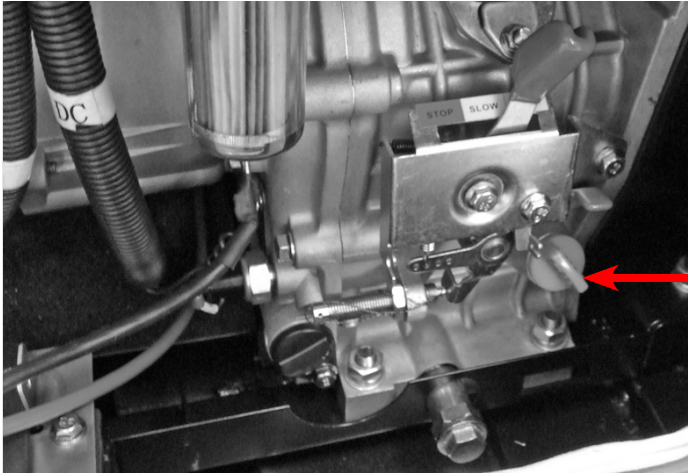
	
	<p>Niemals den Kraftstofftank schnell öffnen. Kraftstoff kann durch Überdruck herauspritzen! Tank langsam öffnen.</p>

- Füllen Sie den Kraftstoff langsam über einen Trichter ein.
- Schließen Sie den Kraftstofftank, indem Sie den Deckel aufsetzen und im Uhrzeigersinn drehen.

	
	<p>Die Kraftstoffe können lösungsmittelähnliche Substanzen enthalten. Vermeiden Sie Haut-und Augenkontakt mit den Kraftstoffen.</p>

Ölstand messen (vor jedem Gebrauch)

- Öffnen Sie den Wartungsdeckel (5), Seite 13.



Ölstopfen
= Messstab

Abb5

- Schrauben Sie die Ölstopfen heraus.
- Wischen Sie den Messstab mit einem fusselfreien Tuch ab.
- Tauchen Sie den Messstab vollständig in das Öl ein.
- Zum Ablesen des Ölstands niemals den Messstab in das Gewinde drehen.
- Entnehmen Sie den Messstab wieder.
- Lesen Sie den Ölstand ab.



Abb.6



Abb.7



Abb.8



Abb.9



Niemals Messstab zum Ablesen des Ölstands in das Gewinde drehen. Das führt zu einem falschen Messergebnis.

Öl nachfüllen

- Füllen Sie vor der Erstinbetriebnahme Motoröl ein.
- Verwenden Sie 15W-40 Motoröl.
- Führen Sie den ersten Motorölwechsel bei betriebswarmen Motor nach ca. 20 Betriebsstunden durch. Siehe auch „Öl ablassen“ Seite 27.
- Führen Sie danach den Motorölwechsel alle 150 Betriebsstunden bei betriebswarmen Motor durch.
- Drehen Sie den Ölstopfen auf. Siehe Abb.5 vorige Seite.
- Füllen Sie Öl langsam über einen Trichter bis auf eine Füllmenge von 1,65l ein.
- Prüfen Sie abschließend den Ölstand. Siehe „Ölstand messen“ S.17.



Füllen Sie bei Erstinbetriebnahme Öl auf 1,65 l ein, auch wenn Restöl im Gerät vorhanden ist.

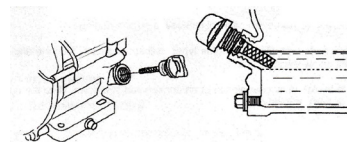


Abb.10



Für eine lange Lebensdauer des Motors, wechseln Sie regelmäßig das Öl.

Ölstandschutz



Fällt der Ölstand im Gerät unter ein bestimmtes Niveau, leuchtet die Warnleuchte für Ölstand (8), Seite 13. Kurz darauf schaltet die eingebaute Ölstandssicherung den Motor automatisch ab. Dies dient zum Schutz des Geräts. Sie müssen den Ölstand vor jedem Gebrauch prüfen. Siehe Ölstand messen Seite 17.

Auf Öl- und Treibstoffverlust prüfen und Verschraubungen prüfen

- Prüfen Sie die Kraftstoffleitungen und den Ölbehälter vor jedem Gebrauch auf Undichtigkeiten und Öl- und Treibstoffverlust.
- Prüfen Sie alle Verschraubungen des Geräts vor jedem Gebrauch.
- Ziehen Sie die Verschraubungen gegebenenfalls fest.

Luftfilter reinigen

- Prüfen Sie den Luftfilter vor jedem Gebrauch, evtl. reinigen und wenn nötig tauschen Sie den Filter.
- Gehen Sie, wie in auf folgender Seite von Abb.11 bis 16 beschrieben vor.
- Klopfen Sie die Elemente auf einer flachen Fläche aus..



⚠ VORSICHT

Geräteschaden droht! Verwenden Sie zum Reinigen niemals lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel oder Benzin. Ausschließlich Ausklopfen!



Abb. 11



Abb. 12



Abb. 13



Abb. 14



Abb. 15



Abb. 16

Anlaufstrom

Bitte beachten Sie dieses Kapitel besonders!

Das Gerät kann nur innerhalb der Leistungsgrenzen des Gerätes Strom liefern.


Viele Stromverbraucher, auch Verbraucher genannt, benötigen höhere bzw. zusätzliche Leistungen. Das bedeutet, dass die Nennleistung des Verbrauchers, die am Typenschild ausgewiesen ist, nicht mit der tatsächlichen Leistung übereinstimmt.

Dies gilt besonders beim Anlaufstrom.

Elektrische Verbraucher, die gegen Last anlaufen bzw. eine große Masse beschleunigen, benötigen meistens einen hohen Anlaufstrom. Der Anlaufstrom liegt oft bei einem Nennstrom mit 4-facher bis 8-facher Wirkung. Das Gerät muss den Strom zur Verfügung stellen können.

Beachten Sie während des Zuschaltens von Verbrauchern, dass nicht nur die Verbraucherleistung maßgeblich ist, sondern auch der Anlaufstrom.

Beachten Sie beim Anschließen von Verbrauchern, dass die Nennleistung und Anlaufstrom des Verbrauchers zusammen nicht die Leistung des entsprechenden Anschlusses am Gerät überschreiten. Zuwiderhandlung führt zur Zerstörung des Gerätes.

	▲ VORSICHT
	<p>Durch zu hohen Anlaufstrom fällt Ausgangsfrequenz, als auch Ausgangsspannung kurzfristig auf einen Wert. Elektronische Verbraucher am Gerät können beschädigt werden. Niemals einen oder mehrere empfindliche Verbraucher mit zu hohem Anlaufstrom anschließen!</p>

Generell gilt, dass die Rückwirkung auf die Ausgangsspannung bzw. Ausgangsfrequenz durch Anlaufströme umso höher ist, je näher man mit dem Anlaufstrom an die Gesamtleistung des Gerätes kommt.

Sämtliche Verbraucher, die einen Elektromotor besitzen haben einen Anlaufstrom.


Verfügen diese Verbraucher nicht über einen „Softstart“, so ist der Anlaufstrom bis zu 2-3 Mal so hoch wie die Leistungsangabe auf dem Typenschild des Verbrauchers.


Beispiele für Verbraucher mit hohem Anlaufstrom sind:

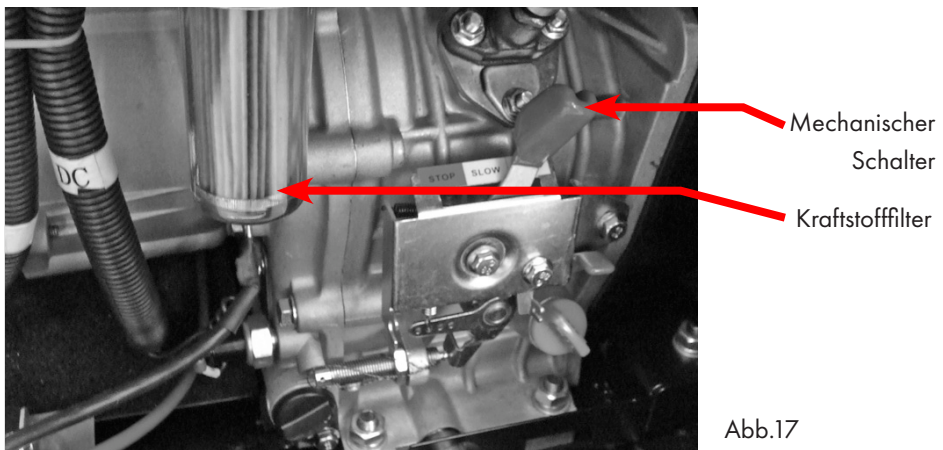
- Geräte mit Elektromotoren (Wasserpumpen, Kreissägen, Hobelbank usw.)
- Geräte mit großen Übersetzungen (z.B. Hobelbank)
- Geräte mit Kompressoren (Gefriertruhen, Kühlschränke, Klimaanlage, usw.)
- Schweißgeräte (Hoher Strom beim Zündvorgang)

Betrieb

Vor dem Starten des Motors

	⚠ VORSICHT
	Überlasten Sie das Gerät nicht. Die Last muss innerhalb der auf dem Typenschild des Geräts angegebenen Werte gehalten werden. Beachten Sie dass die meisten elektrischen Geräte beim Starten mehr Watt benötigen als auf dem Typenschild angegeben. Niemals die Motordrehzahl des Geräts verändern.

	⚠ VORSICHT
	Schließen Sie keine elektrischen Geräte an das Gerät an, bevor das Gerät gestartet ist. Schließen Sie nur elektrische Geräte an, die sich in einem guten Zustand befinden.



- Öffnen Sie den Wartungsdeckel.
- Überprüfen Sie, ob der mechanische Schalter in rechter Position eingerastet ist.
- Siehe Abb.17 vorige Seite.
- Öffnen Sie das Kraftstoffventil. Siehe Abb.18.

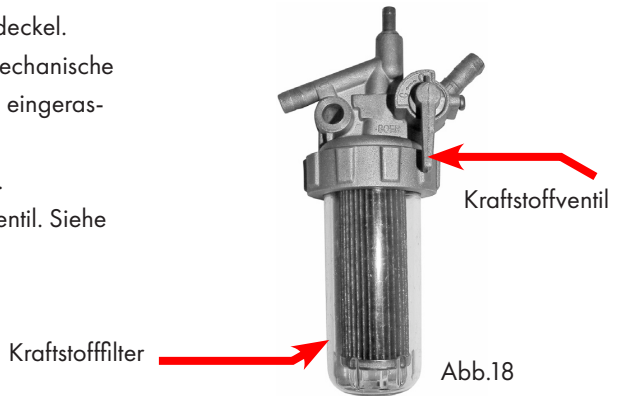


Abb.18

Motor starten

- Bringen Sie den Ein/Ausschalter (7) Seite 13 mit dem Schlüssel auf die Stellung „ON“.
- Ein/Ausschalter mit Schlüssel auf „Start“ drehen.
- Wenn Motor läuft, Ein/Ausschalter auf Stellung „ON“ zurückdrehen.
- Bringen Sie das Gerät in den ersten 20 Betriebsstunden nicht an seine Belastungsgrenze.



Falls der Motor nicht sofort anspringt, speziell nach zuvor leerem Tank, nach Wechseln des Kraftstofffilters, die Batterieleistung nach langer Lagerung nicht mehr ausreicht oder die Leistung nachlässt, öffnen Sie die kleine Abdeckung (oben). Lösen Sie die Schrauben, nehmen Sie den Deckel ab und betätigen Sie den Dekompressionshebel. Siehe Abb. 19 und 20 unten.

Dekompressionshebel

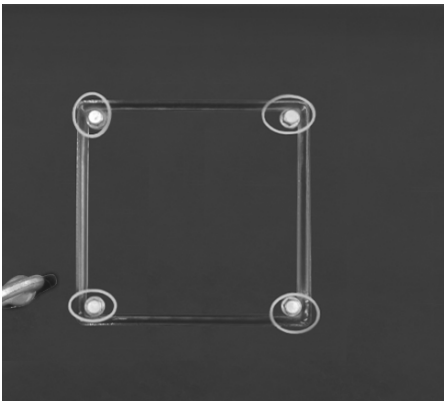


Abb.19

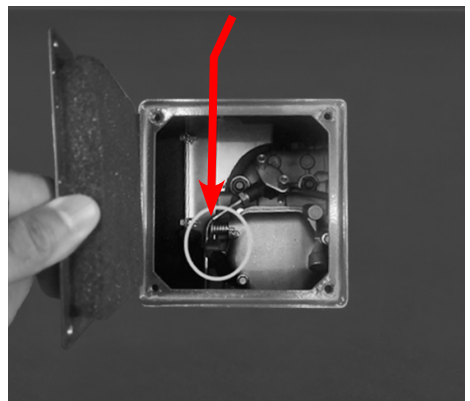



Abb.20


Stromverbraucher anschließen

- Schließen Sie die elektrischen Verbraucher nach einer Warmlaufphase des Geräts von circa fünf Minuten an.

Belasten des Geräts

- Ist die 230V 1~ Steckdose aktiv, kann die Steckdose mit 4500W Leistung betrieben werden.
- Ist die 230V 1~ Steckdose aktiv, kann die Steckdose kurzzeitig (5 min.) mit max. 5000W Leistung betrieben werden.
- Der Stromerzeuger kann zusätzlich dauerhaft mit 12V d.c., 100W belastet werden

	⚠ VORSICHT
	Geräteschaden droht! Die 400V Steckdose darf dauernd (S1) mit 4500W und kurzzeitig (S2) für max. 5min. mit 5000W belastet werden. Immer Verbraucher nach und nach anschließen!

	⚠ WARNUNG
	Während des Betriebes werden einzelne Teile besonders am Abgassystem sehr heiß. Gliedmaßen fernhalten! Schutzhandschuhe tragen!

	⚠ GEFAHR
	Während des Betriebes entstehen giftige Abgase. Niemals das Gerät in Innenräumen betreiben! Für ausreichende Lüftung sorgen!

Motor ausstellen

- Lassen Sie das Gerät kurz ohne Belastung laufen, bevor Sie das Gerät abstellen.
- Das Gerät „kühlt nach“.
- Bringen Sie den Ein/Ausschalter (7), Seite 13 mit dem Schlüssel auf Stellung “OFF”.
- Schließen Sie das Kraftstoffventil. Siehe Abb.18, Seite 23.

- Das Gerät ist ausgeschaltet.



Der Motor kann auch durch Drücken des mechanischen Schalters ausgestellt werden. Falls Sie wieder starten wollen, bringen Sie den Hebel nach rechts bis der Hebel einrastet. Siehe auch Abbildung 17, Seite 22.

Wartung, Reinigung und Pflege

Wartungsplan



Beachten Sie folgenden Wartungsplan, um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten!

	Vor jeder Verwendung	nach 20 Stunden Betrieb	Alle 3 Monate oder 100 Stunden Betrieb	Alle 6 Monate oder 500 Stunden Betrieb	Jedes Jahr oder 1000 Stunden Betrieb
Kraftstoff prüfen und nachfüllen	X				
Schmieröl prüfen und nachfüllen	X				
Schmieröl wechseln		(beim ersten Mal)	(beim zweiten Mal und alle 100 Stunden Betrieb)		
Auf Öl- und Treibstoffverlust prüfen	X				
Verschraubungen prüfen	X				
Ölfilter reinigen	(häufigere Wartung, wenn Gebrauch in staubiger Umgebung)			(oder ersetzen, wenn nötig)	
Kraftstofffilter reinigen				X	(Ersetzen)
Einspritzpumpe prüfen				X	
Düse der Einspritzpumpe prüfen				X	

Kraftstoffleitung prüfen				(oder ersetzen wenn notwendig)	
Ventile einstellen		(beim ersten Mal und nach 20 Stunden Betrieb)			
Ein- und Auslassventile schleifen					X
Kolbenringe austauschen					X
Batteriefülligkeit prüfen	Monatlich prüfen				

- Sollte das Gerät beschädigt sein, versuchen Sie niemals es selbst zu reparieren.
- Überlassen Sie die Reparatur einer Fachkraft.



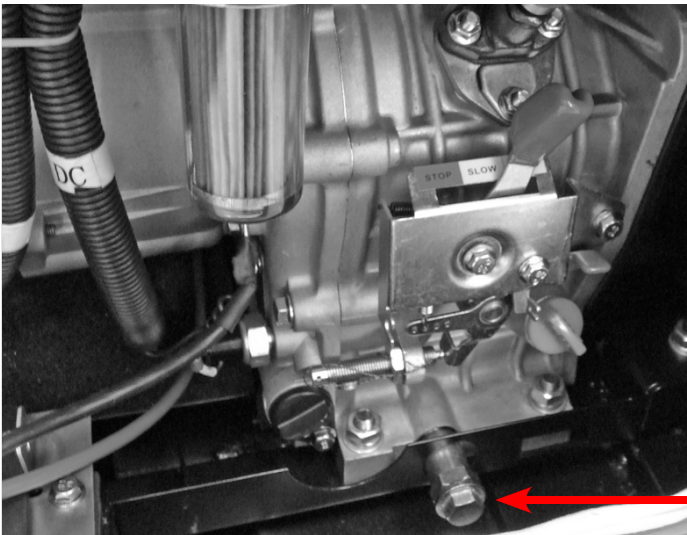
Führen Sie alle folgenden Wartungs- und Pflegearbeiten mit abgeschaltetem Gerät, gezogenem Zündschlüssel und geöffnetem Wartungsdeckel aus.

Öl ablassen



⚠ VORSICHT

Gefahr für die Umwelt. Niemals Öl in das Erdreich gelangen lassen. Das Trinkwasser wird vergiftet. Geeignete Unterlage und Auffangbehälter verwenden.



Ölablassventil

Abb. 21

- Stellen Sie das Gerät auf eine ölfeste Unterlage.
- Öffnen Sie den Wartungsdeckel (5) S.13.
- Stellen Sie einen geeigneten Auffangbehälter unter das Ablassventil. Siehe Abb. 21.
- Öffnen Sie das Ablassventil.
- Lassen Sie das Öl ab.
- Reinigen Sie nach Auslaufen des Altöls den Auslaufkanal mit einem Tuch.
- Drehen Sie den Ablassventil wieder zu.


Kraftstofffilter reinigen oder austauschen



Der Kraftstofffilter muss gereinigt werden, wenn Verunreinigungen im Schauglas sichtbar werden.



Zum Reinigen des Kraftstofffilters benötigen Sie einen Trichter verbunden mit einem Benzin/ Diesel resistenten Kraftstoffschlauch, Benzin/ Diesel resistente Handschuhe sowie einen leeren Diesel Kraftstoffkanister.

	⚠ VORSICHT
	Geräteschaden droht! Niemals Benzin und Dieseldieselkraftstoff unkontrolliert vermischen.

- Öffnen Sie den Wartungsdeckel (5.),S.13.
- Schließen Sie das Kraftstoffventil. Siehe Abb.22 folgende Seite
- Lockern Sie die Rändelmutter, Abb.22.
- Führen Sie den Kraftstoffschlauch des Trichters in den Dieselkanister ein.
- Halten Sie den Trichter unter das Schauglas, Abb.22
- Lösen Sie Rändelmutter ganz.
- Entleeren Sie die saubere Dieselrestmenge des Schauglases in den Trichter.
- Saugen Sie die verschmutzte Dieselrestmenge mit einem Reinigungspapier auf.
- Reinigen Sie das Schauglas.
- Ziehen Sie den Kraftstofffilter vom Kraftstofffilterhalter nach unten ab.
- Entfernen Sie Schmutzreste am Kraftstofffilter mit dem Reinigungspapier.
- Reinigen Sie das Schauglas evtl. mit etwas Dieseldieselkraftstoff.
- Tauschen Sie den Kraftstofffilter bei Beschädigung aus.
- Entsorgen das Reinigungspapier.
- Der Zusammenbau erfolgt umgekehrt.

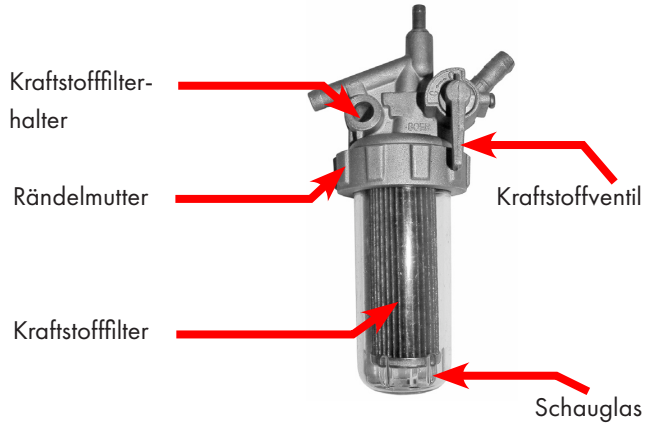


Abb. 22

Tank entleeren



Um den Tank zu entleeren, gehen Sie vor wie bei „Kraftstofffilter reinigen oder austauschen“

- Nehmen Sie den Kraftstofffilter ab, Abb.22.
- Positionieren Sie den Trichter unter den Kraftstofffilterhalter, Abb.22.
- Öffnen Sie das Kraftstoffventil, Abb.22.



⚠ VORSICHT

Umweltschaden droht! Dieselkanister muss groß genug sein. Niemals Restmenge aus Tank verschütten! Gegebenenfalls Kraftstoffventil schnell schließen.

- Leiten Sie den Kraftstoff aus dem Tank über den Trichter in den Dieselkanister.
- Nach Ablassen des Kraftstoffs erfolgt der Zusammenbau umgekehrt. Siehe auch „Kraftstofffilter reinigen oder austauschen“, S.28.

Betrieb im Winter



Bei dem Betrieb des Geräts bei Außentemperaturen von -3° bis -10° Celsius ist die Verwendung von "Winterdiesel" vorgeschrieben. Den Zeitpunkt der Verwendung von "Winterdiesel" können Sie bei Ihrer Tankstelle erfragen.

- Kehren Sie für den Winterbetrieb besondere Vorkehrungen.
- Wenn sie den Dieseldgenerator regelmäßig betreiben, brauchen Sie keine Vorkehrungen zu treffen, da die Umstellung auf "Winterdiesel" automatisch erfolgt.
- Falls Sie den Generator im Herbst für längere Zeit nicht benutzen, aber im Winter wieder einsetzen wollen, empfiehlt es sich den Tank fast leer zu halten oder, wie unter Punkt „Tank entleeren“ beschrieben, zu behandeln.
- Füllen Sie den Tank vor Einsetzen der Außentemperaturen von -3° bis -10° Celsius mit „Winterdiesel“.
- Falls es einmal zu einem "Versulzen" des Dieseldkraftstoffes kommen sollte müssen Sie das Gerät für ca. 12 Stunden in einen Raum mit Temperaturen von ca. $+10^{\circ}$ Celsius bringen.



Bei halb vollem bis vollem Tank mit normalem Dieseldkraftstoff ist dieser dann, wie unter Punkt „Tank entleeren“, S.29 beschrieben, zu behandeln. Der Tank muss dann mit "Winterdiesel" aufgefüllt werden. Bei fast leerem bis halb vollem Tank genügt das Auffüllen mit "Winterdiesel".

- Füllen Sie den Tank mit "Winterdiesel" auf.

Lagerung und Transport



⚠ VORSICHT

Umweltschaden droht! Lagern und Transportieren Sie das Gerät über längere Wege, besonders im Versand ohne Flüssigkeiten. Immer umweltgerecht Flüssigkeiten ablassen. Geeignete Unterlage und Behälter verwenden!

- Stellen Sie das Gerät auf AUS und lagern Sie das Gerät in normaler Betriebsposition
- Lassen Sie das Gerät abkühlen. Siehe auch „Motor ausstellen“ Seite 24.
- Falls Sie das Gerät nicht benutzen, stellen Sie es so ab, dass keine Person gefährdet wird.
- Trennen Sie alle Verbraucher vom Gerät.
- Zur Lagerung des Gerätes, trennen Sie die Batteriekabel an der Klemme, Abb.24.



Abb. 23



Klemme

Abb. 24

- Lagern Sie das Gerät unter Dach in nicht korrosiver Umgebung.
- Lagern Sie das Gerät so, dass das Gerät von Kindern ferngehalten wird.
- Halten Sie das Gerät von Regen, Nässe und Feuchtigkeit fern.
- Transportieren Sie das Gerät niemals in Fahrzeugen über schlechte Wegstrecken mit Diesel im Tank. Diesel könnte auslaufen.
- In Fahrzeugen niemals mit Diesel im Tank in der prallen Sonne stehen lassen.
- Niemals das Gerät in Fahrzeugen betreiben.
- Sichern Sie das Gerät in Fahrzeugen gegen Umkippen und Verfahren mit Gurten.

Fehlersuche

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Gerät kann nicht gestartet werden	Die automatische Ölabschaltung ist aktiviert	Ölstand prüfen, (Messtab nicht reindrehen-falsches Messergebnis), Motoröl nachfüllen
	Mechanischer Schalter entriegelt	Mechanischen Schalter nach rechts schieben
	Kein Kraftstoff	Kraftstoff nachfüllen, Bei zu geringen Niveau kann sich der Kraftstoff im Kraftstofffilter oder in einer möglichen Senke sammeln. Daher min. 3 Liter frischen Kraftstoff auffüllen. Kraftstoffventil öffnen (dieses muss nach unten zeigen). Ziehen Sie den Kraftstoffschlauch am Magnetventil ab und prüfen Sie, ob bei geöffnetem Kraftstoffventil Kraftstoff durch den Schlauch ankommt.
	Zündschlüssel befindet sich in falscher Position	Zum Starten mit E-Start muss der Zündschlüssel auf Start-Position umgelegt werden.
	Startbatterie weist zu geringen Ladezustand auf	Startbatterie aufladen oder austauschen.
	Kabelverbindungen sind getrennt	Alle sichtbare Kabelverbindungen auf festen Sitz überprüfen.
	Dieselfilter verstopft	Dieselfilter reinigen oder ersetzen
	Die Öldüse ist verschmutzt.	Reinigen Sie die Öldüse.
	Luftfilter verstopft	Luftfilter reinigen oder ersetzen
	Sicherung defekt	Defekte Sicherung wechseln
	Diesekraftstoff wegen niedriger Außentemperatur "versulzt"	Vorgehen wie unter Punkt "Winterbetrieb" beschrieben

Gerät hat zu wenig oder keine Spannung.	Regler oder Kondensator defekt	Während Gewährleistung-Kundenservice-kontaktieren
	Der Überstromschutzschalter wurde ausgelöst.	Schalter betätigen, Verbraucher reduzieren.
	Kohlebürsten des Geräts verschlissen	Kohlebürsten prüfen oder ersetzen, Während Gewährleistung-Kundendienst kontaktieren
Batterie wird nicht geladen	Sicherung ist defekt	Defekte Sicherung wechseln
Motor läuft, jedoch sehr unruhig und ungleichmäßig	Luftfilter sitzt nicht richtig oder ist beschädigt	Überprüfen Sie den Luftfilter auf festen Sitz und Unversehrtheit. Reinigen Sie den Luftfilterkern von Verschmutzungen.
Stromerzeuger startet nicht, obwohl alle Schritte zum Vorbereiten und Starten des Motors aus der Bedienungsanleitung genaustens befolgt wurden	Die Stellung des Drehzahlstellers muss nachjustiert werden.	Niemals ohne Zustimmung des Kundenservice-Gewährleistungsverlust droht! Kundenservice kontaktieren.

Technische Daten

		Modell	GG1-ERD5000SE-1
GENERATOR	Schutzklasse		IP 23M
	Phasen		einphasig
	Startsystem		elektrisch (Schlüsselstart)
	Dauerleistung P _{nenn} (S1)		4500W
	Maximalleistung P _{max} (S2 5 min)		5000W
	Dauerleistung (12 V d.c.)		85W
	Maße		910 x 530 x 700 mm
	Nennspannung		230V
	Nennstrom		19,5A
	Nennfrequenz		50Hz
	Schalldruckpegel L _{pA}		96,2dB(A)
	Schalleistungspegel L _{WA}		96dB
	Nettogewicht		163 kg
MOTOR	Leistung		10.0 PS/7,36 KW
	Hubraum		410 cm ³
	Kraftstoff		Diesel
	Tankinhalt (Kraftstoff)		16 l
	Motoröl (15W-40)		1,65 l
	max Anwendung über N.N.		1000 m

Betriebsart S1 (Dauerbetrieb):

- Das Gerät kann nur dauerhaft an der 230V 3~ mit der angegebenen Leistung betrieben werden.

Betriebsart S2 (Kurzzeitbetrieb):

- Das Gerät darf kurzzeitig an der 230V 3~ mit der angegebenen Leistung betrieben werden (5 min). Danach muss das Gerät eine Zeitspanne stillstehen, um sich nicht unzulässig zu erwärmen.

Entsorgung

Entsorgen Sie Ihr altes Gerät am Ende seiner Lebensdauer entsprechend den nationalen Bestimmungen. Für die Entsorgung des Gerätes, beachten Sie die in Ihrem Land und in Ihrer Kommune geltenden Vorschriften.



⚠ VORSICHT

Machen Sie Ihr Gerät vor der Entsorgung unbrauchbar, um Missbrauch und die damit verbundenen Gefahren auszuschließen.



Entsorgen Sie niemals das Gerät im Hausmüll. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie Kommune nach!



Beachten Sie die in Umweltvorschriften beim Entsorgen von Altöl und Diesel. Lassen Sie niemals Altöl und Diesel in das Erdreich gelangen! Öl- und fetthaltige Reinigungstücher sowie Fett- und Ölrückstände nicht in den Hausmüll geben. Entsorgen Sie die Rückstände umweltgerecht.



Beachten Sie die Umweltvorschriften beim Entsorgen von Batterien. Niemals Batterien im Hausmüll entsorgen!! Erkundigen Sie sich bei lokalen Sammelstellen nach Entsorgungsmöglichkeiten.

Ersatzteile

Beliebte Ersatzteile finden Sie unter folgendem Link auf unserer Website in der Kategorie „Ersatzteile“ unter:

<https://www.rocket-tools.de/Ersatzteile/?mpn=GG1-ERD5000SE-1>

Gewährleistung

Alle Angaben und Hinweise in dieser Bedienungsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften und nach aktuellen technischen Entwicklungsstandes sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

Die Übersetzungen der Bedienungsanleitung wurden nach bestem Wissen erstellt.

EBERTH räumt gemäß den gesetzlichen Vorschriften, eine Gewährleistung von 24 Monaten ab Kaufdatum ein.

Für Gewährleistungsansprüche ist der Kaufbeleg zwingend erforderlich.

Für Geräte, deren Seriennummer verfälscht, verändert oder entfernt wurden, übernimmt EBERTH keine Gewährleistung.

Gewährleistungsansprüche bestehen nicht bei:

- Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch,
- Schäden, aufgrund von Fremdeinwirkung, Verschleißteilen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an den Rocket-Tools Kundenservice.

Halten Sie hierfür bitte Angaben über Artikelbezeichnung, Kundennummer und Rechnungsnummer bereit.

Service

Rocket-Tools GmbH

Kurfürstendamm 170

10707 Berlin

Email: service@rocket-tools.de

Website: www.rocket-tools.de

EU- Konformitätserklärung

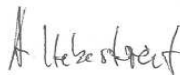
Hiermit erklären wir,
Kurfürstendamm 170
10707 Berlin,

dass die nachfolgend bezeichneten Geräte aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführungen den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entsprechen. Bei einer nicht mit uns abgestimmter Änderung der Geräte verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Bezeichnung der Geräte:	GG1-ERD5000SE-1
Einschlägige EG-Richtlinien:	2006/42/EN 2014/30/EN 2000/14/EN 2012/46/EN
Angewandte Normen:	EN 12601:2010 EN 60204-1:2006/AC:2010+A1:2009 EN 55012:2007+A1:2009 EN ISO 3744:2010 ISO 8528-10:1998
Garantierter Schallleistungspegel LWA:	96dB
Gemessener Schallleistungspegel:	95dB

Ort, Datum: Berlin, 23.05.2022

Angaben zum Unterzeichner:



Andreas Hebestreit
Geschäftsführer



5000W DIESEL GENERATOR 1-PHASE SOUND PROOF



OPERATION MANUAL

GG1-ERD5000SE-1

DE EN FR IT ES PL SE

Table of contents

Scope of delivery.....	4
Intended use.....	5
Predictable misuse.....	5
Explanation of symbols.....	6
Warning symbols.....	6
Symbols and illustrations.....	6
Safety instructions.....	7
In general.....	7
Electrical safety.....	9
Risk of fire, explosion and hot surfaces.....	9
Operating materials, liquids, vapours and exhaust gases.....	10
Residual risks.....	12
After delivery.....	12
Device Description.....	13
Before commissioning.....	15
Set up the device.....	15
Grounding.....	15
Prepare the battery.....	15
Fill/tank diesel.....	16
Measure oil level (before each use).....	17
Top up with oil.....	18
Oil level protection.....	19
Check for loss of oil and fuel and check fittings.....	19
Clean oil filter.....	19
Starting current.....	21
Operation.....	22
Before starting the engine.....	22
Starting the engine.....	23
Connect consumer:.....	24
Loading the device.....	24
Stop engine:.....	24

Maintenance, cleaning and care	25
Maintenance schedule	25
Drain oil	27
Clean or replace fuel filter	28
Drain the tank	29
Operation in winter	30
Storage and transport	31
Troubleshooting	32
Technical data	34
Disposal	35
Spare parts	35
Service	36
CE- Declaration of conformity	37
Notes	38



Always read the user manual carefully.

The operator must read and understand the operating instructions to ensure safe handling. Operators with experience with the device must also read and understand the operating instructions.

Inadequately informed operators can endanger themselves and other persons by improper use. Keep the user manual in reach.

The operating, maintenance and cleaning personnel must read the user manual. If the device is passed on to a third party, also hand over the user manual.

Scope of delivery

The latest technical changes may differ from the explanations and drawings described here.

Included in delivery:

- 1x EBERTH GG1-ERD5000SE-1 5000W diesel generator sound-damped one-phase
- 1x user manual

Intended use

Use the DIESEL 1-PHASE SOUND-DAMPED, hereinafter called "the device", for its intended use. The operational safety of the device is only guaranteed if it is used as intended in accordance with the information in the operating instructions. Any other use of the device beyond the intended use is considered improper use.

- Only use the device for applications intended to use 230~ volt or 12V AC . Please observe the restrictions in the safety instructions.
- Only use diesel as fuel and 15W-40 four-stroke engine oil as lubricant of the unit.
- Always top up with oil, even if there is already oil residue in the device. The device may be used to drive power tools or to power lighting sources. For household appliances, check the suitability according to the manufacturer's instructions.

Predictable misuse

- Never use the device to feed power into a home or household network or camping carts.
- Never use petrol or a fuel mixture.
- Never use other oils as specified as lubricants for the engine.
- Never mix oil with fuel.

We reserve the right to make technical changes to the product in the course of improving operating characteristics and further development. If you need spare parts, only use original spare parts!

Explanation of symbols

Important safety and technical information in these operating instructions is indicated by symbols. Follow the instructions to avoid personal injury and damage to property.

Warning symbols



This symbol draws attention to an imminent danger that could lead to serious physical injury or death.



This symbol indicates dangerous situations which can lead to serious bodily injury or death.



This symbol indicates dangerous situations that may lead to minor injuries or result in damage, malfunction and destruction of the device.



Warning of general danger.



Danger from inhalation of toxic dust and vapours.



Dangerous electrical voltage.



Danger from explosion.



Danger from hot surfaces.

Symbols and illustrations



Please read!
Read the user manual before use.



Tip! This symbol highlights tips and information to be followed for efficient and trouble-free operation of the device.



Dispose of used oil in an environmentally friendly manner.



Dispose of used oil in an environmentally friendly manner.

Safety instructions



Observe the safety instructions , and warnings on the device and follow them! the instructions! Follow the instructions in this manual!

In general

- As a first-time operator, you should be instructed by a specialist. Children and adolescents under the age of 18 are not allowed to use the device. If a young person over the age of 16 is trained by a specialist under supervision, he or she is exempted from the ban. Only lend or give the device to persons who are familiar with its operation. Please include the user manual in the delivery. The operating personnel is responsible to third parties. Keep other people away while using the device. Distraction can cause you to lose control of the device. The person using the device must know how to stop the unit in an emergency. The person using the device must be familiar with all operating devices, the junction boxes and the connections of the unit.
- Remove any adjustment tools or wrenches before turning on the device. A tool or key located in a rotating part of the device can cause serious injury.
- Be attentive and carry out all work calmly and carefully. Never work when you are tired or under the influence of alcohol, drugs, medications or other substances that may restrict your senses. Pay special attention to your constitution at the end of working hours. A moment of carelessness when using the device can lead to serious injuries.
- Never modify the device and its operating and safety mechanisms or render the operating and safety mechanisms unusable. Changes to the device and changes to the operating and safety equipment endanger your safety and can cause damage to the device.
- Never operate the device that is not safe to operate. If the device shows any signs of malfunction or defect, take it out of operation immediately. In case of doubt please contact our customer service. Secure the device against unauthorized use. The user is responsible for accidents and damage caused to other people, their property and animals.
Only operate the device with all safety devices fitted in accordance with regulations. There is a danger of hands and feet being drawn into the device. Risk of accident.
- Never leave the device alone during operation. A person must be available within calling distance for emergencies.
- Do not turn, tilt or move the device during operation. Keep your work area clean. Clear the workplace of obstacles.

Ensure that the workplace is adequately lighted. Untidy and poorly lit workplaces increase the risk of injury.

- For operation, place the device on a fireproof surface at ground level that can bear the weight of the device. Always make sure that the device is standing firmly and securely.
- Before working with the device, check that it is functioning properly. Do not use a device whose switch is defective. Defective devices can endanger your safety and the safety of others.
- Use the device, equipment and tools according to these instructions. Take into account the working conditions and the job to be performed. Using the device for applications other than those intended can lead to dangerous situations.
- Keep unused devices and their tools out of the reach of children. Do not allow persons to use the device who are not familiar with the device or have not read the instructions. The device is dangerous if it is used by inexperienced persons. Children and animals must keep a minimum distance of 10 m from the operating area.
- Observe the noise protection regulations when using the device in residential areas.
- Never use the device in rain or snow or in ambient temperatures below -10°C or above 40°C .
- Do not overload the device. The load must be kept within the values indicated on the device's rating plate.

For wearers of pacemakers: The ignition system of the device generates a low electromagnetic field. We cannot completely rule out an effect on individual pacemaker types. Avoid health risks. EBERTH recommends to consult the treating doctor and the manufacturer of the pacemaker.

- Avoid hearing injuries by wearing hearing protection. Wear non-slip protective shoes for all work. Wear protective gloves for all work.

Always wear clothing that is functional and close-fitting, but not inconvenient. Always wear clothing made of solid material when carrying out any work. Never wear rings, watches, ties, or body jewelry while working. Bind long hair together and secure.

Danger of being drawn into rotating parts.

- Stop the engine and wait for the device to cool down before making adjustments, servicing accessories or moving the device. This precaution prevents the unintentional start of the device.

- Keep air slots and the casing free of dust and dirt. Blow out the device at low pressure with compressed air.
- Never overload the device. Use the designated devices for your work. Work better and safer in the indicated performance range.

Electrical safety

- The device generates enough electricity to cause fatal electric shocks if used improperly or if live parts are touched.
- If you want to extend the connection cable, only use extension cables that are suitable for outdoor use. This measure reduces the risk of electric shock.
- Do not use the power cord for any purpose other than carrying, hanging or unplugging the device.

Keep the cable away from heat, oil, sharp edges or moving parts. Do not pinch, bend, squeeze or knot the cable under the device. Always unroll the cable completely. Never immerse the power cable in water or other liquids. Damaged, wet or tangled cables increase the risk of electric shock.

- Only use the device when all connections are dry and safe. Penetration of water into and onto the device increases the risk of electric shock.
- Avoid contact with earthed parts such as pipes, radiators, stoves and refrigeration units. There is an increased risk of electric shock if your body is grounded.
- Only use electrical supply cables and connected devices that are in perfect condition. Only devices with a voltage rating that corresponds to the output voltage of the device may be connected.

Never connect the device to the mains (socket).

The cable lengths to the consumer must be kept as short as possible.

Risk of fire, explosion and hot surfaces

- The device may generate sparks that can ignite dust, flammable liquids or vapors. The device must not be used near flammable materials or explosive gases.

The exhaust system becomes hot and remains hot for some time after the engine has stopped, fire-prone materials can be set on fire and explosive gases can explode. Do not touch the hot silencer. Allow the device to cool down.

- Maintain a distance of at least three meters from buildings and other devices during operation.
- Never place objects on top of the device or cover the device during operation.
- Check the fuel system regularly for leaks or defective parts.

- Keep flammable materials away from the device. In case of fire, never extinguish the device with water. Use a suitable fire extinguisher. Never inhale the smoke - if you do, consult a doctor immediately
- Smoking is prohibited. Open fire is prohibited.

Operating materials, liquids, vapours and exhaust gases

- Only use diesel as fuel and 15W-40 four-stroke engine oil as lubricating oil. Never use diesel as fuel and other oils as lubricants for the engine.
- The device is lubricated with engine oil. Never let oil get into the ground. Danger to the environment.
- The device produces toxic gases. The exhaust gases may be odourless and invisible and may contain unburned hydrocarbons and benzene. Never breathe the exhaust fumes. Risk of poisoning. In case of nausea, headaches, visual disturbances, hearing disorders and dizziness, stop operation immediately.
- Never operate the device in closed or partially closed rooms. Risk of poisoning. Do not operate the device in a garage, indoors, or by open windows or doors. Never divert the exhaust gases. Only operate the device outdoors.
- Before refuelling, go to a safe and level place. Risk of fuel leakage. Remove any spilled fuel before starting the device. Never allow fuel to get into the ground. Use a suitable underlay.
- Never refuel in closed rooms. The fuel vapours accumulate on the ground. Risk of poisoning. Refuel only in well ventilated places. Switch off the device before refuelling and allow the device to cool down.
- Never move the device during operation.
- Fuels may contain dissolvent-like substances. Avoid skin and eye contact with the fuels.
- Never inhale the fuel. Risk of poisoning.
- Only transport the fuel in approved and marked tanks. Make fuel inaccessible to children.
- After refuelling, tighten the screw cap as tightly as possible.
- Existing overpressure must be reduced easily and no fuel must splash out - open the fuel filler cap carefully.
- Never overfill the tank.
- Never add fuel or engine oil when the device is in operation.

- If fuel is leaked on the protective clothing or on the device, change the protective clothing and clean the device.
- When draining fuel and oil, observe the environmental regulations. Never let used fuel or oil get into the ground.
- The battery contains electrolytes. Protect your eyes, skin and clothing from this. If the electrolyte comes into contact with your skin, wash the affected area thoroughly with water and seek medical attention immediately if the eyes are affected. Batteries produce hydrogen gas, which can be highly explosive. Never smoke or use open flames near the battery. Only charge the battery in a well-ventilated area.
- Dispose of contaminated maintenance material and consumables at a designated collection point. Recycle packaging materials, metal, and plastics.

Residual risks

Even if all relevant safety regulations are complied with and the intended use specified by the manufacturer, there may be risks due to the design determined by the intended use. Risks can be minimized if safety instructions, intended use and all instructions described in the operating instructions are observed.

Residual risks manifest themselves through excessive exposure to vibrations and can lead to injuries of blood vessels or nerves.

Examples of such symptoms are numbness, numbness, lack of pain or a decrease in normal strength, changes in skin color.

If you have such a physical experience, you should consult your doctor. These symptoms usually occur in the fingers, hands or wrists.

After delivery

- Before setting up the device, completely remove all packaging material, especially foils, from the device.
- If you dispose of the packaging, observe the regulations in your country.
- Dispose of recyclable packaging materials for recycling.
- Please check that the device and equipment are complete.
- If any parts are missing, please contact our customer service.
- Please have information about customer number, invoice number and order number ready.



Keep the packaging of your device.

You may need the packaging for storage during the warranty period.

In case of damage, please contact our customer service.

- The product is delivered without oil and fuel. There are oil residues in the engine. These residues are not sufficient to start the device. Never start the device with remaining residues only. The device has an oil level sensor. Fill up with oil. See "Refilling oil on page 18.

Device Description

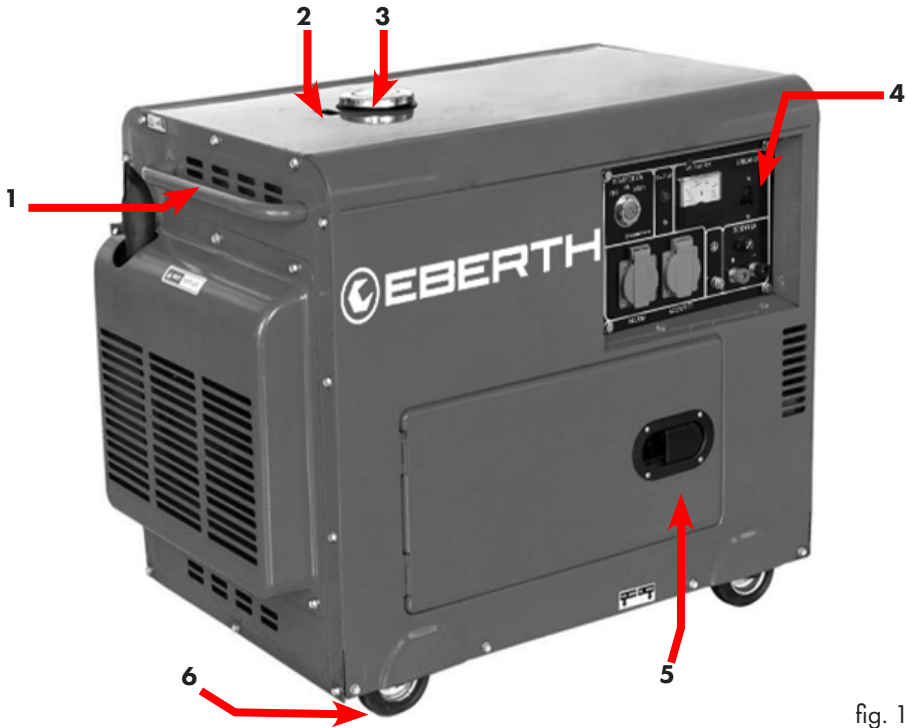


fig. 1

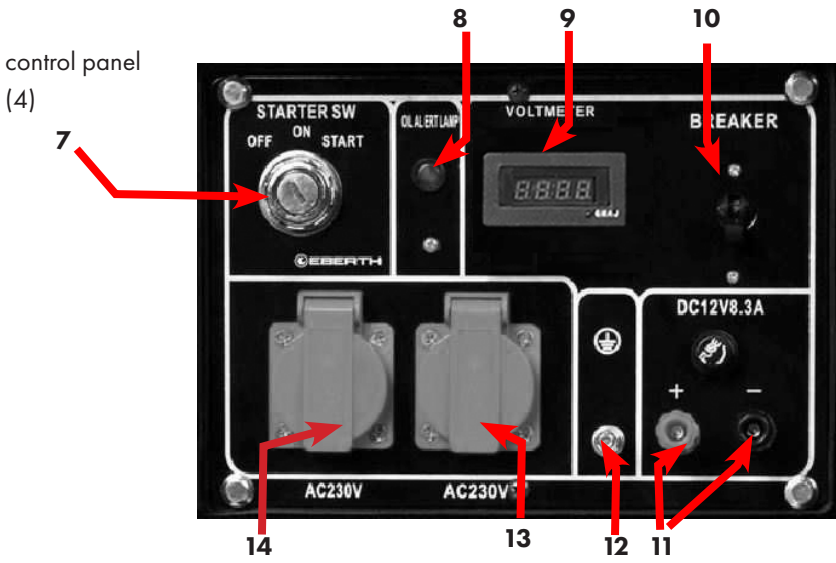


fig. 2

Legend Figure 1 and 2

1. push bars
2. fuel gauge
3. Tank cap
4. control panel
5. maintenance cover
6. running rollers
7. ignition switch (on/off switch)
8. warning light (low oil level
9. voltmeter (digital display)
10. safety release 230V~
11. 12V DC connection (positive and negative terminal)
12. ground connection
13. 230V sockets
14. 230V sockets

Before commissioning



⚠ DANGER

Before carrying out any adjustment, maintenance or conversion work on the device, turn the ignition key to OFF and remove the ignition key.



⚠ CAUTION

Device damage threatens! For the discharge of static charges, ground the housing of the device.

Set up the device

- Place the device on the wheels (6), p. 13, on a flat, stable surface.
- Keep a minimum distance of three metres from buildings.
- Only install the device in well-ventilated areas.



The surface must be such that no fuel or lubricant can get into the soil.

Grounding

- Connect one side of the earthing cable to the earth terminal (12) P.13 on the control panel (4) and the other end to an external earth, e.g. a rod earth on the other side.

Prepare the battery

- Connect the battery. First connect the red cable for the red positive terminal and then the black cable for the black negative terminal.
- Never swap!
- Mount the battery. See fig. 3.
- Use the battery mounting kit. See Fig. 4.

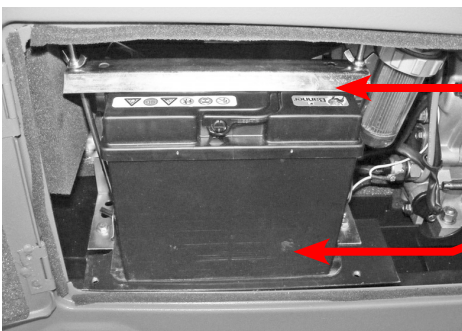


fig. 3

Fastening

Battery



fig. 4

Fill/tank diesel


- Fill with diesel fuel before initial start-up and before each use.

	⚠ WARNING
	<p>Risk of damage to equipment and environment! Never fill with too much fuel Fill up fuel, up to the neck of the tank only. If fuel leaks, wait until it evaporates and then start the device</p>


	⚠ WARNING
	<p>Always switch the device to OFF before fuelling.</p>

	⚠ WARNING
	<p>Keep at least 3m distance from the work area when refuelling.</p>

- Refuel only in well ventilated places.
- Place the device on a level surface.
- Slowly open the fuel tank by turning the Tank cap (3), p.13 counterclockwise and removing it.
- If fuel overflows, wipe the fuel carefully.

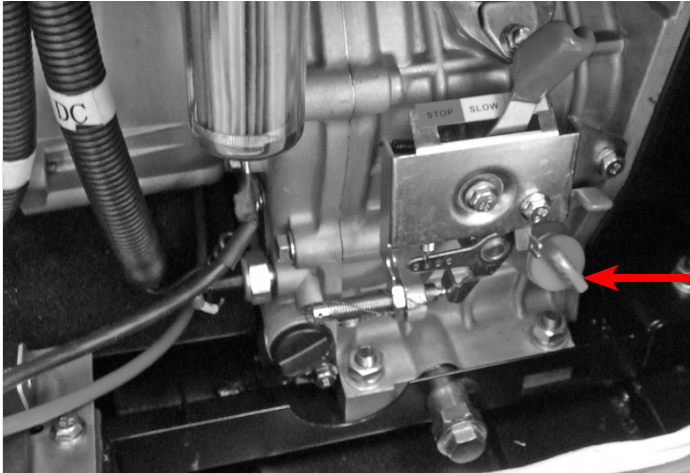
	⚠ CAUTION
	<p>Never open the fuel tank quickly. Fuel may splash out due to overpressure! Open the tank slowly.</p>

- Fill the fuel slowly through a funnel.
- Close the fuel tank by putting on the cover and turning it clockwise.

	⚠ WARNING
	<p>Fuels may contain dissolvent-like substances. Avoid skin and eye contact with the fuels.</p>

Measure oil level (before each use)

- Open the maintenance cover (5), p. 13.



Oil plug=dipstick

fig.5

- Unscrew the oil plug.
- Wipe the dipstick with a lint-free cloth.
- Fully immerse the dipstick in the oil.
- To read the oil level never turn the dipstick into the thread.
- Remove the oil dipstick.
- Read the oil level.



fig.6



fig.7



fig.8



fig.9



Never turn the dipstick into the thread to read the oil level. This leads to an incorrect measurement result.

Top up with oil.

- Fill with engine oil before first startup.
- Use 15W-40 four stroke engine oil.
- Perform the first engine oil change after approximately 20 hours of operation, with the engine warm at operating temperature. See "Maintenance schedule" p.27.
- Then change the engine oil every 150 hours with the engine warm.
- Unscrew the oil plug. See fig.4 previous page.
- Fill in oil slowly through a funnel up to a filling quantity of 1.65L.
- Finally, check the oil level. See Measuring the oil "level" on page 25.



Fill oil to 1.65L during initial commissioning, even if there is residual oil in the device.

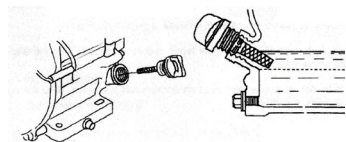


fig.10



For a long engine life, regularly change the oil.

Oil level protection



If the oil level in the unit falls below a certain level, the oil level warning light (8), p.13, lights up. Shortly afterwards, the built-in oil level fuse automatically switches off the engine. This is to protect the unit. You must check the oil level before each use. See Measure oil level page 17.

Check for loss of oil and fuel and check fittings

- Check the fuel lines and oil reservoir for leaks and oil and fuel loss before each use.
- Check all fittings of the device before each use.
- Tighten the fittings if needed.

Clean oil filter

- Check the air filter before each use, clean or replace if necessary.
- Proceed as described on the following page (fig.11 to fig.16.)
- Knock out the elements on a flat surface.



CAUTION

Device damage threatens! Never use solvent-based cleaning agents or gasoline for cleaning. Knocking out only!



fig. 11



fig. 12



fig. 13



fig. 14



fig. 15



fig. 16

Starting current

Please pay special attention to this chapter!

The device can only supply power within the performance limits of the device


Many electricity consumers, also called consumers, require higher or additional power. This means that the nominal power of the consumer, which is indicated on the nameplate, does not correspond to the actual power.

This is especially true for the starting current.

Electrical loads that start against a load or accelerate a large mass usually require a high starting current. The starting current is often at a nominal current with 4 to 8 times the effect. The device must be able to provide the power.

When connecting loads, please note that not only the load power is decisive, but also the starting current.

When connecting loads, ensure that the nominal power and starting current of the load together do not exceed the power of the corresponding connection on the device. Non-compliance will result in the destruction of the device.

	<p style="text-align: center;">⚠ CAUTION</p> <p>If the starting current is too high, both the output frequency and the output voltage drop to a value for a short time. Electronic consumers on the device can be damaged. Never connect one or more sensitive loads with excessive starting current!</p>
---	---

As a general rule, the closer the starting current is to the total power of the device, the greater the effect of starting currents on the output voltage or output frequency.

All consumers that have an electric engine have a starting current.


If these consumers do not have a "soft start", the starting current is up to 2-3 times as high as the power rating on the type plate from the consumer.


Examples of Consumers with high starting current are:

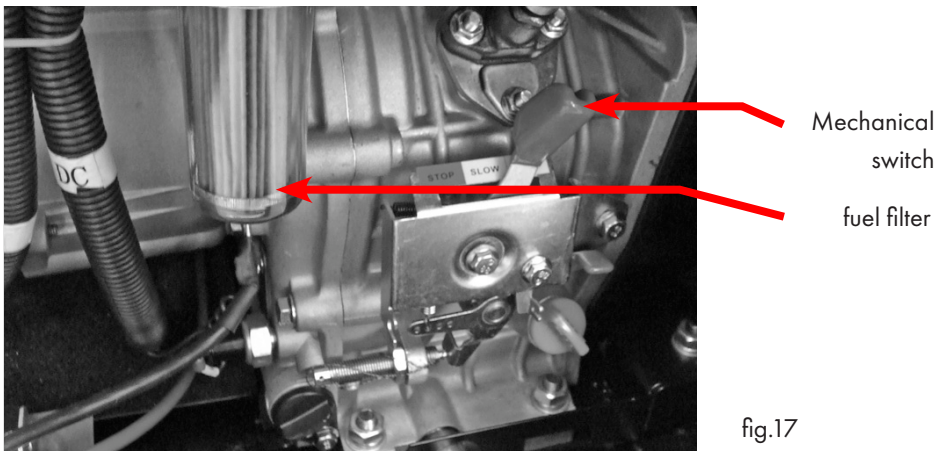
- Devices with electric motors (water pumps, circular saws, planing bench etc.)
- Devices with large gear ratios (e.g. planing bench)
- Devices with compressors (freezers, refrigerators, air conditioners, etc.)
- Welding equipment (high current during ignition process)

Operation

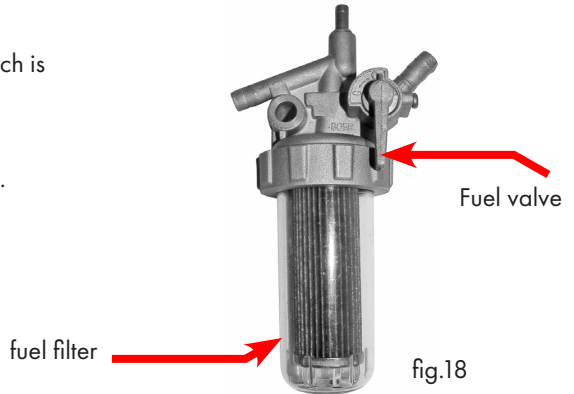
Before starting the engine

	⚠ CAUTION
	Do not overload the device. The load must be kept within the values indicated on the device's rating plate. Note that most electrical appliances require more wattage to start than indicated on the rating plate. Never change the engine speed of the device.

	⚠ CAUTION
	Do not connect any electrical devices to the device until the device is started. Only connect electrical equipment that is in good condition.



- Open the maintenance cover.
- Check that the mechanical switch is engaged in the right position.
- See fig.4 previous page.
- Open the fuel valve. See fig.18.



Starting the engine

- Set the on/off switch (7) page 13 to the "ON" position with the key.
- Turn the on/off switch to "Start" with the key.
- When the engine is running, turn the on/off switch back to the "ON" position.
- In the first 20 operating hours, do not use the unit at its load limits.



If the engine does not start immediately, especially after an empty tank, after changing the fuel filter, if the battery power is not sufficient after long storage, or if the power decreases, open the small cover (top). Loosen the screws, remove the cover and operate the decompression lever. See figs.19 and 20 below.

16: Decompression lever

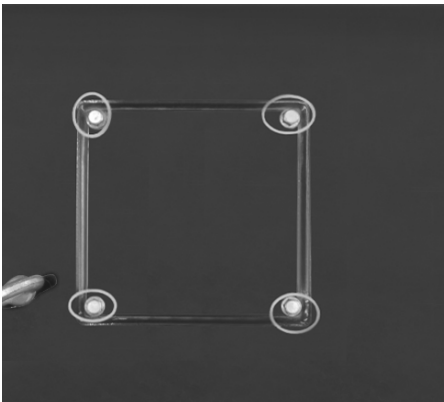


fig.19

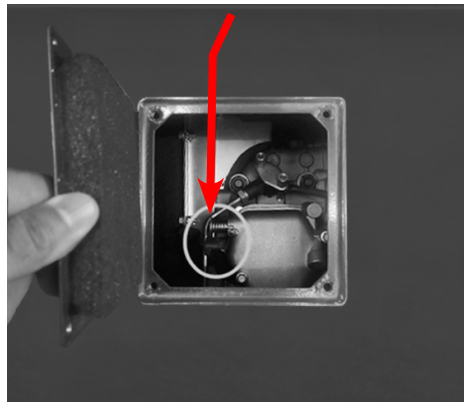



fig.20

Connect consumer:


- Connect the electrical loads after the device has warmed up for about five minutes.

Loading the device

- If the 230V 1~ socket is active, the socket can be operated with a power of 4500W.
- If the 230V 1~ socket is active, the socket can be operated briefly (5 min.) with a max. power of 5000W.
- The generator can additionally be permanently loaded with 12V DC, 100W

	⚠ CAUTION
	Device damage threatens! The 400V socket may be permanently (S1) loaded with 4500W and briefly (S2) loaded with 5000W for max. 5 min. Always connect consumers gradually!

	⚠ WARNING
	During operation, individual parts become very hot, especially on the exhaust system. Keep limbs away! Wear protective gloves!

	⚠ DANGER
	Toxic exhaust gases are produced during operation. Never operate the device indoors! Ensure sufficient ventilation!

Stop engine:

- Let the device run briefly without any load before switching off.
- The device continues to cool down.
- Turn the on/off switch (7), page 13 to the "OFF" position with the key.
- Close the fuel valve. See fig.18, Page 23.

- The device is switched off.



The engine can also be stopped by pressing the mechanical switch. If you want to start again, move the lever to the right until the lever engages. See also figure 17, page 22.

Maintenance, cleaning and care

Maintenance schedule



Observe the following maintenance schedule to ensure trouble-free operation!

	before each use	after 20 hours of operation	Every 3 month or 100 hours of Operation	Every 6 months or 500 Hours of operation	Every year or 1000 Hours of operation
Check fuel and refill	X				
Check lubrication oil and top up	X				
Change lubrication oil		(at the first time)	(at the second time and every 100 hours of operation)		
Check for oil and fuel loss	X				
Check screw connections	X				
Clean oil filter	(More frequent maintenance , when used in dusty environment)			(or replace if necessary)	
Clean the fuel filter				X	replace
Check injection pump				X	
Check injection pump nozzle				X	

Check fuel line				(or replace when necessary)	
Adjust valves		(at the first time and after 20 hours of operation)			
Grinding inlet and outlet valves					X
Replace piston rings					X
Check battery fluid	Check monthly!				

- If the device is damaged, never attempt to repair it yourself.
- Leave the repair to a qualified technician.



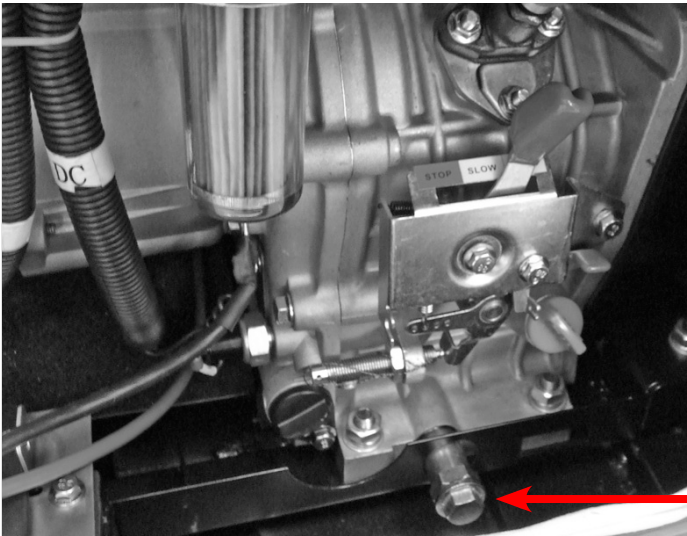
Carry out all the following maintenance and servicing work with the unit switched off and the maintenance cover open.

Drain oil



CAUTION

Danger to the environment. Never allow oil to get into the ground. The drinking water is poisoned. Use a suitable base or collection container.



Oil drain valve

fig. 21

- Place the device on an oil-resistant surface
- Open the maintenance cover (5) P.13.
- Place a suitable collection container under the oil filling opening. See Fig. 21.
- Open the drain valve.
- Drain the oil.
- After the waste oil has leaked out, clean the discharge channel with a cloth.
- Screw the fuel tank Drain Valve back on.


Clean or replace fuel filter



The fuel filter must be cleaned if contamination is visible in the sight glass.



To clean the fuel filter, you will need a funnel connected to a petrol/diesel resistant fuel hose, petrol/diesel resistant gloves and an empty diesel fuel canister.

	CAUTION
	Device damage threatens! Never mix petrol and diesel fuel in an uncontrolled manner.

- Open the maintenance cover (5.),p.13.
- Close the fuel valve. See fig.12 next page
- Loosen the knurled nut, fig.22.
- Insert the hose connected to the funnel into the diesel canister.
- Hold the funnel under the sight glass, fig.22
- Loosen the knurled nut all the way.
- Empty the clean remaining amount of diesel from the sight glass into the funnel.
- Soak up the dirty amount of diesel with a cleaning paper.
- Clean the sight glass.
- Pull the fuel filter downwards from the fuel filter holder.
- Remove any debris from the fuel filter with the cleaning paper.
- If necessary, clean the sight glass with some diesel fuel.
- Replace the fuel filter if it is damaged.
- Discard the cleaning paper.
- The assembly is in reversed order.

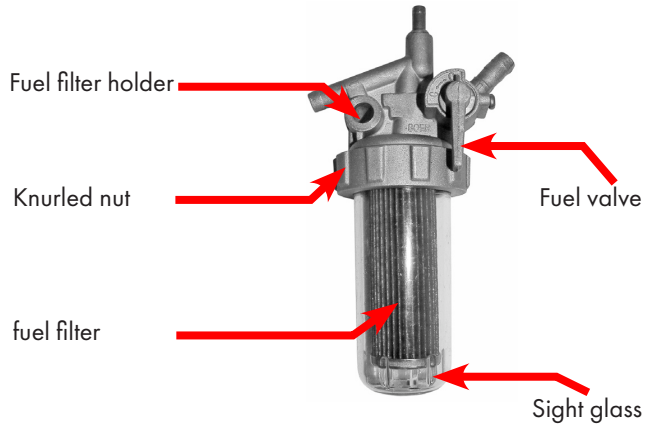


fig. 22

Drain the tank



To drain the tank, follow the procedure for "Cleaning or replacing the fuel filter"

- Remove the fuel filter, fig.22.
- Position the funnel under the fuel filter holder, fig.22.
- Open the fuel valve, fig.22.



CAUTION

Environmental damage is imminent! Diesel canister must be large enough. Never spill residual amount from tank! If necessary, close the fuel valve quickly.

- Run the fuel from the tank to the diesel canister via the funnel.
- After draining the fuel, reassembly is in reversed order. See also "Cleaning or Replacing the Fuel Filter", p.28.

Operation in winter



The use of "winter diesel" is mandatory when operating the device at ambient temperatures of -3° to -10° Celsius. Please contact your petrol station to find out when "winter diesel" is used.

- Make special preparations for winter use.
- If you operate the diesel generator regularly, you do not need to take any precautions, as the changeover to "winter diesel" takes place automatically.
- If you do not use the generator for a long time in autumn, but want to use it again in winter, it is recommended to keep the tank almost empty or to treat it as described under "Drain tank".
- Fill the tank with winter diesel before outside temperatures drop to -3° to -10° Celsius.
- If the diesel fuel becomes "sullied", you must take the device to a room with temperatures of approx. $+10^{\circ}\text{C}$ for approx. 12 hours.



If the tank is half to full with normal diesel fuel, it must be handled as described under "Drain tank", p.29. The tank must then be filled with "winter diesel". If the tank is almost empty to half full, filling up with "winter diesel" is sufficient.

- Fill the tank with "winter diesel".

Storage and transport



⚠ CAUTION

Environmental damage is imminent! Store and transport the device over long distances without liquids, especially when shipping. Always drain liquids in an environmentally friendly manner. Use a suitable base and container!

- Set the device to OFF and store the device in normal operating position.
- Allow the device to cool down. See also "stop engine" p.24.
- If you do not use the device, place it in such a way that no person is endangered.
- Disconnect all consumers from the device.
- To store the device, disconnect the battery cables at the terminal, fig.24.



fig.23



Clamp

fig.24

- Store the device under cover in a non-corrosive environment.
- Store the device so that it is kept away from children.
- Keep the device away from rain, wetness and humidity.
- Never transport the device in vehicles over bad roads with diesel in the tank. Diesel could leak.
- Never leave vehicles with device filled with diesel in the tank in the blazing sun.
- Never operate the device in vehicles.
- Secure the device in vehicles against moving and rolling away with belts.

Troubleshooting

Error	Possible causes	Solution
device cannot be started	The automatic oil shut-off is activated	Check the oil level (do not screw in the dipstick - wrong measurement result), top up the engine oil
	Mechanical switch unlocked	Push the mechanical switch to the right
	No fuel	Refill fuel. If the fuel level is too low, it may collect in the fuel filter or in a possible sink. Therefore fill up at least 3 litres of fresh fuel. Open the fuel valve (this must point downwards) Pull the fuel hose off the solenoid valve and check , whether fuel arrives runs through the hose when the fuel valve is open.
	Ignition key is in wrong position	To start with E-Start, the ignition key must be moved to the Start- position.
	starter battery has too low charge level	Charge or replace starting battery.
	Cable connections are uncoupled	Check all visible cable connections for tightness.
	Diesel filter clogged	Clean or replace spark plug
	The oil nozzle is dirty.	Clean the oil nozzle.
	Air filter clogged	Clean or replace air filter
	Fuse defective	Replace defective fuse
	Diesel fuel "sulted" due to low outside temperature	Proceed as described under "Winter operation"
Unit has too little or no voltage.	Regulator or condenser defective	Contact customer service during warranty
	The overvoltage circuit breaker has been tripped.	Actuate switch, reduce load.
	The device's carbon brushes are worn	Check or replace carbon brushes, contact service during warranty service

Battery is not charging	Fuse is defective	Replace defective fuse
Motor is running, but very uneven	Air filter is not seated correctly or is damaged	Check the air filter for tightness and integrity. Clean the air filter core from dirt.
Generator does not start, although all steps for preparing and starting the engine in the operating instructions have been followed exactly.	The position of the engine speed controller must be readjusted.	Never without the consent of the customer service provider - risk of losing customer service warranty! Contact Customer Service

Technical data

		Model	GG1-ERD5000SE-1
GENERATOR	protection class		IP 23M
	Phases		one-phase
	Starting System		Electrical (key start)
	Continuous power P rated (S1)		4500W
	Maximum power Pmax (S2 5 min)		5000W
	Continuous power (12 V DC)		85W
	Dimensions		910 x 530 x 700mm
	Rated Voltage		230V
	Nominal current		19.5A
	Rated Frequency		50Hz
	Sound pressure level LpA		96.2 dB(A)
	Sound power level LWA		96 dB
	Net weight		163 kg
	Engine	Power	
Cubic capacity			410cm ³
Fuel			diesel
Fuel tank capacity (fuel)			16l
Engine Oil (15W-40)			1,65l
	Max application over N.N.		1000 m

Operating mode S1 (continuous operation):

- The device can only be operated permanently on the 230V 3~ with the specified power.

Operating mode S2 (short-time operation):

- The device may be operated briefly on the 230V 3~ with the specified power (5 min). The device must then remain stationary for a period of time in order to prevent the device from overheating in an unacceptable manner.

Disposal

Dispose of your old device at the end of its service life in accordance with national regulations. For the disposal of the device, follow the regulations applicable in your country and municipality.



⚠ CAUTION

Make your device unusable before disposal in order to prevent misuse and the associated dangers.



Never dispose of the device in normal household waste. The device and its accessories are made of various materials, such as metal and plastics. Feed defective components to the special waste disposal system. Ask Commune!



Follow the environmental regulations when disposing used oil and diesel. Never let used oil or diesel get into the ground! Do not dispose of cleaning cloths containing oil and grease or grease and oil residues in household waste. Dispose of the residues in an environmentally friendly way.



Follow environmental regulations when disposing of Battery. Never dispose battery in household waste! Inquire at local collection points about disposal possibilities.

Spare parts

You can find popular spare parts under the following link on our website in category "spare parts" under:

<https://www.rocket-tools.de/Ersatzteile/?mpn=GG1-ERD5000SE-1>

Rocket-Tools GmbH

Kurfürstendamm 170

10707 Berlin

Email: service@rocket-tools.uk

Website: www.rocket-tools.co.uk

CE- Declaration of conformity

We hereby declare,
Kurfürstendamm 170
10707 Berlin

The fact that the devices described below, due to their design and construction, as well as in the reports which we have placed on the market, meet the relevant, fundamental safety and health requirements of the EC directives. In the event of a change to the equipment not agreed with us, this declaration loses its validity.

Designation of the devices: GG1-ERD5000SE-1

Relevant EC Directives: 2006/42/EN
2014/30/EN
2000/14/EN
2012/46/EN

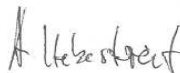
Standards Applied: EN 12601:2010
EN 60204-1:2006/AC:2010+A1:2009
EN 55012:2007+A1:2009
EN ISO 3744:2010
ISO 8528-10:1998

Guaranteed sound power level LWA: 96 dB

Measured sound power level: 95 dB

Place , Date : Berlin, 23.05.2022

Details of the signatory:



Andreas Hebestreit
Managing Director



GÉNÉRATEUR DIESEL 5000W 1-PHASE INSONORISÉ



MANUEL

GG1-ERD5000SE-1

DE EN FR IT ES PL SE

Table des matières

Table des matières	2
Contenu de la livraison	4
Utilisation prévue	5
Utilisation abusive prévisible	5
Explication des symboles	6
Avertissements.....	6
Symboles et illustrations	6
Consignes de sécurité.....	7
Généralités.....	7
Sécurité électrique	9
Risque d'incendie, d'explosion et de surfaces chaudes	10
Matériaux d'exploitation, liquides, poussières et vapeurs	10
Risques résiduels	12
Après la livraison	12
Description des appareils.....	13
Avant la mise en service	15
Installer l'appareil	15
Mise à la terre.....	15
Préparer la batterie.....	15
Faire le plein de diesel	16
Mesurer le niveau d'huile (avant chaque utilisation)	17
Faire le plein d'huile :.....	18
Protection de niveau d'huile.....	19
Contrôler les fuites d'huile et de carburant et vérifier les raccords	19
Nettoyer le filtre à air	19
Courant de démarrage	21
Fonctionnement	22
Avant de démarrer le moteur.....	22
Démarrer le moteur	23
Connecter le consommateur d'énergie.....	24
Chargement de l'appareil.....	24
Arrêter le moteur.....	24

Nettoyage, entretien et maintenance.....	25
Plan d'entretien	25
Vidanger l'huile	27
Nettoyer ou remplacer le filtre à carburant à air.....	28
Vider le réservoir	29
Fonctionnement en hiver	30
Stockage et transport	31
Dépannage	32
Données Technique.....	34
Recyclage.....	35
Pièces de rechange	35
Service	36
Déclaration de conformité de l'UE	37
Consignes.....	38



Dans tous les cas, lisez les instructions d'utilisation.

L'opérateur doit lire et comprendre le mode d'emploi pour garantir une manipulation sûre. Même les opérateurs ayant de l'expérience avec l'appareil doivent lire et comprendre le mode d'emploi.

Les opérateurs insuffisamment informés peuvent se mettre en danger et mettre en danger d'autres personnes par une utilisation incorrecte. Conservez les instructions d'utilisation à portée de main.

Le personnel chargé de l'utilisation, de l'entretien et du nettoyage doit lire le mode d'emploi. Si l'appareil est transmis à un tiers, remettre également le mode d'emploi.

Contenu de la livraison

Les modifications techniques les plus récentes peuvent ne pas correspondre aux explications et aux dessins décrits ici.

Le contenu de la livraison comprend :

- 1x EBERTH GG1-ERD5000SE-1 5000W Générateur diesel insonorisé monophasé
- 1x Manuel d'utilisation

Utilisation prévue

Utilisez le GENERATEUR DIESEL 1-PHASE insonorisé, ci-après dénommé "l'appareil", conformément à sa destination. La sécurité de fonctionnement de l'appareil n'est garantie que s'il est utilisé conformément aux consignes du mode d'emploi. Toute autre utilisation de l'appareil au-delà de l'utilisation conforme est considérée comme une utilisation non conforme.

- Utilisez l'appareil uniquement pour des applications prévues pour un entraînement sur une source de tension alternative de 230 ~ volts ou une tension continue de 12V. Veuillez respecter les restrictions figurant dans les consignes de sécurité.
- Utilisez exclusivement du diesel comme carburant et de l'huile moteur 15W-40 comme lubrifiant pour le moteur de l'appareil.
- Toujours faire l'appoint de pétrole, même si des résidus d'huile sont déjà présents dans l'unité. L'appareil peut être utilisé pour l'entraînement d'outils électriques ou l'alimentation en tension de sources d'éclairage. Pour les appareils électroménagers, vérifiez l'adéquation selon les indications du fabricant respectif.

Utilisation abusive prévisible

- N'utilisez jamais l'appareil pour alimenter en électricité une maison, un réseau domestique ou une caravane de camping.
- Ne jamais utiliser d'essence ou un mélange de carburants.
- Ne jamais utiliser d'autres huiles que celles indiquées comme lubrifiant du moteur.
- Ne jamais mélanger l'huile avec le carburant.

Nous nous réservons le droit d'apporter des modifications techniques au produit dans le cadre de l'amélioration des caractéristiques de fonctionnement et du développement ultérieur. Si vous avez besoin de pièces de rechange, n'utilisez que des pièces de rechange d'origine !

Explication des symboles

Les consignes de sécurité et les informations techniques importantes contenues dans ce mode d'emploi sont signalées par des symboles. Suivez les instructions pour éviter les blessures corporelles et les dommages matériels.

Avertissements

 **DANGER**

Ce symbole attire l'attention sur un danger imminent qui peut entraîner des blessures graves ou la mort.

 **AVERTISSEMENT**

Ce signe indique des situations dangereuses qui peuvent entraîner des blessures corporelles graves ou la mort.

 **ATTENTION**

Ce symbole indique des situations dangereuses qui, si elles ne sont pas évitées, peuvent entraîner des blessures ou des dommages mineurs, un dysfonctionnement ou la destruction de l'appareil.



Avertissement de danger général.



Danger dû à l'inhalation de poussières et de vapeurs toxiques.



Danger dû à la tension électrique.



Danger d'explosion.



Danger lié aux surfaces chaudes.

Symboles et illustrations



S'il vous plaît, lisez !
Lire le mode d'emploi avant utilisation.



Astuce ! Ce symbole attire l'attention sur des conseils et des informations qui doivent être respectés pour un fonctionnement efficace et sans problème de l'appareil.



Éliminez l'huile usagée dans le respect de l'environnement.



Éliminez l'huile usagée dans le respect de l'environnement.

Consignes de sécurité



Respectez les consignes de sécurité , et les avertissements figurant sur l'appareil et ! Suivez les instructions de ce manuel !

Généralités

- Si vous utilisez le système pour la première fois, demandez à un spécialiste de vous donner des instructions. Les enfants et adolescents de moins de 18 ans ne sont pas autorisés à utiliser l'appareil. Si un jeune de plus de 16 ans est formé par un spécialiste sous surveillance, il est exempté de l'interdiction. Ne prêtez ou ne donnez l'appareil qu'à des personnes familiarisées avec son fonctionnement. Veuillez inclure le mode d'emploi dans la livraison. Le personnel d'exploitation est responsable envers des tiers. Garder les autres personnes à l'écart pendant l'utilisation de l'appareil. La distraction peut vous faire perdre le contrôle de l'appareil. L' personne doit savoir comment arrêter l'appareil en cas d'urgence. L'utilisateur personne doit être familiarisé avec toutes les commandes, boîtes de jonction et connexions de l'équipement.
- Retirez tous les outils de réglage ou les clés avant d'allumer l'appareil. Un outil ou une clé qui se trouve dans une partie rotative de l'appareil peut causer des blessures graves.
- Soyez attentif et effectuez tous les travaux avec calme et soin. Ne travaillez jamais sous l'influence de l'alcool, de drogues, de médicaments ou d'autres substances qui peuvent restreindre vos sens. Portez une attention particulière à votre constitution à la fin des heures de travail. Un moment d'inattention lors de l'utilisation de l'appareil peut entraîner des blessures graves.
- Ne modifiez jamais l'appareil et ses dispositifs de commande et de sécurité et ne rendez jamais inutilisables les dispositifs de commande et de sécurité. Les modifications apportées à l'appareil et les changements apportés à l'équipement de fonctionnement et de sécurité mettent en danger votre sécurité et peuvent causer des dommages à l'appareil.
- Ne faites jamais fonctionner un appareil qui n'est pas sûr. Si l'appareil présente des signes de dysfonctionnement ou de défaut, arrêtez-le immédiatement. En cas de doute, veuillez contacter notre service clientèle. Sécuriser l'appareil contre tout accès non autorisé. L' personne est responsable des accidents et des dommages causés aux autres personnes, à leurs biens et aux animaux..N'utilisez l'appareil qu'avec tous les dispositifs de sécurité installés conformément à la réglementation. Il y a un risque que les mains et les pieds soient attirés dans l'appareil. Risque d'accident.

- Ne laissez jamais l'appareil seul pendant son fonctionnement. Une personne doit se tenir prête à intervenir en cas d'urgence.
- Ne jamais tourner, incliner ou déplacer l'appareil lorsqu'il est en fonctionnement. Gardez votre lieu de travail propre. Dégagez le lieu de travail des obstacles. Assurez-vous que le lieu de travail est suffisamment éclairé. Les lieux de travail mal rangés et mal éclairés augmentent le risque de blessures.
- Pour le fonctionnement, placez l'unité sur une surface ignifuge au niveau du sol qui peut supporter le poids de l'unité. Assurez-vous toujours d'avoir une stand ferme et sur.
- Avant de travailler avec l'appareil, vérifiez qu'il fonctionne correctement. N'utilisez pas un appareil dont les interrupteurs sont défectueux. Les appareils défectueux peuvent mettre en danger votre sécurité et celle d'autrui.
- Utilisez l'appareil, les accessoires et les outils conformément à ces instructions. Prendre en compte les conditions de travail et le travail à effectuer. L'utilisation de l'appareil à des fins autres que celles prévues peut conduire à des situations dangereuses.
- Gardez les appareils non utilisés et leurs outils hors de portée des enfants. Ne permettez pas aux personnes qui ne sont pas familières avec l'appareil ou qui n'ont pas lu les instructions de l'appareil de l'utiliser. L'appareil est dangereux s'il est utilisé par des personnes inexpérimentées. Les enfants et les animaux doivent se tenir à une distance minimale de 10 m de la zone d'opération.
- Respectez les règles de protection contre le bruit lorsque vous utilisez l'appareil dans des zones résidentielles.
- N'utilisez jamais l'appareil sous la pluie ou la neige ou à des températures ambiantes inférieures à -10°C ou supérieures à 40°C.
- Ne pas surcharger l'appareil. La charge doit être maintenue dans les valeurs indiquées sur la plaque signalétique de l'appareil.
Pour les porteurs de stimulateurs cardiaques : L'appareil génère un faible champ électromagnétique. Nous ne pouvons exclure complètement un effet sur les différents types de stimulateurs cardiaques. Évitez les risques pour la santé. EBERTH recommande de consulter le médecin traitant et le fabricant du stimulateur cardiaque.
- Évitez les dommages auditifs en portant des protections auditives. Portez des chaussures de sécurité antidérapantes pour tout travail. Porter des gants de travail appropriés pour tous les travaux. Portez toujours des vêtements fonctionnels et confortables, mais non obstructifs. Pour tout travail, portez toujours des vêtements en tissu solide.

Ne portez jamais de bagues, de montres, d'écharpes, de cravates ou de bijoux corporels lorsque vous travaillez. Attachez les cheveux longs ensemble et fixez-les solidement. Risque d'être entraîné dans des pièces en mouvement.

- Arrêtez le moteur et attendez que l'appareil refroidisse avant d'effectuer des réglages, d'entretenir des accessoires ou de déplacer l'appareil. Cette précaution permet d'éviter le démarrage involontaire de l'appareil.
- Veillez à ce que les bouches d'aération et le boîtier soient exempts de poussière et de saleté. Soufflez l'appareil à basse pression avec de l'air comprimé.
- Ne jamais surcharger l'appareil. Pour votre travail, utilisez les appareils prévus à cet effet. Travailler mieux et en toute sécurité dans la plage de performances spécifiée.

Sécurité électrique

- L'appareil génère suffisamment d'électricité pour provoquer un choc électrique mortel s'il est mal utilisé ou si des pièces sous tension sont touchées.
- Si vous souhaitez prolonger le câble de raccordement, n'utilisez que des rallonges adaptées à un usage extérieur. Cette mesure réduit le risque de choc électrique.
- N'utilisez pas le cordon d'alimentation à d'autres fins que pour transporter, suspendre ou débrancher l'appareil.

Tenez le câble éloigné de la chaleur, de l'huile, des bords tranchants ou des pièces mobiles de l'appareil. Ne pas pincer, tordre, écraser ou nouer le câble sous l'appareil. Enrouler toujours le câble complètement. Ne plongez jamais le câble d'alimentation dans l'eau ou d'autres liquides. Des câbles endommagés, mouillés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.

- N'utilisez l'appareil que lorsque toutes les connexions sont sèches et sûres. La pénétration d'eau dans l'appareil augmente le risque de choc électrique.
- Éviter tout contact avec les pièces mises à la terre telles que les tuyaux, les radiateurs, les poêles et les appareils de réfrigération. Il y a un risque accru de choc électrique si votre corps est mis à la terre.
- Utilisez uniquement des câbles d'alimentation électrique et des appareils raccordés qui sont en parfait état de marche. Seuls les appareils dont la tension indiquée correspond à la tension de sortie de l'appareil peuvent être raccordés.

Ne jamais brancher l'appareil sur le réseau électrique (prise de courant).

Les longueurs de câble vers le consommateur doivent être aussi courtes que possible.

Risque d'incendie, d'explosion et de surfaces chaudes

- L'appareil peut générer des étincelles qui peuvent enflammer la poussière, les liquides ou les vapeurs inflammables. L'appareil ne doit pas être utilisé à proximité de matières inflammables ou de gaz explosifs.
Le système d'échappement devient chaud et le reste pendant un certain temps après l'arrêt du moteur, les matériaux inflammables peuvent prendre feu et des gaz explosifs peuvent exploser. Ne pas toucher le silencieux chaud. Laissez l'appareil refroidir.
- Pendant l'opération, gardez une distance d'au moins trois mètres par rapport aux bâtiments et autres équipements.
- Ne placez jamais d'objets sur le dessus de l'appareil ou ne couvrez jamais l'appareil pendant son fonctionnement.
- Vérifiez régulièrement le système de carburant pour détecter les fuites ou les pièces défectueuses.
- Tenez les matériaux inflammables à l'écart de l'appareil. En cas d'incendie, n'éteignez jamais l'appareil avec de l'eau. Utilisez un extincteur approprié. N'inhaliez jamais la fumée - si vous le faites, consultez immédiatement un médecin.
- Il est interdit de fumer. Les tirs à ciel ouvert sont interdits.

Matériaux d'exploitation, liquides, poussières et vapeurs

- Utilisez exclusivement du diesel comme carburant et de l'huile moteur 15W-40 comme huile de lubrification. N'utilisez jamais de diesel comme carburant et d'autres huiles comme lubrifiants de moteur.
- L'appareil est lubrifié avec de l'huile moteur. Ne laissez jamais le pétrole s'infiltrer dans le sol. Danger pour l'environnement.
- L'appareil produit des gaz d'échappement toxiques. Les gaz d'échappement peuvent être inodores et invisibles et peuvent contenir des hydrocarbures non brûlés et du benzène. Ne jamais respirer les gaz d'échappement. Risque d'empoisonnement. En cas de nausées, de maux de tête, de troubles visuels, de troubles auditifs et de vertiges, arrêtez immédiatement l'opération.
- Ne faites jamais fonctionner l'appareil dans des pièces fermées ou partiellement fermées. Risque d'empoisonnement. Ne faites pas fonctionner l'appareil dans un garage, à l'intérieur, ou par des fenêtres ou des portes ouvertes. Ne jamais détourner les gaz d'échappement. Ne faites fonctionner l'appareil qu'à l'extérieur.
- Avant de faire le plein, cherchez un endroit sûr et plat. Risque de déversement. Retirez tout carburant renversé avant de démarrer l'appareil. Ne laissez jamais le carburant

pénétrer dans le sol. Utiliser une sous-couche appropriée.

- Ne faites jamais le plein dans des pièces fermées. Les vapeurs de carburant s'accablent au sol. Risque d'empoisonnement. Ne faites le plein que dans des endroits bien aérés. Éteignez l'appareil avant de faire le plein et laissez l'appareil refroidir.
- Ne faites jamais le plein de l'appareil en cours de fonctionnement.
- Les combustibles peuvent contenir des substances analogues à des solvants. Éviter le contact de la peau et des yeux avec les carburants.
- Ne jamais inhaler les carburants. Risque d'empoisonnement.
- Ne transporter le carburant que dans des conteneurs homologués et marqués. Rendre le carburant inaccessible aux enfants.
- Après le ravitaillement, serrez le bouchon à vis le plus serré possible.
- Ouvrez soigneusement le bouchon du réservoir de carburant de manière à ce que toute surpression puisse être facilement évacuée et qu'il n'y ait pas d'éclaboussures de carburant.
- Ne jamais trop remplir le réservoir.
- Ne jamais ajouter de carburant ou d'huile moteur lorsque la machine est en marche.
- Si du carburant ou de l'huile est renversé sur les vêtements de protection ou sur l'appareil, changez les vêtements de protection et nettoyez l'appareil.
- Lorsque vous vidangez du carburant et de l'huile, respectez la réglementation environnementale.

Ne laissez jamais de l'huile ou de l'huile usagée s'infiltrer dans le sol.

- La batterie a des électrolytes. Protégez vos yeux, votre peau et vos vêtements contre ce phénomène. Si vous entrez en contact avec l'électrolyte, lavez soigneusement la zone concernée avec de l'eau et consultez immédiatement un médecin si les yeux sont touchés. Les batteries produisent de l'hydrogène gazeux, qui peut être très explosif. Ne jamais fumer ni utiliser de flamme nue à proximité de la batterie. Ne charger la batterie que dans une zone bien ventilée.
- Déposer le matériel d'entretien et les consommables souillés dans un point de collecte prévu à cet effet. Recycler les matériaux d'emballage, le métal et les matières plastiques.

Risques résiduels

Même si toutes les consignes de sécurité pertinentes sont respectées et l'utilisation conforme spécifiée par le fabricant, il peut y avoir des risques liés à la conception déterminée par l'utilisation prévue.

Les risques peuvent être réduits au minimum si les consignes de sécurité, l'utilisation conforme et toutes les instructions décrites dans le mode d'emploi sont respectées.

Les risques résiduels se manifestent par une exposition excessive aux vibrations et peuvent entraîner des lésions des vaisseaux sanguins ou des nerfs.

Des exemples de tels symptômes sont l'engourdissement, l'engourdissement, l'absence de douleur ou une diminution de la force normale, des changements dans la couleur de la peau.

Si vous avez une telle expérience physique, vous devriez consulter votre médecin. Ces symptômes se manifestent généralement au niveau des doigts, des mains ou des poignets.

Après la livraison

- Avant d'installer l'appareil, retirer complètement tout le matériel d'emballage de l'appareil.
- Si vous éliminez l'emballage, respectez les réglementations en vigueur dans votre pays.
- Recycler les matériaux d'emballage recyclables.
- Veuillez vérifier que l'appareil et les accessoires sont complets.
- En cas de pièces manquantes, veuillez contacter notre service clientèle.
- Veuillez avoir à portée de main les informations concernant le numéro de client, le numéro de reçu et le numéro de commande.



Conservez l'emballage de votre appareil.

**Vous pouvez avoir besoin de l'emballage pour le stockage pendant la garantie.
En cas de dommage, veuillez contacter notre service clientèle.**

- Le produit est livré sans huile et sans carburant. Il y a des résidus d'huile dans le moteur. Les restes ne sont pas suffisants pour démarrer l'appareil. Ne jamais démarrer l'appareil avec les restes dans le moteur. L'appareil est équipé d'un capteur d'huile. Faites l'appoint d'huile. Voir la « Remplissage du pétrole à la » page 18.

Description des appareils

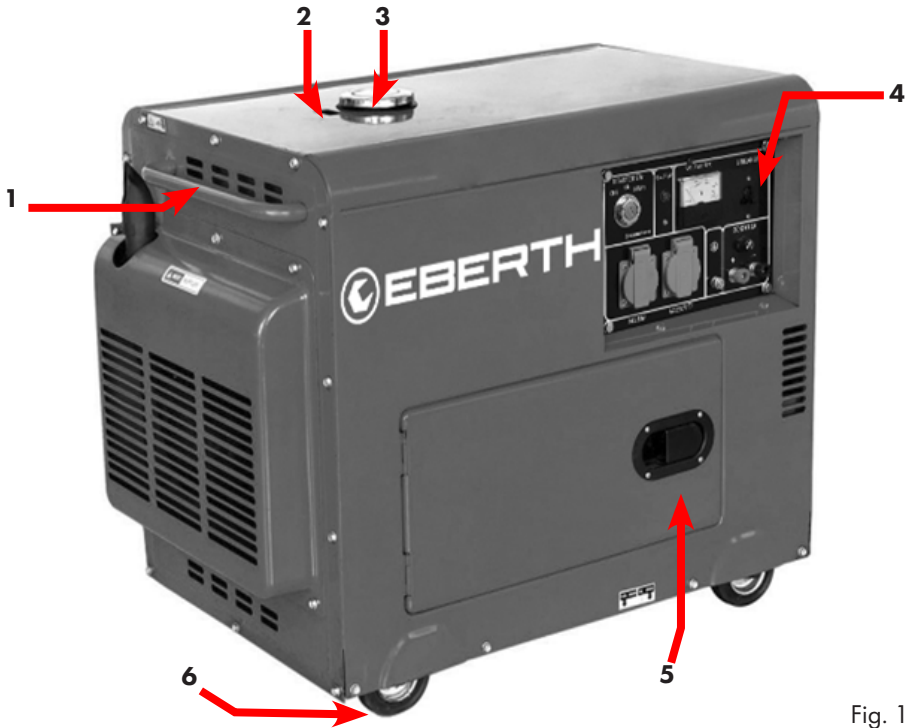


Fig. 1

Panneau de commande (4)

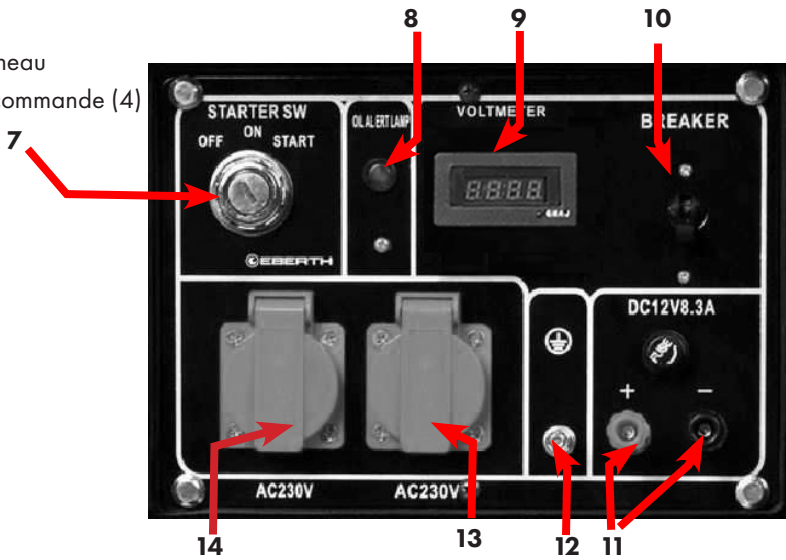


Fig. 2

Légende Figure 1 et 2

1. Arceau de poussée
2. Jauge du réservoir
3. bouchon du réservoir
4. Panneau de commande
5. Couvercle de maintenance
6. Galets de roulement
7. Serrure de contact (interrupteur marche/arrêt)
8. Témoin lumineux de niveau d'huile
9. Voltmètre (affichage numérique)
10. Déclencheur de sécurité 230V~
11. Connexion 12V DC (pôle positif et négatif)
12. Connexion à la terre
13. 230V-Prise de courant
14. 230V-Prise de courant

Avant la mise en service



⚠ DANGER

Avant toute opération de réglage, d'entretien ou de modification de l'appareil, tournez la clé de contact sur OFF et retirez la clé de contact.



⚠ AVERTISSEMENT

Risque de dommages aux appareils ! Pour évacuer l'électricité statique, mettez le boîtier de l'appareil à la terre.

Installer l'appareil

- Placez l'appareil sur les roulettes (6), page 13, sur une surface plane et stable.
- Gardez une distance minimale de 3,5 m de la sortie d'air.
- Installez l'appareil uniquement dans des endroits bien ventilés.



La surface doit être telle qu'aucun carburant ou lubrifiant ne puisse s'infiltrer dans le sol.

Mise à la terre

- Raccordez le câble de mise à la terre d'un côté à la borne de mise à la terre (12), p.13 sur le panneau de commande (4) et de l'autre côté à une masse externe, par exemple une barre de mise à la terre.

Préparer la batterie

- Branchez la batterie. Connectez d'abord le câble rouge pour le pôle positif rouge et ensuite le câble noir pour le pôle négatif noir.
- Ne jamais intervertir !
- Fixez la batterie. Voir Fig. 3.
- Utilisez le kit de fixation de la batterie. Voir Fig. 4.

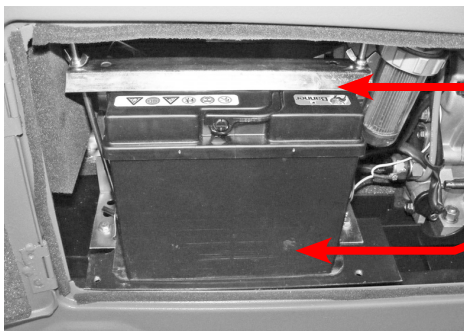


Fig. 3

Montage

Batterie

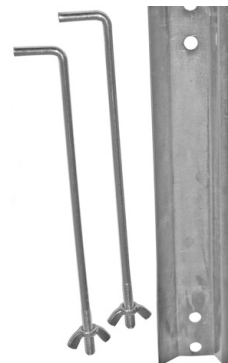




Fig. 4

Faire le plein de diesel

- Avant la première mise en service et avant chaque utilisation, ajoutez du gazole.

	
	<p>Risque d'endommager l'appareil et l'environnement ! Ne jamais ajouter trop de carburant. Ne remplir le carburant que jusqu'au goulot du réservoir. Si le carburant termine, attendez qu'il s'évapore, puis démarrez l'appareil.</p>

	
	<p>Mettez toujours l'appareil sur OFF avant de faire le plein et retirez la clé de contact.</p>

	
	<p>Maintenez une distance d'au moins 3 m par rapport à la zone de travail lorsque vous faites le plein.</p>

- Ne faites le plein que dans des endroits bien aérés.
- Placez l'appareil sur une surface plane.
- Ouvrez lentement le réservoir en tournant le bouchon du réservoir (3), p.13 dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et en le retirant.
- En cas de débordement de carburant, essuyez soigneusement le carburant.

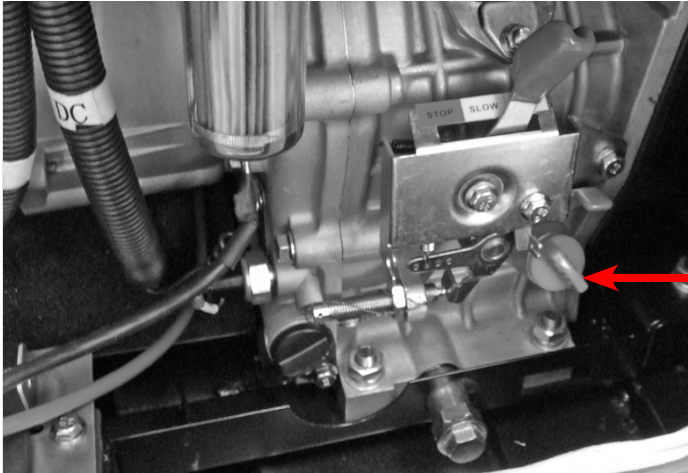
	
	<p>N'ouvrez jamais rapidement le réservoir de carburant. Le carburant peut éclabousser à cause de la surpression ! Ouvrez lentement le réservoir.</p>

- Remplissez lentement le réservoir à travers un entonnoir.
- Fermez le réservoir de carburant en mettant le couvercle et en le tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.

	
	<p>Les combustibles peuvent contenir des substances analogues à des solvants. Éviter le contact de la peau et des yeux avec les carburants.</p>

Mesurer le niveau d'huile (avant chaque utilisation)

- Ouvrez le couvercle de maintenance (5), page 13.



Bouchon
d'huile=règle de
mesure

Abb.5

- Dévissez les bouchons d'huile.
- Essuyez la jauge avec un chiffon non pelucheux.
- Plongez complètement la jauge dans l'huile.
- Pour vérifier le niveau d'huile ne tournez jamais la jauge dans le filetage.
- Retirez à nouveau la jauge.
- Lire le niveau d'huile.



Fig.6



Fig.7



Fig.8



Fig.9



Ne jamais tourner la jauge dans le filetage pour lire le niveau d'huile. Cela conduit à un résultat de mesure incorrect.

Faire le plein d'huile :

- Remplissez d'huile moteur avant la première mise en service.
- Utilisez de l'huile moteur 15W-40.
- Effectuez la première vidange d'huile moteur lorsque le moteur est à température de fonctionnement, après environ 20 heures d'utilisation. Voir aussi "Vidanger l'huile", page 27.
- Effectuez ensuite la vidange de l'huile moteur toutes les 150 heures de fonctionnement, lorsque le moteur est à température de service.
- Dévissez le bouchon de remplissage d'huile. Voir page Abb.5 précédente.
- Remplissez lentement l'huile à l'aide d'un entonnoir jusqu'à atteindre une quantité de remplissage de 1,65l.
- Enfin, vérifiez le niveau d'huile. Voir "Mesurer le niveau d'huile" S.17.



Lors de la première mise en service, remplissez d'huile jusqu'à 1,65 l, même s'il reste de l'huile dans l'appareil.

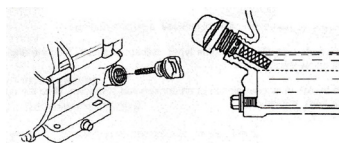


Fig.10



Pour une longue durée de vie du moteur, changer régulièrement l'huile.

Protection de niveau d'huile



Si le niveau d'huile dans l'appareil tombe en dessous d'un certain niveau, le voyant d'avertissement du niveau d'huile (8), page 13 s'allume. Peu de temps après, le dispositif de sécurité intégré au niveau d'huile coupe automatiquement le moteur. Cela permet de protéger l'appareil. Vous devez vérifier le niveau d'huile avant chaque utilisation. Voir "Mesurer le niveau d'huile" page 17.

Contrôler les fuites d'huile et de carburant et vérifier les raccords

- Avant chaque utilisation, vérifiez que les conduites de carburant et le réservoir d'huile ne fuient pas et qu'il n'y a pas de perte d'huile ou de carburant.
- Vérifiez tous les raccords à vis de l'appareil avant chaque utilisation.
- Serrez les raccords à vis si nécessaire.

Nettoyer le filtre à air

- Contrôlez le filtre à air avant chaque utilisation, nettoyez-le éventuellement et remplacez-le si nécessaire.
- Procédez comme décrit à la page suivante des figures 11 à 16.
- Taper les éléments sur une surface plane.



 **ATTENTION**

Risque de dommages aux appareils ! N'utilisez jamais de produits de nettoyage contenant des solvants ou de l'essence pour le nettoyage. Exclusivement des tapotements !



Fig. 11



Fig. 12



Fig. 13



Fig. 14



Fig. 15



Fig. 16

Courant de démarrage

Veillez accorder une attention particulière à ce chapitre !

L'appareil ne peut fournir de l'énergie que dans les limites de puissance de l'appareil.



De nombreux consommateurs d'électricité, également appelés consommateurs, ont besoin d'une puissance supérieure ou supplémentaire. Cela signifie que la puissance nominale du consommateur, qui est indiquée sur la plaque signalétique, ne correspond pas à la puissance réelle.

Ceci est particulièrement vrai pour le courant de démarrage.

Les consommateurs électriques qui démarrent contre une charge ou accélèrent une grande masse nécessitent généralement un courant de démarrage élevé. Le courant de démarrage est souvent à un courant nominal de 4 à 8 fois l'effet. L'appareil doit être capable de fournir l'énergie.

Lorsque vous connectez des charges, veuillez noter que ce n'est pas seulement la puissance de la charge qui est déterminante, mais aussi le courant de démarrage.

Lors du branchement des consommateurs, assurez-vous que la puissance nominale et le courant de démarrage du consommateur ne dépassent pas ensemble la puissance du branchement correspondant sur l'appareil. La non-conformité entraînera la destruction de l'appareil.

	 ATTENTION
	<p>Si le courant de démarrage est trop élevé, la fréquence de sortie et la tension de sortie chutent toutes deux à une valeur pendant un court instant. Les consommateurs électroniques sur l'appareil peuvent être endommagés. Ne connectez jamais une ou plusieurs charges sensibles avec un courant de démarrage excessif !</p>

En général, plus le courant de démarrage est proche de la puissance totale de l'appareil, plus l'effet des courants de démarrage sur la tension de sortie ou la fréquence de sortie est important.

Tous les consommateurs qui ont un moteur électrique ont un courant de démarrage.



Si ces consommateurs ne disposent pas d'un "démarrage progressif", le courant de démarrage est jusqu'à 2 à 3 fois plus élevé que la puissance indiquée sur la plaque signalétique du consommateur.

Des exemples les consommateurs ayant un courant de démarrage élevé :

- Appareils à moteur électrique (pompes à eau, scies circulaires, banc de rabotage, etc.)
- Appareils à grands rapports de transmission (par exemple, établi)
- Les appareils équipés de compresseurs (congélateurs, réfrigérateurs, climatiseurs, etc.)
- Équipement de soudage (courant élevé pendant le processus d'allumage)

Fonctionnement

Avant de démarrer le moteur

	 ATTENTION
	Ne pas surcharger l'appareil. La charge doit être maintenue dans les valeurs indiquées sur la plaque signalétique de l'appareil. Notez que la plupart des appareils électriques nécessitent plus de watts au démarrage que la plaque signalétique. Ne jamais modifier le régime moteur de l'appareil.

	 ATTENTION
	Ne branchez aucun appareil électrique sur l'appareil avant qu'il ne soit démarré. Ne branchez que des appareils électriques en bon état.

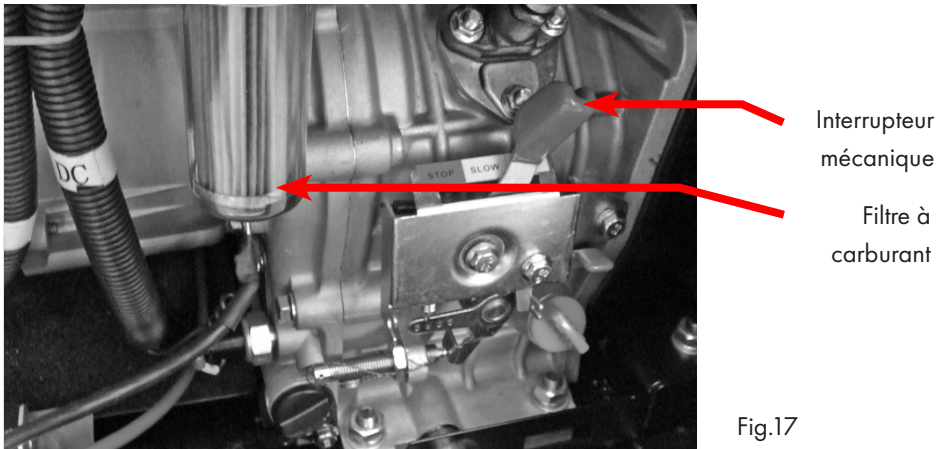


Fig.17

- Ouvrez le couvercle de maintenance.
- Vérifier que l'interrupteur mécanique est bien enclenché en position droite.
- Voir fig.17 page précédente.
- Ouvrir la soupape de carburant. Voir la figure 18.

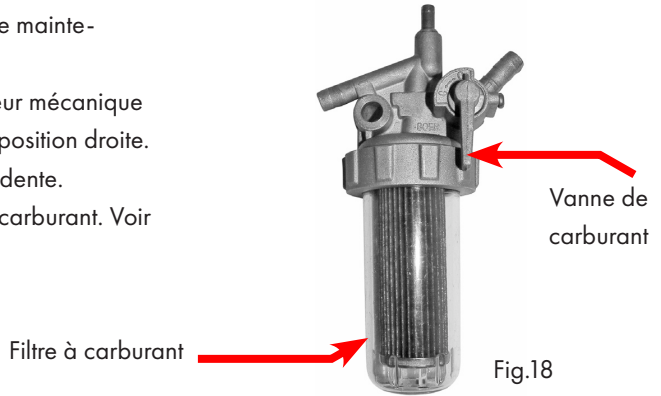


Fig.18

Démarrer le moteur

- Placez l'interrupteur marche/arrêt (7) page 13 sur la position "ON" à l'aide de la clé.
- Tourner l'interrupteur marche/arrêt avec la clé sur "Démarrage".
- Lorsque le moteur tourne, ramener l'interrupteur marche/arrêt sur la position "ON".
- Ne poussez pas l'appareil à sa limite de charge pendant les 20 premières heures de fonctionnement.



Si le moteur ne démarre pas immédiatement, en particulier après un réservoir précédemment vide, après avoir changé le filtre à carburant, si la puissance de la batterie n'est plus suffisante après un long stockage ou si la puissance diminue, ouvre le petit couvercle (en haut). Desserre les vis, retire le couvercle et actionne le levier de décompression. Voir fig. 19 et 20 ci-dessous.

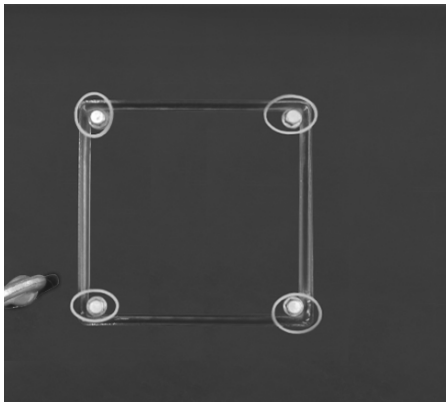


Fig.19

Levier de décompression

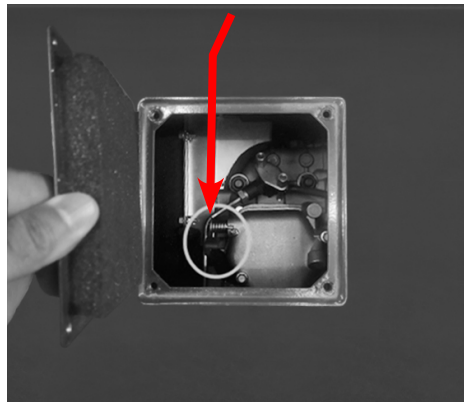








Fig.20

Connecter le consommateur d'énergie

- Branchez les consommateurs électriques après une période de préchauffage d'environ cinq minutes.

Chargement de l'appareil

- Si la prise 230V 1~ est active, la prise peut être utilisée avec une puissance de 4500W.
- Si la prise de courant 230V 1~ est active, la prise peut être utilisée brièvement (5 min.) avec une puissance maximale de 5000W.
- Le groupe électrogène peut en outre être chargé en permanence avec 12V d.c., 100W.

	<p style="text-align: center;"> ATTENTION</p> <p>Risque de dommages aux appareils ! La prise de courant 400V peut être chargée en permanence (S1) avec 4500W et brièvement (S2) pendant max. 5min. avec 5000W. Toujours brancher les consommateurs au fur et à mesure !</p>
	<p style="text-align: center;"> AVERTISSEMENT</p> <p>Pendant le fonctionnement, certaines pièces deviennent très chaudes, en particulier au niveau du système d'échappement. Tenir les membres à l'écart ! Portez des gants de protection !</p>
	<p style="text-align: center;"> DANGER</p> <p>Pendant le fonctionnement, des vapeurs toxiques sont produites. N'utilisez jamais l'appareil à l'intérieur ! Assurer des conditions d'éclairage suffisantes !</p>

Arrêter le moteur

- Laissez l'appareil fonctionner brièvement sans charge avant de l'arrêter.
- L'appareil "refroidit".
- Placez l'interrupteur marche/arrêt (7), page 13, sur la position "OFF" à l'aide de la clé.

- Fermez la vanne de carburant. Voir Abb.18," page 23.
- L'appareil est éteint.



Le moteur peut également être arrêté en appuyant sur l'interrupteur mécanique. Si vous souhaitez redémarrer, déplacez le levier vers la droite jusqu'à ce qu'il s'enclenche. Voir également la figure 17, page 22.

Nettoyage, entretien et maintenance

Plan d'entretien



Respectez le programme d'entretien suivant pour garantir un fonctionnement sans problème !

	Avant chaque utilisation	Après 20 heures de fonctionnement	Chaque 3 mois ou 100h Fonctionnement	Tous les 6 mois ou 500 Heures de fonctionnement	Chaque année ou 1000 Heures de fonctionnement
Vérifier le carburant et la remettre	X				
Vérifier l'huile de lubrification et remettre	X				
Changer l'huile de lubrification		(lors de la première Fois)	(lors de la deuxième Fois et toutes les 100 heures de fonctionnement)		
Vérifier la perte d'huile du carburant	X				
Vérifier les raccords	X				
Nettoyer le filtre à huile	(entretien plus fréquent en cas d'utilisation dans un environnement poussiéreux) Umgebung)			(ou remplacer si nécessaire)	
Nettoyer le filtre à carburant				X	(Remplacer)
Vérifier la pompe d'injection				X	
Vérifier la buse de la pompe d'injection				X	

Vérifier la conduite de carburant				(ou remplacer si nécessaire)	
Régler les soupapes		(lors de la première fois et après 20 heures de fonctionnement)			
Soupapes d'entrée et de sortie rectifier					X
Remplacer les segments de piston					X
Vérifier le liquide de la batterie	Vérifier tous les mois				

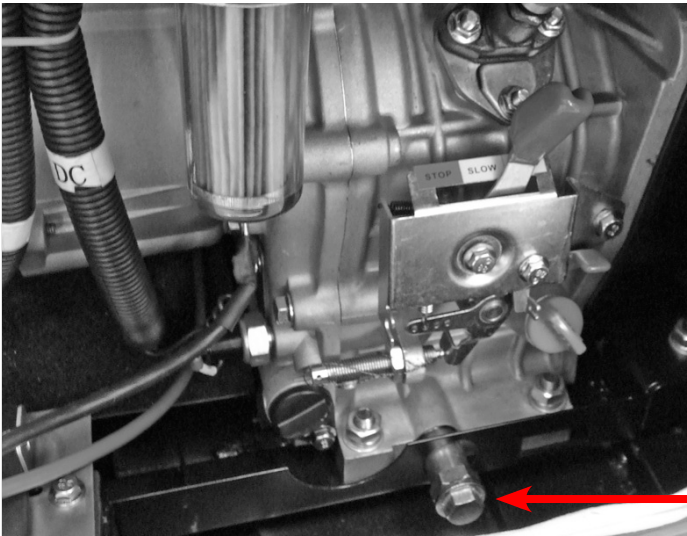
- Si l'appareil est endommagé, n'essayez jamais du réparer vous-même.
- Faire effectuer le travail de réparation par un spécialiste.



Effectuez tous les travaux d'entretien suivants, l'appareil étant éteint, et le Couvercle de maintenance ouvert.

Vidanger l'huile :

	 ATTENTION
	<p>Danger pour l'environnement. Ne laissez jamais le pétrole s'infiltrer dans le sol. L'eau potable est empoisonnée. Utilisez une base et un récipient de collecte appropriés.</p>



Valvee de vidange d'huile

Fig. 21

- Placez l'appareil sur une surface résistante à l'huile.
- Ouvrez le couvercle de maintenance (5) p.13.
- Placez un récipient de récupération approprié sous la valve de vidange. Voir Fig. 21.
- Ouvrez la valve de vidange.
- Vidangez l'huile.
- Après l'écoulement de l'huile usagée, nettoyez le canal d'écoulement avec un chiffon.
- Tournez à nouveau la valve de vidange.

Nettoyer ou remplacer le filtre à carburant à air



Le filtre à carburant doit être nettoyé lorsque des impuretés sont visibles dans le voyant.



Pour nettoyer le filtre à carburant, vous avez besoin d'un entonnoir relié à un tuyau de carburant résistant à l'essence/au diesel, de gants résistants à l'essence/au diesel et d'un bidon de carburant diesel vide.

	
	Risque de dommages aux appareils ! Ne jamais mélanger de l'essence et du diesel de manière incontrôlée.

- Ouvrez le couvercle de maintenance (5.), p.13.
- Fermez la vanne de carburant. Voir fig.22 page suivante
- Desserrez l'écrou moleté, fig.22.
- Introduisez le tuyau de carburant de l'entonnoir dans le bidon de diesel.
- Maintenez l'entonnoir sous le hublot, fig.22
- Desserrez complètement l'écrou moleté.
- Vider le reste de gazole propre du regard dans l'entonnoir.
- Aspirez les résidus de diesel souillés avec un papier de nettoyage.
- Nettoyez le hublot.
- Retirez le filtre à carburant du support de filtre à carburant en le tirant vers le bas.
- Enlevez les restes de saleté sur le filtre à carburant avec le papier de nettoyage.
- Nettoyez éventuellement le hublot avec un peu de gazole.
- Remplacez le filtre à carburant s'il est endommagé.
- Jeter le papier de nettoyage.
- L'assemblage se fait à l'envers.

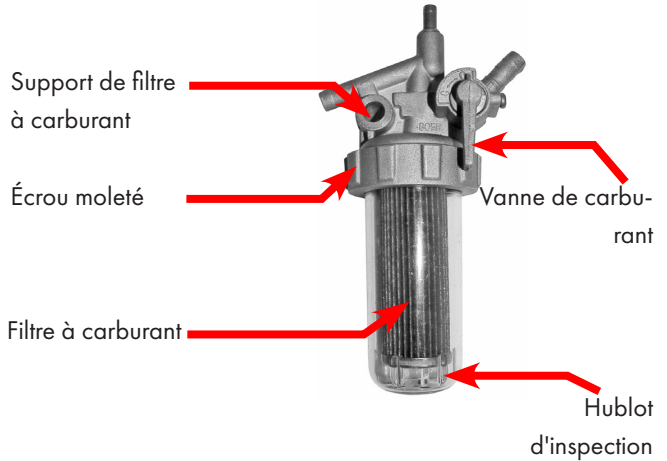


Fig. 22

Vider le réservoir



Pour vider le réservoir, procédez comme pour "Nettoyer ou remplacer le filtre à carburant"

- Retirez le filtre à carburant, fig.22.
- Positionnez l'entonnoir sous le support du filtre à carburant,fig.22.
- Ouvrez la vanne de carburant, fig.22.



AVERTISSEMENT

Il existe un risque de dommages à l'environnement ! Le bidon de diesel doit être assez grand. Ne jamais renverser la quantité restante dans le réservoir ! Le cas échéant, fermer rapidement la vanne de carburant.

- Faites passer le carburant du réservoir dans le bidon de diesel via l'entonnoir.
- Après avoir vidé le carburant, le remontage s'effectue dans le sens inverse. Voir aussi "Nettoyer ou remplacer le filtre à carburant", p.28.

Fonctionnement en hiver



En cas d'utilisation de l'appareil à des températures extérieures comprises entre -3° et -10° Celsius, l'utilisation de "diesel d'hiver" est obligatoire. Vous pouvez vous renseigner auprès de votre station-service sur la date d'utilisation du "diesel d'hiver".

- Balayez des dispositions particulières pour l'hiver.
- Si vous utilisez régulièrement le générateur diesel, vous n'avez pas besoin de prendre des précautions, car le passage au "diesel d'hiver" se fait automatiquement.
- Si vous n'utilisez pas le générateur pendant une longue période en automne, mais que vous souhaitez le réutiliser en hiver, il est recommandé de maintenir le réservoir presque vide ou de le traiter comme décrit au point "Vider le réservoir".
- Remplissez le réservoir avec du "diesel d'hiver" avant que les températures extérieures n'atteignent -3° à -10° Celsius.
- Si le gazole venait à "s'évaporer", vous devez placer l'appareil pendant environ 12 heures dans une pièce où la température est d'environ $+10^{\circ}$ Celsius.



Si le réservoir est à moitié plein ou plein de gazole normal, il faut alors le traiter comme décrit au point "Vidange du réservoir", p.29. Le réservoir doit alors être rempli de "diesel d'hiver". Si le réservoir est presque vide ou à moitié plein, il suffit de le remplir avec du "diesel d'hiver".

- Remplissez le réservoir avec du "diesel d'hiver".

Stockage et transport



⚠ ATTENTION

Il existe un risque de dommages à l'environnement ! Stockez et transportez l'appareil sur de longues distances, en particulier lors de l'expédition sans liquides. Toujours vidanger les liquides en respectant l'environnement. Utilisez une base et un récipient de récipient appropriés !

- Mettez l'appareil sur ARRÊT et stockez-le dans une position de fonctionnement normale. Laisser refroidir l'appareil. Voir aussi "Arrêter le moteur" page 24.
- Si vous n'utilisez pas l'appareil, placez-le de manière à ce que personne ne soit mis en danger.
- Débranchez tous les consommateurs de l'appareil.
- Pour stocker l'appareil, débranchez les câbles de la batterie au niveau de la borne, fig.24.



Fig. 23



Pince

Fig. 24

- Stocker l'unité sous un toit dans un environnement non corrosif.
- Rangez l'appareil de manière à ce qu'il soit tenu à l'écart des enfants.
- Conservez l'appareil à l'abri de la pluie, de l'humidité et du froid.
- Ne transportez jamais l'appareil dans des véhicules sur de mauvais trajets avec du diesel dans le réservoir. Le diesel peut fuir.
- Dans les véhicules, ne jamais laisser en plein soleil avec de l' diesel dans le réservoir.
- N'utilisez jamais l'appareil à l'intérieur.
- Sécurisez l'appareil dans les véhicules contre le déplacement et le roulement à l'aide de sangles.

Dépannage

Erreur	Cause possible	Solution
Le l'appareil ne peut pas être démarré	La coupure automatique de l'huile est activée.	Vérifier le niveau d'huile (ne pas resserrer la jauge - résultat de mesure incorrect), faire l'appoint d'huile moteur
	l'Interrupteur mécanique déverrouillé.	Pousser l'interrupteur mécanique vers la droite
	Pas de carburant	Ajouter du carburant, Si le niveau est trop bas, le carburant peut s'accumuler dans le filtre à carburant ou dans un éventuel puits. Par conséquent, ajouter 3 litres de carburant remplir. Ouvrir la vanne de carburant (celle-ci doit être orientée vers le bas). Retirez le tuyau de carburant au niveau de l'électrovanne et vérifiez si le carburant arrive par le tuyau lorsque la vanne de carburant est ouverte.
	La clé de contact n'est pas dans la bonne position.	Pour démarrer avec le système E-Start, la clé de contact doit être placée en position de démarrage.
	La batterie de démarrage présente un niveau de charge trop faible.	Chargez ou remplacez la batterie de démarrage.
	Les connexions des câbles sont séparées	Vérifier que toutes les connexions de câbles visibles sont bien fixées.
	Filtre à gazole bouché.	Nettoyer ou remplacer le filtre à gazole
	La buse d'huile est sale.	Nettoyer la buse d'huile.
	Filtre à air bouché.	Nettoyer ou remplacer le filtre à air.
	Fusible défectueux.	Remplacer un fusible défectueux.
Le gazole est "grillé" en raison d'une température extérieure basse.	Procéder comme décrit dans le point "Fonctionnement hivernal"	

L'appareil a trop peu ou pas de tension.	Régulateur ou condensateur défectueux	Contactez le service clientèle pendant la période de garantie
	Le disjoncteur de surintensité s'est déclenché.	Actionner l'interrupteur, réduire la consommation.
	Charbons de l'appareil usés	Vérifier ou remplacer les charbons, contacter le service après-vente pendant la garantie
La batterie ne se charge pas	Le fusible est défectueux	Remplacer un fusible défectueux.
Le moteur tourne, mais il est très instable et irrégulier.	Le filtre à air n'est pas bien positionné ou est endommagé	Vérifiez l'étanchéité et l'intégrité du filtre à air. Nettoyez le noyau du filtre à air pour le débarrasser de la saleté.
Le générateur ne démarre pas, bien que toutes les étapes de préparation et de démarrage du moteur décrites dans le mode d'emploi aient été suivies à la lettre.	La position du régulateur de vitesse doit être réajustée.	Jamais sans l'accord du service clientèle - risque de perte de garantie ! Contacter le service à la clientèle.

Données Technique

		Modèle	GG1-ERD5000SE-1
GÉNÉRATEUR	Classe de protection IP	IP 23M	
	Phases	monophasé	
	Système de démarrage	électrique (démarrage à clé)	
	Puissance continue P nom (S1)	4500W	
	Puissance maximale Pmax (S2 5 min)	5000W	
	Puissance continue (12 V d.c.)	85W	
	Dimensions	910 x 530 x 700mm	
	Tension nominale	230 V	
	Courant nominal	19,5A	
	Fréquence nominale	50 Hz	
	Niveau de pression acoustique LpA	96,2 dB(A)	
	Niveau de puissance acoustique LWA	96 dB	
	Poids net	163 kg	
Moteur	Puissance	10,0 CV/7,36 KW	
	Capacité cubique	410cm ³	
	Carburant	Diesel	
	Capacité du réservoir (carburant)	16l	
	Huile moteur (15W-40)	1,65l	
	max Application via N.N.	1000m	

Mode de fonctionnement S1 (fonctionnement continu) :

- L'appareil ne peut être utilisé en permanence que sur le 230V 3~ avec la puissance indiquée.

Mode de fonctionnement S2 (fonctionnement de courte durée) :

- L'appareil peut être utilisé brièvement sur le 230V 3~ avec la puissance indiquée (5 min). Ensuite, l'appareil doit rester immobile pendant un certain temps afin de ne pas s'échauffer de manière excessive.

Recyclage

Jetez votre ancien appareil à la fin de sa durée de vie utile conformément aux réglementations nationales en vigueur. Pour l'élimination de l'appareil, respectez les réglementations en vigueur dans votre pays et votre commune.



ATTENTION

Rendez votre appareil inutilisable avant de le mettre au rebut afin d'éviter toute mauvaise utilisation et les dangers qui y sont associés.



Ne jetez jamais l'appareil dans les ordures ménagères. L'appareil et ses accessoires sont composés de différents matériaux, tels que le métal et les matières plastiques. Déposez les composants défectueux dans un centre de traitement des déchets spéciaux. Demandez à votre commune !



Respectez la réglementation environnementale lors de la vidange des huiles usées et de l' diesel. Ne laissez jamais de l'huile ou de l' diesel usagée s'infiltrer dans le sol ! Ne pas jeter les chiffons de nettoyage contenant de l'huile ou de la graisse ainsi que les résidus de graisse et d'huile dans les ordures ménagères. Éliminez les résidus dans le respect de l'environnement.



Respectez la législation environnementale lorsque vous vous débarrassez de batteries. Ne jamais jeter les batteries avec les ordures ménagères ! Consultez les points de collecte locaux pour connaître les options de mise au rebut.

Pièces de rechange

Vous pouvez trouver les pièces de rechange les plus courantes en cliquant sur le lien suivant sur notre site web dans la Catégorie "pièces détachées" sous :

<https://www.rocket-tools.de/Ersatzteile/?mpn=GG1-ERD5000SE-1>

Rocket-Tools GmbH

Kurfürstendamm 170

10707 Berlin

Email : service@rocket-tools.fr

Website: www.rocket-tools.fr

Déclaration de conformité de l'UE

Nous déclarons par la présente,
Kurfürstendamm 170
10707 Berlin,

Les appareils décrits ci-après sont conformes aux exigences fondamentales de sécurité et de santé des directives CE en raison de leur conception et de leur construction, ainsi que dans les versions que nous commercialisons. En cas de modification de l'équipement non convenue avec nous, cette déclaration perd sa validité.

Désignation des appareils : GG1-ERD5000SE-1

Directives communautaires pertinentes: 2006/42/EN
2014/30/EN
2000/14/EN
2012/46/EN

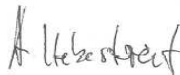
Normes appliquées: EN 12601:2010
EN 60204-1:2006/AC:2010+A1:2009
EN 55012:2007+A1:2009
EN ISO 3744:2010
ISO 8528-10:1998

Niveau de puissance acoustique garanti LWA : 96 dB

Niveau de puissance acoustique mesuré : 95 dB

Lieu, date : Berlin, 23.05.2022

Informations sur le signataire:



Andreas Hebestreit
Directeur général



GENERATORE DIESEL 5000W INSONORIZZATO A 1 FASE



ISTRUZIONI PER L'USO

GG1-ERD5000SE-1

DE EN FR IT ES PL SE

Indice dei contenuti

Indice dei contenuti.....	2
Ambito di consegna.....	4
Uso previsto.....	5
Uso improprio prevedibile.....	5
Spiegazione dei simboli.....	6
Avvertenze.....	6
Simboli e illustrazioni.....	6
Istruzioni di sicurezza.....	7
Generale.....	7
Sicurezza elettrica.....	9
Rischio di incendio, esplosione e superfici calde.....	9
Materiali di esercizio, liquidi, vapori e gas di scarico.....	10
Rischi residui.....	12
Dopo la consegna.....	12
Descrizione del dispositivo.....	13
Prima della messa in servizio.....	15
Impostazione dell'unità.....	15
Messa a terra.....	15
Preparare la batteria.....	15
Fare il pieno di gasolio / rifornimento di carburante.....	16
Misurare il livello dell'olio (prima di ogni utilizzo).....	17
Olio di ricarica.....	18
Protezione del livello dell'olio.....	19
Controllare che non vi siano perdite di olio e di carburante.....	19
Pulire il filtro dell'aria.....	19
Corrente iniziale.....	21
Operazione.....	22
Prima di avviare il motore.....	22
Avviare il motore.....	23
Collegare i consumatori di energia.....	24
Caricamento della macchina.....	24
Spegnerne il motore.....	24
Manutenzione, pulizia e cura.....	

Piano di manutenzione.....	25
Scaricare l'olio	27
Pulire o sostituire il filtro del carburante	28
Serbatoio vuoto	29
Funzionamento invernale.....	30
Stoccaggio e trasporto.....	31
Risoluzione dei problemi.....	32
Dati tecnici.....	34
Smaltimento.....	35
Parti di ricambio.....	35
Servizio.....	36
Dichiarazione di conformità UE.....	37
Note.....	38



Leggere in ogni caso le istruzioni per l'uso.

L'operatore deve leggere e comprendere le istruzioni per l'uso per garantire un utilizzo sicuro. Anche gli operatori che hanno esperienza con l'unità devono leggere e comprendere le istruzioni per l'uso.

Gli operatori non adeguatamente informati possono mettere in pericolo se stessi e altre persone a causa di un uso improprio. Tenere le istruzioni per l'uso a portata di mano.

Il personale addetto al funzionamento, alla manutenzione e alla pulizia deve leggere le istruzioni per l'uso.

Se l'unità viene ceduta a terzi, consegnare anche le istruzioni per l'uso.

Ambito di consegna

Le ultime modifiche tecniche possono discostarsi dalle spiegazioni e dai disegni qui descritti.

Incluso nella fornitura:

- 1x EBERTH GG1-ERD5000SE-1 5000W Generatore diesel monofase silenziato
- 1 manuale di istruzioni

Uso previsto

Utilizzare il GENERATORE DIESEL 1-FASE silenziato, di seguito denominato "l'apparecchio", come previsto. La sicurezza di funzionamento dell'apparecchio è garantita solo se l'utilizzo è conforme alle indicazioni contenute nelle istruzioni per l'uso. Qualsiasi altro uso dell'apparecchio al di fuori di quello previsto è considerato un uso improprio.

- Utilizzare l'unità solo per applicazioni destinate a essere alimentate da due fonti di alimentazione CA a 230 ~ volt o da una fonte di alimentazione CC a 12 volt. Osservare le limitazioni indicate nelle istruzioni di sicurezza.
- Utilizzare solo gasolio come carburante e solo olio motore 15W-40 come lubrificante per il motore dell'unità.
- Rabboccare sempre l'olio, anche se nell'apparecchio sono già presenti residui di olio. L'unità può essere utilizzata per alimentare utensili elettrici o fornire tensione a fonti di illuminazione. Per gli elettrodomestici, verificare l'idoneità secondo le istruzioni del rispettivo produttore.

Uso improprio prevedibile

- Non utilizzare mai l'unità per alimentare una rete domestica o una roulotte da campeggio.
- Non utilizzare mai benzina o una miscela di carburanti.
- Non utilizzare mai oli diversi da quelli specificati come lubrificanti per motori.
- Non aggiungere mai olio al carburante.

Ci riserviamo il diritto di apportare modifiche tecniche al prodotto nell'ambito del miglioramento delle caratteristiche operative e dell'ulteriore sviluppo. In caso di necessità di ricambi, utilizzare solo ricambi originali!

Spiegazione dei simboli

Nelle presenti istruzioni per l'uso sono riportate con dei simboli importanti istruzioni tecniche e di sicurezza. Seguire le istruzioni per evitare lesioni personali e danni alle cose.

Avvertenze

 **PERICOLO**

Questo segnale richiama l'attenzione su un pericolo imminente che può causare gravi lesioni fisiche o morte.

 **AVVERTENZA**

Questo segnale indica situazioni pericolose che possono causare gravi lesioni fisiche o morte.

 **ATTENZIONE**

Questo simbolo indica situazioni pericolose che possono provocare lesioni minori o causare danni, malfunzionamenti e distruzione dell'unità.



Avviso di pericolo generale.



Pericolo di inalazione di polveri e vapori tossici.



Pericolo dovuto alla tensione elettrica.



Pericolo di esplosione.



Pericolo da superfici calde.

Simboli e illustrazioni



Per favore, leggete!
Prima dell'uso, leggere le istruzioni per l'uso.



Suggerimento! Questo simbolo evidenzia i suggerimenti e le informazioni da seguire per un funzionamento efficiente e senza problemi dell'unità.



Smaltire l'olio usato nel rispetto dell'ambiente.



Smaltire la batteria usata nel rispetto dell'ambiente.

Istruzioni di sicurezza



Osservare le indicazioni di sicurezza e le avvertenze riportate sull'apparecchio e seguire le istruzioni! Seguire le istruzioni di queste istruzioni per l'uso!

Generale

- Se siete alle prime armi, fatevi istruire da uno specialista. I bambini e gli adolescenti di età inferiore ai 18 anni non possono utilizzare il dispositivo. Se un giovane di età superiore ai 16 anni viene addestrato da un professionista sotto supervisione, è esente dal divieto. Prestare o consegnare l'unità solo a persone che hanno familiarità con il suo utilizzo. Fornire le istruzioni per l'uso con l'unità. Il personale operativo è responsabile nei confronti di terzi. Tenere lontane le persone durante l'uso dell'apparecchio. La distrazione può far perdere il controllo dell'unità. La persona che utilizza l'unità deve sapere come arrestare l'unità in caso di emergenza. La persona che utilizza l'apparecchio deve conoscere tutti i dispositivi di comando, le scatole di derivazione e i collegamenti dell'apparecchio.
- Prima di accendere l'unità, rimuovere gli strumenti di regolazione o le chiavi inglesi. Un utensile o una chiave che si trovi in una parte rotante dell'unità può causare gravi lesioni.
- Siate attenti e svolgete tutto il lavoro con calma e prudenza. Non lavorate mai quando siete stanchi o sotto l'effetto di alcol, droghe, farmaci o altre sostanze che possono alterare i vostri sensi. Prestare particolare attenzione al proprio stato di salute al termine dell'orario di lavoro. Un momento di disattenzione nell'uso dell'apparecchio può causare gravi lesioni.
- Non modificare mai l'apparecchio e i suoi dispositivi di funzionamento e di sicurezza, né rendere inutilizzabili i dispositivi di funzionamento e di sicurezza. Modifiche all'apparecchio e ai dispositivi di funzionamento e di sicurezza mettono a rischio la vostra sicurezza e possono causare danni all'apparecchio.
- Non mettere mai in funzione un'unità che non sia sicura. Se l'unità mostra segni di malfunzionamento o difetti, metterla immediatamente fuori servizio. In caso di dubbio, contattare il nostro servizio clienti. Proteggere l'unità dall'accesso non autorizzato. L'utente è responsabile degli incidenti e dei danni causati ad altre persone, alle loro proprietà e agli animali.
Mettere in funzione l'apparecchio solo con tutti i dispositivi di sicurezza montati secondo le norme vigenti. C'è il rischio che mani e piedi vengano trascinati all'interno dell'unità. Rischio di incidenti.

- Non lasciare mai l'unità da sola durante il funzionamento. Una persona deve essere in vista per le emergenze.
 - Non girare, inclinare o cambiare la posizione dell'apparecchio durante il funzionamento. Mantenere pulita l'area di lavoro. Liberare il posto di lavoro dagli ostacoli. Assicurarsi che il luogo di lavoro sia sufficientemente illuminato. I luoghi di lavoro disordinati e scarsamente illuminati aumentano il rischio di infortuni.
 - Per il funzionamento, collocare l'apparecchio su una superficie piana e ignifuga che possa sostenere adeguatamente il peso dell'apparecchio. Assicurarsi sempre che l'apparecchio sia posizionato in modo stabile e sicuro.
 - Prima di lavorare con l'unità, verificare che l'unità funzioni correttamente. Non utilizzare un'unità con interruttori difettosi. Le apparecchiature difettose possono mettere in pericolo la vostra sicurezza e quella degli altri.
 - Utilizzare l'apparecchio, gli accessori e gli utensili secondo le presenti istruzioni. Tenere conto delle condizioni di lavoro e dell'attività da svolgere. L'uso dell'apparecchio per applicazioni diverse da quelle per cui è stato concepito può causare situazioni pericolose.
 - Tenere l'apparecchiatura inutilizzata e i relativi strumenti fuori dalla portata dei bambini. Non consentire l'uso dell'apparecchio a persone che non lo conoscono o che non hanno letto le istruzioni. L'apparecchio è pericoloso se utilizzato da persone inesperte. I bambini e gli animali devono mantenere una distanza minima di 10 m dall'area di lavoro.
 - Osservare le norme di protezione dal rumore quando si utilizza l'unità in aree residenziali.
 - Non utilizzare mai l'unità sotto la pioggia o la neve o a temperature ambiente inferiori a -10°C o superiori a 40°C .
 - Non sovraccaricare l'unità. Il carico deve essere mantenuto entro i valori indicati sulla targhetta dell'unità.
- Per i portatori di pacemaker: L'unità genera un basso campo elettromagnetico. Non possiamo escludere completamente un effetto sui singoli tipi di pacemaker. Evitare i rischi per la salute. EBERTH consiglia di chiedere al medico curante e al produttore del pacemaker.
- Evitare danni all'udito indossando protezioni acustiche. Indossare calzature di sicurezza antiscivolo per tutti i lavori. Indossare guanti da lavoro appropriati per tutti i lavori.

Indossare sempre abiti pratici e aderenti, ma che non ostacolino. Indossare sempre indumenti di materiale robusto durante l'esecuzione di qualsiasi lavoro. Non indossare mai anelli, orologi, cravatte o gioielli durante il lavoro. Legare e fissare i capelli lunghi. Pericolo di essere trascinati in parti rotanti.

- Spegnere il motore e attendere che l'apparecchio si sia raffreddato prima di effettuare qualsiasi regolazione, manutenzione degli accessori o riporre l'apparecchio. Questa precauzione impedisce l'avvio involontario dell'unità.
- Mantenere le fessure dell'aria e l'alloggiamento liberi da polvere e sporcizia. Soffiare l'unità con aria compressa a bassa pressione.
- Non sovraccaricare mai l'unità. Utilizzare l'attrezzatura prevista per il proprio lavoro. Lavorare meglio e in modo più sicuro nella gamma di prestazioni specificate.

Sicurezza elettrica

- L'apparecchio genera una quantità di elettricità tale da comportare il rischio di scosse elettriche mortali se si toccano parti sotto tensione in caso di uso improprio.
- Se si desidera prolungare il cavo di collegamento, utilizzare solo cavi di prolunga adatti all'uso esterno. Questa misura riduce il rischio di scosse elettriche.
- Non utilizzare mai il cavo di alimentazione per trasportare o appendere l'apparecchio o per estrarre la spina dalla presa.

Tenere il cavo lontano da calore, olio, bordi taglienti o parti mobili dell'apparecchio. Non schiacciare, attorcigliare, schiacciare o annodare il cavo sotto l'unità. Srotolare sempre completamente la linea. Non immergere mai il tubo in acqua o altri liquidi. Fili danneggiati, bagnati o aggrovigliati aumentano il rischio di scosse elettriche.

- Utilizzare l'unità solo quando tutti i collegamenti sono asciutti e sicuri. L'ingresso di acqua all'interno e all'esterno dell'unità aumenta il rischio di scosse elettriche.
- Evitare il contatto con parti collegate a terra come tubi, radiatori, fornelli e unità di refrigerazione. Il rischio di scosse elettriche aumenta se il corpo è collegato a terra.
- Utilizzare solo cavi di alimentazione e dispositivi collegati in perfette condizioni. È possibile collegare solo dispositivi le cui specifiche di tensione corrispondono alla tensione di uscita dell'apparecchio.

Non collegare mai l'apparecchio alla rete elettrica (presa).

La lunghezza dei cavi verso l'utente deve essere ridotta al minimo.

Rischio di incendio, esplosione e superfici calde

- L'apparecchio può produrre scintille che possono incendiare polvere, liquidi o vapori infiammabili. L'unità non deve essere utilizzata in prossimità di materiali infiammabili o gas esplosivi.

L'impianto di scarico si surriscalda e rimane caldo per un certo periodo di tempo dopo l'arresto del motore, i materiali a rischio di incendio possono incendiarsi e i gas esplosivi possono esplodere. Non toccare il silenziatore caldo. Lasciare raffreddare l'unità.

- Durante il funzionamento, mantenere una distanza di almeno tre metri da edifici e altre apparecchiature.
- Non collocare mai oggetti sopra l'apparecchio e non coprirlo durante il funzionamento.
- Controllare regolarmente che l'impianto di alimentazione non presenti perdite o parti difettose.
- Tenere i materiali infiammabili lontani dall'apparecchio. In caso di incendio, non spegnere mai l'apparecchio con acqua. Utilizzare un estintore adeguato. Non inalare mai i fumi e, in caso di inalazione, consultare immediatamente un medico.
- È vietato fumare. È vietato accendere fuochi all'aperto.

Materiali di esercizio, liquidi, vapori e gas di scarico

- Utilizzare solo gasolio come carburante e olio motore 15W-40 come olio lubrificante. Non utilizzare mai il diesel come carburante e altri oli come lubrificanti per il motore.
- L'unità è lubrificata con olio motore. Non lasciate mai che l'olio penetri nel terreno. Pericolo per l'ambiente.
- L'apparecchio produce fumi di scarico tossici. I gas di scarico possono essere inodori e invisibili e contenere idrocarburi incombusti e benzene. Non inalare mai i fumi di scarico. Rischio di avvelenamento. In caso di nausea, mal di testa, disturbi visivi, disturbi dell'udito e vertigini, interrompere immediatamente il funzionamento.
- Non mettere mai in funzione l'apparecchio in locali chiusi o parzialmente chiusi. Rischio di avvelenamento. Non mettere mai in funzione l'apparecchio in un garage, al chiuso o su finestre o porte aperte. Non deviare mai i gas di scarico. Far funzionare l'unità solo all'aperto.
- Trovare un luogo sicuro e pianeggiante prima di fare rifornimento. Pericolo di fuoriuscita. Rimuovere il carburante versato prima di avviare l'unità.

- Non lasciare mai che il carburante penetri nel terreno. Utilizzare una base adeguata.
- Non fare mai rifornimento al chiuso. I vapori di carburante si raccolgono al suolo. Rischio di avvelenamento. Fare rifornimento solo in luoghi ben ventilati. Prima di fare rifornimento, spegnere l'apparecchio e lasciarlo raffreddare.
 - Non rifornite mai l'apparecchio durante il funzionamento.
 - I carburanti possono contenere sostanze simili ai solventi. Evitare il contatto della pelle e degli occhi con i combustibili.
 - Non inalare mai i carburanti. Rischio di avvelenamento.
 - Trasportare il carburante solo in contenitori approvati ed etichettati. Rendere il carburante inaccessibile ai bambini.
 - Dopo il rifornimento, stringere il più possibile il tappo a vite del carburante.
 - L'eccesso di pressione esistente deve essere facilmente eliminabile e il carburante non deve fuoriuscire - Aprire con cautela il tappo del serbatoio.
 - Non riempire mai eccessivamente il serbatoio.
 - Non aggiungere mai carburante o olio motore quando l'apparecchio è in funzione.
 - Se il carburante o l'olio sono stati versati sugli indumenti protettivi o sull'unità, cambiare gli indumenti protettivi e pulire l'unità.
 - Durante lo scarico del carburante e dell'olio, rispettare le norme ambientali. Non lasciate mai che il carburante o l'olio penetrino nel terreno.
 - La batteria è dotata di elettroliti. Proteggete gli occhi, la pelle e gli indumenti da questa sostanza. In caso di contatto con l'elettrolita, lavare accuratamente la zona interessata con acqua e rivolgersi immediatamente a un medico in caso di contatto con gli occhi. Le batterie producono idrogeno gassoso, che può essere molto esplosivo. Non fumare o usare fiamme libere vicino alla batteria. Caricare la batteria solo in un'area ben ventilata.
 - Smaltire i materiali di manutenzione e i materiali operativi contaminati in un punto di raccolta designato. Riciclare materiali di imballaggio, metallo e plastica.

Rischi residui

Anche se vengono rispettate tutte le norme di sicurezza pertinenti e l'uso previsto dal produttore, possono verificarsi rischi dovuti alla struttura determinata dall'uso previsto.

Se si rispettano le norme di sicurezza, l'uso previsto e tutte le istruzioni descritte nelle istruzioni per l'uso, i rischi possono essere ridotti al minimo.

I rischi residui si manifestano con un'esposizione eccessiva alle vibrazioni e possono provocare lesioni ai vasi sanguigni o ai nervi.

Esempi di tali sintomi sono l'intorpidimento, la mancanza di sensazioni, l'assenza di dolore o la diminuzione della forza normale, le alterazioni del colore della pelle.

Se si verifica un'esperienza fisica di questo tipo, è necessario rivolgersi al medico. Questi sintomi si manifestano solitamente alle dita, alle mani o ai polsi.

Dopo la consegna

- Prima di installare l'unità, rimuovere completamente tutto il materiale di imballaggio, in particolare la pellicola di plastica, dall'unità.
- Se si smaltisce l'imballaggio, rispettare le norme vigenti nel proprio Paese.
- Riciclare i materiali di imballaggio riciclabili.
- Verificare che l'unità e gli accessori siano completi.
- Se mancano dei pezzi, contattare il nostro servizio clienti.
- Si prega di tenere a portata di mano il numero di cliente, il numero di buono e il numero d'ordine.



Conservare l'imballaggio dell'unità.

L'imballaggio potrebbe essere necessario per la conservazione durante la garanzia. In caso di danni, contattare il nostro servizio clienti.

- La consegna avviene senza olio e carburante. Nel motore sono presenti residui di olio. Gli avanzi non sono sufficienti per avviare l'unità. Non avviare mai l'apparecchio con i residui nel motore. L'unità è dotata di un sensore dell'olio. Riempire di olio. Vedere "Rabbocco dell'olio" a pagina 18.

Descrizione del dispositivo

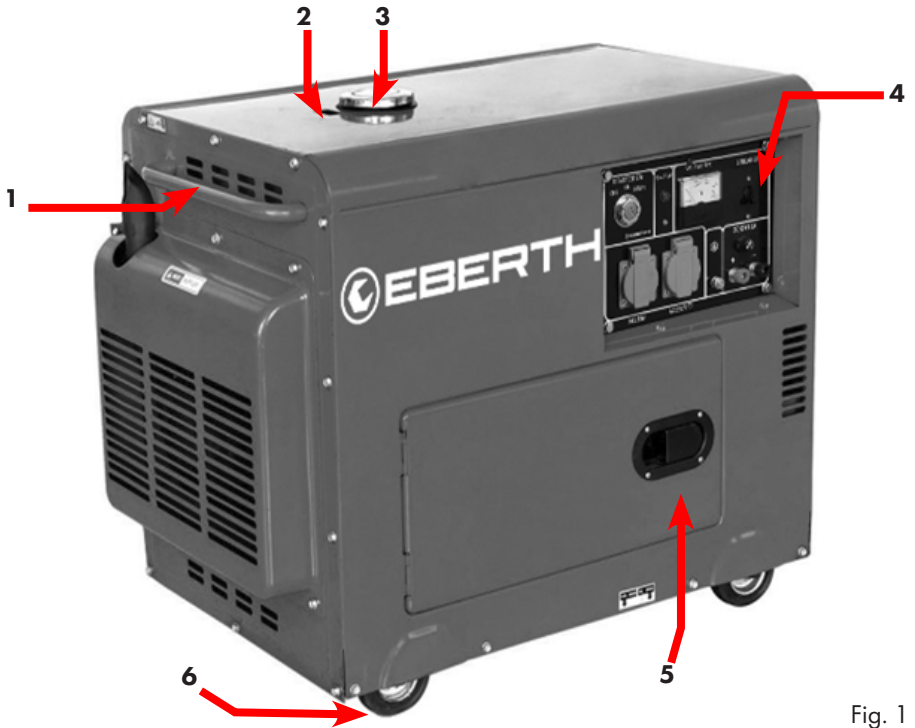


Fig. 1

Pannello di controllo
(4)

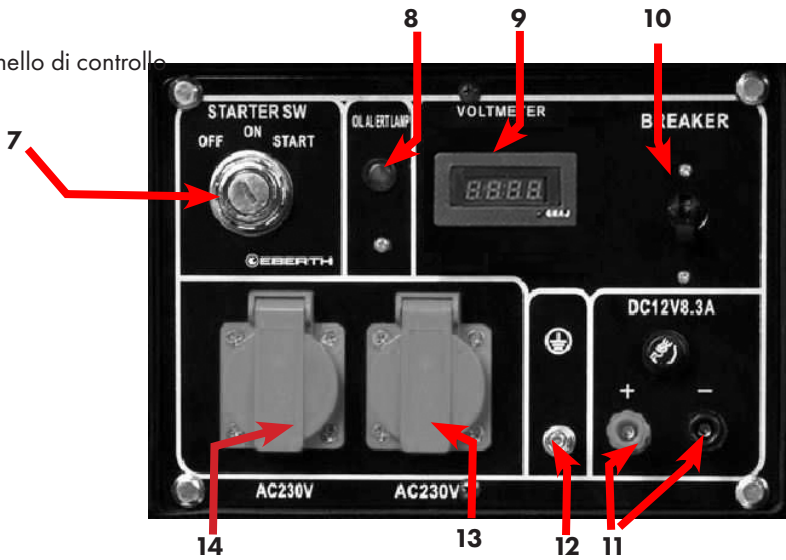


Fig. 2

Legenda Figure 1 e 2

- | |
|---|
| 1. Barra di spinta |
| 2. Indicatore del carburante |
| 3. Tappo del serbatoio del carburante |
| 4. Pannello di controllo |
| 5. Copertura di manutenzione |
| 6. Ruote |
| 7. Blocco dell'accensione (interruttore on/off) |
| 8. Spia del livello dell'olio |
| 9. Voltmetro (display digitale) |
| 10. Sblocco di sicurezza 230V~ |
| 11. collegamento a 12 V CC (polo positivo e negativo) |
| 12. Collegamento a terra |
| 13. presa di corrente a 230V |
| 14. presa di corrente a 230V |

Prima della messa in servizio

	⚠ PERICOLO
	<p>Prima di effettuare qualsiasi intervento di regolazione, manutenzione o conversione sull'unità, girare la chiave di accensione su OFF e rimuovere la chiave di accensione.</p>
	⚠ ATTENZIONE
	<p>Danni alle apparecchiature imminenti! Per la dissipazione delle cariche elettrostatiche, collegare a terra l'involucro dell'unità.</p>

Impostazione dell'unità

- Posizionare l'apparecchio sulle rotelle (6), pagina 13, su una superficie piana e stabile.
- Mantenere una distanza minima di tre metri dagli edifici.
- Installare l'unità solo in luoghi ben ventilati.



La superficie deve essere tale da non permettere al carburante o al lubrificante di penetrare nel terreno.

Messa a terra

- Collegare il cavo di terra da un lato al morsetto di terra (12), p.13 sul pannello di controllo (4) e dall'altro a una terra esterna, ad esempio un dispersore ad asta.

Preparare la batteria

- Collegare la batteria. Collegare prima il cavo rosso per il polo positivo rosso e poi il cavo nero per il polo negativo nero.
- Non confondeteli mai!
- Collegare la batteria. Vedere la Fig. 3.
- Utilizzare il set di fissaggio della batteria. Vedere la Fig. 4.

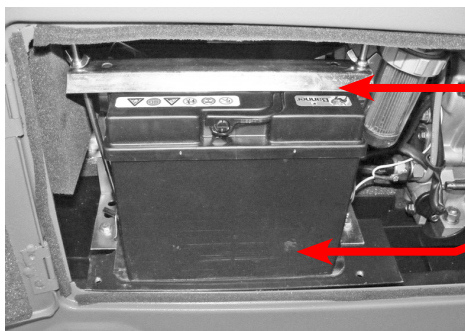


Fig. 3

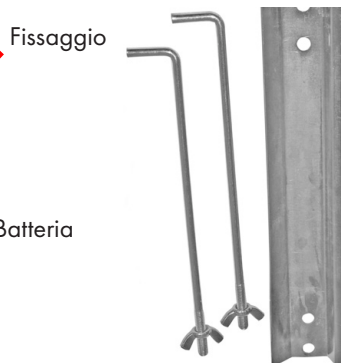




Fig. 4

Fare il pieno di gasolio / rifornimento di carburante

- Riempire di gasolio prima della prima messa in funzione e prima di ogni utilizzo.

	 AVVERTENZA
	<p>Danni alle apparecchiature e all'ambiente imminenti! Non riempire mai con una quantità eccessiva di carburante. Riempire il serbatoio solo fino al collo. In caso di perdite di carburante, attendere che evaporino e quindi avviare l'unità.</p>



	 AVVERTENZA
	<p>Prima di fare rifornimento, spegnere sempre l'unità e togliere la chiave di accensione.</p>

	 AVVERTENZA
	<p>Durante il rifornimento, tenersi ad almeno 3 metri di distanza dall'area di lavoro.</p>

- Fare rifornimento solo in luoghi ben ventilati.
- Posizionare l'unità su una superficie piana.
- Aprire lentamente il serbatoio del carburante ruotando il tappo del serbatoio (3), p.13 in senso antiorario e rimuovendolo.
- Se il carburante trabocca, pulirlo accuratamente.

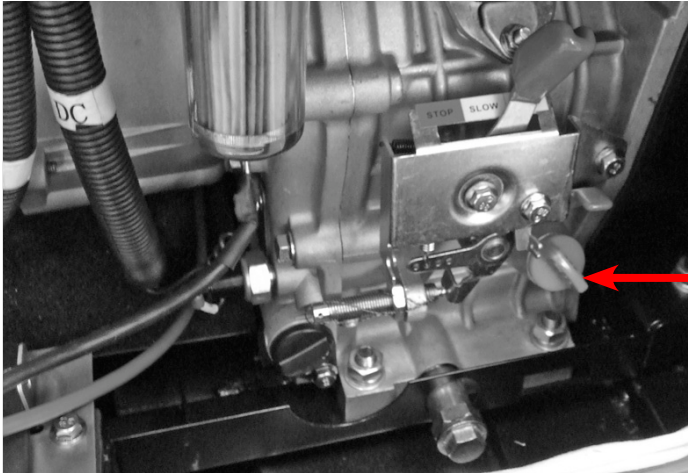
	 ATTENZIONE
	<p>Non aprire mai rapidamente il serbatoio del carburante. Il carburante può fuoriuscire a causa della sovrappressione! Aprire lentamente il serbatoio.</p>

- Riempire lentamente il carburante attraverso un imbuto.
- Chiudere il serbatoio del carburante mettendo il tappo e ruotandolo in senso orario.

	 AVVERTENZA
	<p>I carburanti possono contenere sostanze simili ai solventi. Evitare il contatto della pelle e degli occhi con i combustibili.</p>

Misurare il livello dell'olio (prima di ogni utilizzo)

- Aprire il coperchio di manutenzione (5), pagina 13.



Tappo dell'olio =
astina di livello

Fig.5

- Svitare i tappi dell'olio.
- Pulire l'asta di livello con un panno privo di lanugine.
- Immergere completamente l'asta di livello nell'olio.
- Non girare mai l'astina di livello nella filettatura per leggere il livello dell'olio.
- Rimuovere nuovamente l'astina di livello.
- Leggere il livello dell'olio.



Fig.6



Fig.7



Fig.8



Fig.9



Non girare mai l'astina di livello nella filettatura per leggere il livello dell'olio. Ciò comporta un risultato di misura errato.

Olio di ricarica

- Riempire con olio motore prima della prima messa in funzione.
- Utilizzare olio motore 15W-40.
- Effettuare il primo cambio dell'olio motore con il motore a temperatura di esercizio dopo circa 20 ore di funzionamento. Vedere anche "Drenaggio dell'olio" a pagina 27.
- Successivamente, cambiare l'olio motore ogni 150 ore di funzionamento con il motore a temperatura di esercizio.
- Avvitare il tappo dell'olio. Vedere la Fig. 5 nella pagina precedente.
- Riempire lentamente l'olio attraverso un imbuto fino a una capacità di 1,65 l.
- Infine, controllare il livello dell'olio. Vedere "Misurazione del livello dell'olio" a pag.



17

Riempire l'olio fino a 1,65 l durante la prima messa in funzione, anche se c'è olio residuo nell'unità.

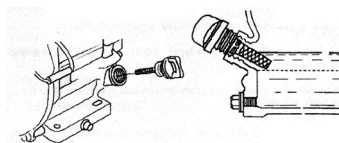


Fig.10



Per una lunga durata del motore, cambiare regolarmente l'olio.

Protezione del livello dell'olio



Se il livello dell'olio nell'unità scende al di sotto di un certo livello, si accende la spia del livello dell'olio (8), a pagina 13. Poco dopo, il fusibile incorporato del livello dell'olio spegne automaticamente il motore. Questo serve a proteggere l'unità. È necessario controllare il livello dell'olio prima di ogni utilizzo. Vedere Misurazione del livello dell'olio a pagina 17.

Controllare che non vi siano perdite di olio e di carburante e verificare i collegamenti a vite

- Prima di ogni utilizzo, controllare che i tubi del carburante e il serbatoio dell'olio non presentino perdite o perdite di olio e carburante.
- Controllare tutti i collegamenti a vite dell'apparecchio prima di ogni utilizzo.
- Se necessario, serrare i collegamenti a vite.

Pulire il filtro dell'aria

- Controllare il filtro dell'aria prima di ogni utilizzo, pulirlo se necessario e sostituirlo se necessario.
- Procedere come descritto nella pagina seguente dalla Fig. 11 alla 16.
- Battere gli elementi su una superficie piana.



ATTENZIONE

Danni alle apparecchiature imminenti! Per la pulizia non utilizzare mai detersivi contenenti solventi o benzina. Esclusivamente stacca!



Fig. 11



Fig. 12



Fig. 13



Fig. 14



Fig. 15



Fig. 16

Corrente iniziale

Prestate particolare attenzione a questo capitolo!

L'unità può fornire energia solo entro i limiti di potenza dell'unità stessa.


Molti consumatori di elettricità, detti anche carichi, richiedono una potenza maggiore o aggiuntiva. Ciò significa che la potenza nominale dell'utenza, indicata sulla targhetta, non corrisponde alla potenza effettiva.

Questo vale soprattutto per la corrente di avviamento.

Le utenze elettriche che si avviano contro un carico o che accelerano una grande massa richiedono solitamente una corrente di avviamento elevata. La corrente di avviamento è spesso pari a una corrente nominale da 4 a 8 volte l'effetto. L'unità deve essere in grado di fornire l'alimentazione.

Quando si collegano i carichi, tenere presente che non è determinante solo la potenza del carico, ma anche la corrente di avviamento.

Quando si collegano dei carichi, assicurarsi che la potenza nominale e la corrente di avviamento del carico insieme non superino la potenza del collegamento corrispondente sull'unità. L'inosservanza comporterà la distruzione dell'unità.

	<p style="text-align: center;">ATTENZIONE</p> <p>Se la corrente di avviamento è troppo alta, la frequenza di uscita e la tensione di uscita scendono a un valore per un breve periodo. Le utenze elettroniche dell'unità possono essere danneggiate. Non collegare mai uno o più carichi sensibili con una corrente di avviamento troppo elevata!</p>
---	---

In generale, più la corrente di avviamento è vicina alla potenza totale dell'unità, maggiore è l'effetto delle correnti di avviamento sulla tensione o sulla frequenza di uscita.

Tutte le utenze dotate di un motore elettrico hanno una corrente di avviamento.


Se questi carichi non sono dotati di "soft start", la corrente di avviamento è fino a 2-3 volte superiore alla potenza nominale indicata sulla targhetta del carico.

Esempi di consumatori con corrente di avviamento elevata sono i seguenti:

- Apparecchi con motori elettrici (pompe per l'acqua, seghe circolari, banchi per la piallatura, ecc.)
- Dispositivi con grandi rapporti di trasmissione (ad es. banco di piallatura)
- Apparecchi con compressori (congelatori, frigoriferi, condizionatori d'aria, ecc.)
- Apparecchiature di saldatura (corrente elevata durante il processo di accensione)

Operazione

Prima di avviare il motore

	ATTENZIONE
	Non sovraccaricare l'unità. Il carico deve essere mantenuto entro i valori indicati sulla targhetta dell'unità. Si noti che la maggior parte degli apparecchi elettrici richiede una potenza maggiore per avviarsi rispetto a quella indicata sulla targhetta. Non modificare mai il regime del motore dell'apparecchio.

	ATTENZIONE
	Non collegare alcun dispositivo elettrico all'unità prima che questa sia stata avviata. Collegare solo apparecchi elettrici in buone condizioni.

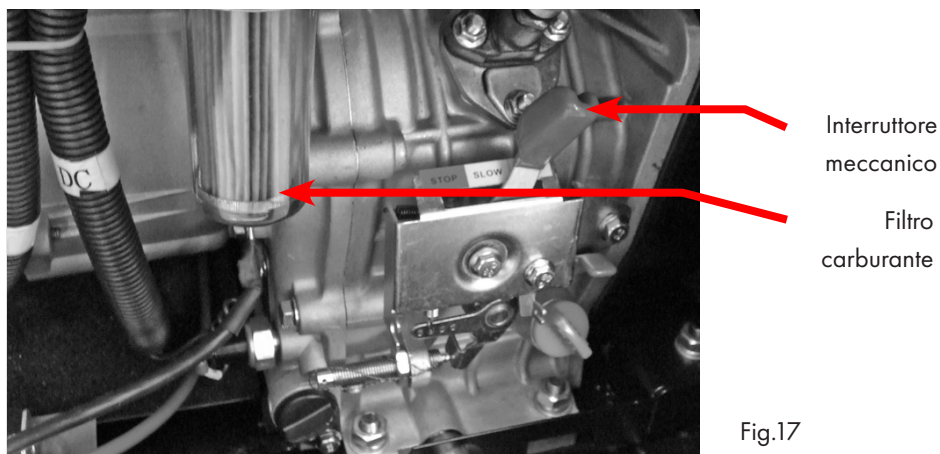


Fig.17

- Aprire il coperchio di manutenzione.
- Verificare che l'interruttore meccanico sia inserito nella posizione corretta.
- Vedere la Fig. 17 nella pagina precedente.
- Aprire la valvola del carburante. Vedere la Fig. 18.

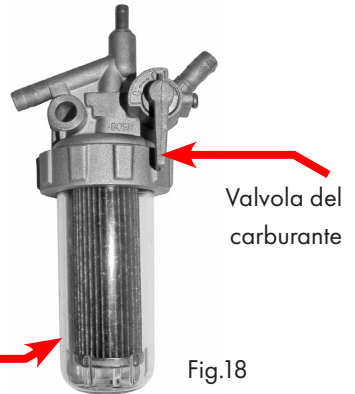


Fig.18

Avviare il motore

- Portare l'interruttore di accensione/spegnimento (7) a pagina 13 con la chiave in posizione "ON".
- Girare l'interruttore di accensione/spegnimento con la chiave su "Start".
- Quando il motore è in funzione, riportare l'interruttore di accensione/spegnimento in posizione "ON".
- Non portare l'unità al limite di carico durante le prime 20 ore di funzionamento.



Se il motore non si avvia immediatamente, soprattutto dopo aver svuotato il serbatoio, dopo aver cambiato il filtro del carburante, se l'energia della batteria è insufficiente dopo un lungo periodo di stoccaggio o se l'energia diminuisce, aprire il coperchio piccolo (in alto). Allentare le viti, rimuovere il coperchio e azionare la leva di decompressione. Vedere le figure 19 e 20 qui di seguito.

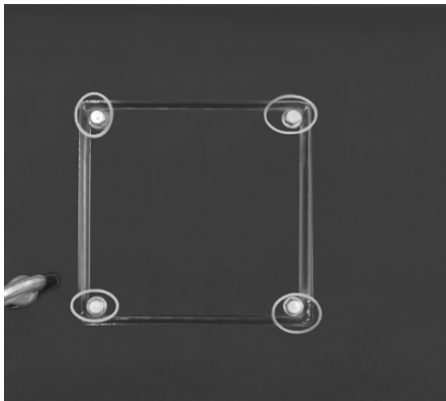


Fig.19

Leva di decompressione

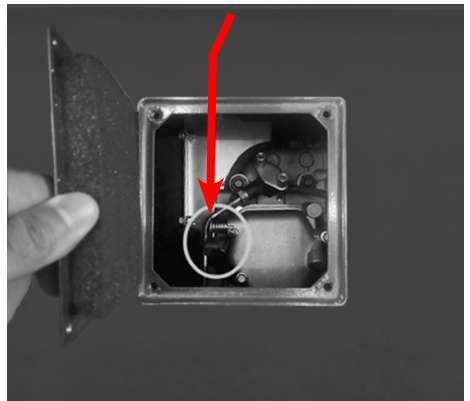


Fig.20

Collegare i consumatori di energia

- Collegare le utenze elettriche dopo che l'apparecchio si è riscaldato per circa cinque minuti.

Caricamento della macchina

- Se la presa da 230V 1~ è attiva, la presa può funzionare con una potenza di 4500W.
- Se la presa da 230V 1~ è attiva, la presa può funzionare per un breve periodo (5 min.) con una potenza massima di 5000W.
- Il generatore di corrente può inoltre essere caricato in modo permanente con una tensione di 12 V c.c., 100 W

	⚠ ATTENZIONE
	Danni alle apparecchiature imminenti! La presa da 400V può essere caricata in modo continuo (S1) con 4500W e brevemente (S2) per max. 5min. con 5000W. Collegare sempre i consumatori uno per uno!

	⚠ AVVERTENZA
	Durante il funzionamento, le singole parti diventano molto calde, in particolare il sistema di scarico. Tenete lontani gli arti! Indossare guanti protettivi!

	⚠ PERICOLO
	Durante il funzionamento vengono prodotti gas di scarico tossici. Non utilizzare mai l'apparecchio in ambienti chiusi! Assicurare una ventilazione sufficiente!

Spegnere il motore

- Lasciare che l'unità funzioni per un breve periodo senza carico prima di spegnerla.
- L'unità si "raffredda".
- Portare l'interruttore di accensione/spegnimento (7), pagina 13, con la chiave in posizione "OFF".

- Chiudere la valvola del carburante. Vedere Fig. 18, pagina 23.
- L'unità è spenta.



Il motore può essere spento anche premendo l'interruttore meccanico. Se si desidera ripartire, portare la leva verso destra finché non si innesta. Vedere anche la figura 17, pagina 22.

Manutenzione, pulizia e cura

Piano di manutenzione



Observare il seguente programma di manutenzione per garantire un funzionamento senza problemi!

	Prima di ogni utilizzo	dopo 20 ore di funzionamento	Ogni 3 mesi o 100 ore di funzionamento	Ogni 6 mesi o 500 Orari di funzionamento	Ogni anno o 1000 Orari di funzionamento
Controllo e rifornimento di carburante	X				
Controllo e rabbocco dell'olio lubrificante	X				
Sostituzione dell'olio lubrificante		(al primo Mal)	(al secondo E ogni 100 ore di funzionamento)		
Controllare la perdita di olio e di carburante	X				
Controllare i collegamenti a vite	X				
Pulire il filtro dell'olio	(manutenzione più frequente se utilizzato in aree polverose) Ambiente)			(o sostituire se necessario)	
Pulire il filtro del carburante				X	(Sostituire)
Controllare la pompa di iniezione				X	
Controllare l'ugello della pompa di iniezione				X	

Controllare il tubo del carburante				(o sostituire se necessario)	
Regolazione delle valvole		(al primo E dopo 20 ore di funzio- namento)			
Rettifica delle valvole di ingresso e di uscita					X
Sostituzione delle fasce elastiche					X
Controllare il liquido della batteria	Controllo mensile				

- Se l'unità è danneggiata, non tentare mai di ripararla da soli.
- Affidate la riparazione a uno specialista.



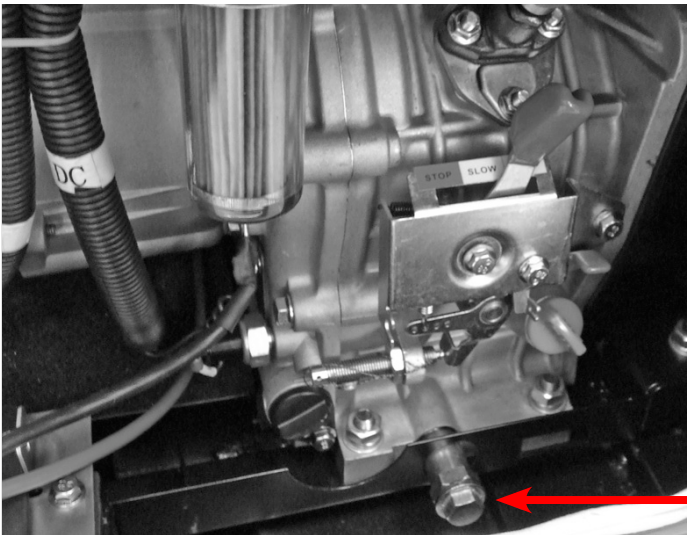
Eeguire tutti i seguenti interventi di manutenzione e assistenza con l'apparecchio spento, la chiave di accensione estratta e il coperchio di manutenzione aperto.

Scaricare l'olio



ATTENZIONE

Pericolo per l'ambiente. Non lasciare mai che l'olio penetri nel terreno. L'acqua potabile è avvelenata. Utilizzare una base e un contenitore di raccolta adeguati.



Valvola di scarico dell'olio

Fig. 21

- Posizionare l'unità su una superficie resistente all'olio.
- Aprire il coperchio di manutenzione (5) p.13.
- Collocare un contenitore di raccolta adeguato sotto la valvola di scarico. Vedere la Fig. 21.
- Aprire la valvola di scarico.
- Scolare l'olio.
- Dopo l'esaurimento dell'olio esausto, pulire il canale di uscita con un panno.
- Riaprire la valvola di scarico.

Pulire o sostituire il filtro del carburante



Il filtro del carburante deve essere pulito quando le impurità sono visibili nel vetro spia.



Per pulire il filtro del carburante è necessario un imbuto collegato a un tubo flessibile resistente alla benzina/diesel, guanti resistenti alla benzina/diesel e una tanica vuota di gasolio.



ATTENZIONE

Danni alle apparecchiature imminenti! Non mescolare mai benzina e gasolio in modo incontrollato.

- Aprire il coperchio di manutenzione (5.), p.13.
- Chiudere la valvola del carburante. Vedere la Fig. 22 alla pagina successiva
- Allentare il dado zigrinato, Fig. 22.
- Inserire il tubo flessibile dell'imbuto nella tanica del gasolio.
- Tenere l'imbuto sotto il vetro spia, Fig. 22
- Allentare completamente il dado zigrinato.
- Svuotare il residuo di gasolio pulito dal vetro spia nell'imbuto.
- Aspirare i residui di gasolio sporco con una carta detergente.
- Pulire il vetro spia.
- Tirare il filtro del carburante verso il basso dal supporto del filtro del carburante.
- Rimuovere i residui di sporco sul filtro del carburante con la carta di pulizia.
- Se necessario, pulire il vetro spia con un po' di gasolio.
- Sostituire il filtro del carburante se danneggiato.
- Smaltire la carta di pulizia.
- L'assemblaggio avviene in senso inverso.

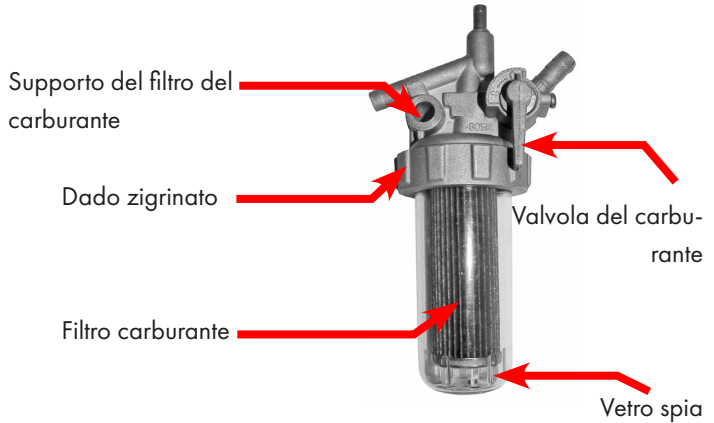


Fig. 22

Serbatoio vuoto



Per svuotare il serbatoio, procedere come descritto in "Pulizia o sostituzione del filtro del carburante"

- Rimuovere il filtro del carburante, Fig. 22.
- Posizionare l'imbuto sotto il supporto del filtro del carburante, Fig.22.
- Aprire la valvola del carburante, Fig. 22.



ATTENZIONE

Il danno ambientale è imminente! La tanica di gasolio deve essere sufficientemente grande. Non versare mai residui dal serbatoio! Se necessario, chiudere rapidamente la valvola del carburante.

- Dirigere il carburante dal serbatoio attraverso l'imbuto nella tanica del gasolio.
- Dopo aver scaricato il carburante, rimontare il tutto al contrario. Vedere anche "Pulizia o sostituzione del filtro del carburante", pag. 28.

Funzionamento invernale



Quando l'unità funziona a temperature esterne comprese tra -3° e -10° Celsius, è obbligatorio l'uso del "gasolio invernale". Per sapere quando utilizzare il "gasolio invernale" è possibile rivolgersi alla propria stazione di servizio.

- Prendete accordi speciali per lo spazzamento invernale.
- Se si utilizza regolarmente il generatore diesel, non è necessario prendere alcuna precauzione, poiché il passaggio al "diesel invernale" è automatico.
- Se non si utilizza il generatore per un periodo prolungato in autunno, ma si desidera utilizzarlo nuovamente in inverno, si consiglia di tenere il serbatoio quasi vuoto o di trattarlo come descritto al punto "Svuotamento del serbatoio".
- Riempire il serbatoio con "gasolio invernale" prima che le temperature esterne vadano da -3° a -10° Celsius.
- Se il gasolio dovesse "bollire", è necessario portare l'apparecchio in una stanza con una temperatura di circa $+10^{\circ}$ C per circa 12 ore.



Se il serbatoio è pieno per metà o per intero di gasolio normale, deve essere trattato come descritto in "Svuotamento del serbatoio", p.29. Il serbatoio deve poi essere riempito con "gasolio invernale". Se il serbatoio è quasi vuoto o mezzo pieno, è sufficiente riempirlo con "gasolio invernale".

- Riempire il serbatoio con "gasolio invernale".

Stoccaggio e trasporto



ATTENZIONE

Il danno ambientale è imminente! Conservare e trasportare l'unità su lunghe distanze, soprattutto quando si spedisce senza liquidi. Scaricare sempre i liquidi nel rispetto dell'ambiente. Utilizzare una base e un contenitore adeguati!

- Impostare l'unità su OFF e riporre l'unità in posizione di funzionamento normale
- Lasciare raffreddare l'unità. Vedere anche "Spegnimento del motore" a pagina 24.
- Se non si utilizza l'apparecchio, metterlo a terra in modo da non mettere in pericolo nessuno.
- Scollegare tutte le utenze dall'unità.
- Per riporre l'unità, scollegare i cavi della batteria dal terminale, Fig.24.



Fig. 23



Morsetto

Fig. 24

- Conservare l'unità al coperto in un ambiente non corrosivo.
- Conservare l'unità in modo da tenerla lontana dai bambini.
- Tenere l'unità al riparo dalla pioggia, dal bagnato e dall'umidità.
- Non trasportare mai l'unità in veicoli che percorrono distanze limitate con il gasolio nel serbatoio. Il gasolio potrebbe perdere.
- Non lasciate mai i veicoli con il gasolio nel serbatoio sotto il sole cocente.
- Non utilizzare mai l'unità nei veicoli.
- Assicurare l'unità nei veicoli contro il ribaltamento e lo spostamento con cinghie.

Risoluzione dei problemi

Errore	Possibile causa	Soluzione
L'unità non può essere avviata	L'arresto automatico dell'olio è attivato	Controllare il livello dell'olio (non avvitare l'astina di livello: si otterrebbe una misurazione errata), rabboccare l'olio motore
	Interruttore meccanico sbloccato	Far scorrere l'interruttore meccanico verso destra
	Nessun carburante	Se il livello è troppo basso, il carburante potrebbe accumularsi nel filtro del carburante o in un eventuale lavandino. Pertanto, fare il pieno con almeno 3 litri di carburante fresco. Aprire la valvola del carburante (deve essere rivolta verso il basso). Staccare il tubo del carburante dalla valvola solenoide e verificare se il carburante passa attraverso il tubo quando la valvola del carburante è aperta.
	La chiave di accensione è nella posizione sbagliata	Per l'avviamento con E-Start, la chiave di accensione deve essere girata in posizione di avviamento.
	La batteria di avviamento ha un livello di carica troppo basso	Caricare o sostituire la batteria di avviamento.
	I collegamenti dei cavi sono scollegati	Verificare la tenuta di tutti i collegamenti dei cavi visibili.
	Filtro diesel intasato	Pulire o sostituire il filtro del gasolio
	L'ugello dell'olio è sporco.	Pulire l'ugello dell'olio.
	Filtro dell'aria intasato	Pulire o sostituire il filtro dell'aria
	Fusibile difettoso	Sostituire il fusibile difettoso
	Gasolio "rovinato" a causa della bassa temperatura esterna	Procedere come descritto in "Funzionamento invernale"

L'unità ha una tensione troppo bassa o nulla.	Regolatore o condensatore difettoso	Durante la garanzia contattare il servizio clienti
	L'interruttore di sovracorrente è scattato.	Azionare l'interruttore, ridurre il consumo.
	Spazzole di carbone dell'apparecchio usurate	Controllare o sostituire le spazzole di carbone, Durante la garanzia contattare il servizio clienti
La batteria non è carica	Il fusibile è difettoso	Sostituire il fusibile difettoso
Il motore funziona, ma in modo molto instabile e irregolare	Il filtro dell'aria non è inserito correttamente o è danneggiato	Verificare la tenuta e l'integrità del filtro dell'aria. Pulire lo sporco dal nucleo del filtro dell'aria.
Il generatore di corrente non si avvia, nonostante siano stati seguiti esattamente tutti i passaggi per la preparazione e l'avviamento del motore indicati nelle istruzioni per l'uso	La posizione del regolatore di velocità deve essere regolata.	Mai senza il consenso del servizio clienti la perdita di garanzia minaccia! Contattare il servizio clienti.

Dati tecnici

	Modello	GG 1-ERD5000SE-1
GENERATORE	Classe di protezione	IP 23M
	Fasi	monofase
	Sistema di lancio	elettrico (avviamento a chiave)
	Potenza continua P nominale (S1)	4500W
	Potenza massima Pmax (S2 5 min)	5000W
	Potenza continua (12 V c.c.)	85W
	Dimensioni	910 x 530 x 700 mm
	Tensione nominale	230V
	Corrente nominale	19,5A
	Frequenza nominale	50Hz
	Livello di pressione sonora LpA	96,2dB(A)
	Livello di potenza sonora LWA	96dB
	Peso netto	163 kg
MOTORE	Potenza	10.0 PS/7,36 KW
	Spostamento	410 cm ³
	Carburante	Diesel
	Capacità del serbatoio (carburante)	16 l
	Olio motore (15W-40)	1,65 l
	max applicazione tramite N.N.	1000 m

Modalità operativa S1 (funzionamento continuo):

- L'apparecchio può funzionare in modo permanente solo a 230V 3~ con la potenza specificata.

Modalità operativa S2 (servizio di breve durata):

- L'apparecchio può funzionare brevemente a 230V 3~ con la potenza specificata (5 min). Dopodiché, l'unità deve rimanere ferma per un certo periodo di tempo per evitare che si riscaldi in modo inaccettabile.

Smaltimento

Smaltire il vecchio apparecchio alla fine del suo ciclo di vita in conformità alle norme nazionali. Per lo smaltimento dell'apparecchio, attenersi alle norme vigenti nel proprio paese e nel proprio comune.



ATTENZIONE

Rendete il dispositivo inutilizzabile prima di smaltirlo per evitare un uso improprio e i pericoli che ne derivano.



Non smaltire mai l'apparecchio nei rifiuti domestici. L'apparecchio e i suoi accessori sono realizzati in diversi materiali, come metallo e plastica. Smaltire i componenti difettosi come rifiuti pericolosi. Chiedete al comune!



Osservare le norme ambientali per lo smaltimento dell'olio e del gasolio usati. Non lasciate mai che gli oli usati e il gasolio penetrino nel terreno! Non smaltire i panni per la pulizia contenenti olio e grasso o residui di grasso e olio nei rifiuti domestici. Smaltire i residui nel rispetto dell'ambiente.



Osservare le norme ambientali per lo smaltimento delle batterie. Non smaltire mai le batterie nei rifiuti domestici!!! Informarsi presso i centri di raccolta locali per le opzioni di smaltimento.

Parti di ricambio

I pezzi di ricambio più diffusi sono disponibili al seguente link sul nostro sito web nella sezione

Categoria "Ricambi" sotto:

<https://www.rocket-tools.de/Ersatzteile/?mpn=GG1-ERD5000SE-1>

Rocket-Tools GmbH

Kurfürstendamm 170

10707 Berlino

Email: service@rocket-tools.it

Sito web www.rocket-tools.it

Dichiarazione di conformità UE

Con la presente dichiariamo che,
Kurfürstendamm 170
10707 Berlino,

che le apparecchiature descritte di seguito, in virtù della loro progettazione e costruzione e nelle versioni da noi immesse sul mercato, sono conformi ai requisiti fondamentali di sicurezza e salute delle direttive CE. In caso di modifica dell'attrezzatura non concordata con noi, la presente dichiarazione perderà la sua validità.

Designazione delle unità: GG1-ERD5000SE-1

Direttive CE pertinenti: 2006/42/IT
2014/30/IT
2000/14/IT
2012/46/IT

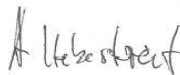
Standard applicati: EN 12601:2010
EN 60204-1:2006/AC:2010+A1:2009
EN 55012:2007+A1:2009
EN ISO 3744:2010
ISO 8528-10:1998

Livello di potenza sonora garantito LWA: 96dB

Livello di potenza sonora misurato: 95dB

Luogo, data: Berlino, 23.05.2022

Dati del firmatario



Andreas Hebestreit
Direttore generale



GENERADOR DIESEL DE 5000W INSONORIZACIÓN MONOFÁSICA



INSTRUCCIONES DE USO

GG1-ERD5000SE-1.

DE EN FR IT ES PL SE

Índice de contenidos

Entrega.....	4
Uso previsto.....	5
Mal uso previsible	5
Explicación de los símbolos.....	6
Advertencias	6
Símbolos e ilustraciones.....	6
Indicaciones de seguridad.....	7
En general	7
Seguridad eléctrica	9
Riesgo de incendio, explosión y superficies calientes.....	10
Materiales de operación, líquidos, polvos y vapores	10
Riesgos residuales.....	12
Después del suministro	12
Descripción del dispositivo	13
Antes de la puesta en marcha	15
Configurar el dispositivo	15
Puesta a tierra	15
Preparar la batería	15
Llenar de gasoil / repostar.....	16
Medir el nivel de aceite (antes de cada uso)	17
Rellenar con aceite.....	18
Protección del nivel de aceite.....	19
Compruebe si hay pérdidas de aceite y combustible	19
Limpiar el filtro de aceite.....	19
Corriente de arranque	21
Operación.....	22
Antes de arrancar el motor.....	22
Arranque del motor	23
Coneccion de consumidor:.....	24
Carga del dispositivo	24
Apagar el motor	24

Mantenimiento, limpieza y cuidado	25
Programa de mantenimiento.....	25
Drenar el aceite	27
Limpiar o sustituir el filtro de combustible	28
Depósito vacío.....	29
Operación de invierno.....	30
Almacenamiento y transporte.....	31
Localización de fallos.....	32
Datos técnicos.....	34
Reciclaje	35
Piezas de repuesto.....	35
Servicio.....	36
Declaración de conformidad CE.....	37
Notas	38



Lea siempre atentamente el manual de instrucciones.

El operador debe leer y comprender las instrucciones de funcionamiento para garantizar una manipulación segura. Incluso operarios con experiencia en el uso del equipo deben leer y comprender las instrucciones de uso.

Los operadores insuficientemente informados pueden ponerse en peligro a sí mismos y a otras personas por un uso inadecuado. Mantenga el manual de instrucciones al alcance de la mano.

El personal de operación, de mantenimiento y de limpieza debe leer el manual de instrucciones.

En caso que el dispositivo sea entregado a un tercero, entregue también el manual de instrucciones.

Entrega

Los últimos cambios técnicos pueden diferir de las explicaciones y dibujos aquí descritos.

Incluido en la entrega:

- 1x EBERTH GG1-ERD5000SE-1 5000W Generador diesel silenciado monofásico
- 1x manual de instrucciones

Uso previsto

Utilice el generador, en lo sucesivo denominada "dispositivo", según lo previsto. La seguridad de funcionamiento del dispositivo sólo está garantizada si se utiliza de acuerdo con la información contenida en el manual de instrucciones. Cualquier otro uso del dispositivo más allá del uso previsto se considera un uso inapropiado.

- Utilice el dispositivo sólo para aplicaciones destinadas a ser accionadas por una fuente de alimentación de 230 ~ voltios AC o una fuente de alimentación de 12V DC. Por favor, observe las restricciones en las instrucciones de seguridad.
- Utilice sólo Diésel como combustible y sólo aceite de motor de cuatro tiempos 15W-40 como lubricante para el dispositivo.
- Rellene siempre con aceite, incluso si ya hay residuos de aceite en el dispositivo. La unidad puede utilizarse para alimentar herramientas eléctricas o suministrar tensión a fuentes de iluminación. En el caso de los electrodomésticos, compruebe la idoneidad según las instrucciones del fabricante correspondiente.

Mal uso previsible

- Nunca utilice el dispositivo para alimentar la energía de una red doméstica o caravanas de camping.
- No utilice nunca gasolina ni una mezcla de combustibles.
- Nunca use otros aceites especifican como lubricantes para el motor.
- Nunca mezcle el aceite con el combustible.

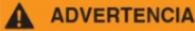
Nos reservamos el derecho de realizar cambios técnicos en el producto para mejorar las características operativas y desarrollo posterior. Si necesita piezas de repuesto, utilice únicamente piezas de repuesto originales.

Explicación de los símbolos

Las informaciones importantes de seguridad y técnicas de este manual de instrucciones se indican mediante símbolos. Siga las instrucciones para evitar lesiones personales y daños materiales.

Advertencias

 PELIGRO

 ADVERTENCIA

 ATENCIÓN

Este símbolo llama la atención sobre un peligro inminente que puede provocar lesiones físicas graves o hasta mortales. Este símbolo indica situaciones peligrosas que pueden provocar lesiones corporales graves o hasta la muerte.

Este símbolo indica situaciones peligrosas que pueden provocar lesiones o daños menores, mal funcionamiento y destrucción del dispositivo.

Advertencia de peligro general.

Peligro por inhalación de polvos y vapores tóxicos.

Voltaje eléctrico peligroso.

Peligro de explosión.

Peligro por superficies calientes.



Símbolos e ilustraciones



Por favor, lea!
Antes del uso, lea el manual de instrucciones.



¡Tip! Este símbolo resalta consejos e información que deben ser observados para un funcionamiento eficiente y sin problemas del dispositivo.



Deseche el aceite usado de una manera respetuosa con el medio ambiente.



Deseche la batería usado de una manera respetuosa con el medio ambiente.

Indicaciones de seguridad



Observe los avisos de seguridad y advertencia del dispositivo y siga las instrucciones! Siga las instrucciones de este manual!

En general

- Como usuario primerizo, será instruido por un especialista. Los niños y adolescentes menores de 18 años no están autorizados a utilizar el dispositivo. Si un joven mayor de 16 años está siendo entrenado por un profesional bajo supervisión, está exento de la prohibición. Sólo preste o entregue el dispositivo a personas que estén familiarizadas con su funcionamiento. Por favor, incluya el manual de instrucciones en la entrega. El usuario es responsable ante terceros. Mantenga alejadas a otras personas mientras usa el dispositivo. La distracción puede hacer que pierda el control del dispositivo. La persona que utiliza la unidad debe saber cómo detener la unidad en caso de emergencia. La persona que utilice la unidad debe estar familiarizada con todos los dispositivos de funcionamiento, las cajas de conexiones y las conexiones de la unidad.
- Retire cualquier herramienta de ajuste o llave inglesa antes de encender el aparato. Una herramienta o llave ubicada en una parte giratoria del aparato puede causar lesiones graves.
- Esté atento y lleve a cabo todo el trabajo en forma tranquila y cuidadosa. Nunca trabaje bajo la influencia del alcohol, drogas, medicamentos u otras sustancias que puedan restringir sus sentidos. Preste especial atención a su estado físico al final del horario laboral. Un momento de descuido al utilizar el dispositivo puede provocar lesiones graves.
- No modifique nunca el dispositivo y sus dispositivos de mando ni de seguridad ni inutilice los dispositivos de mando y de seguridad. Los cambios en el aparato y los cambios en los dispositivos de servicio y de seguridad ponen en peligro su seguridad y pueden causar daños en el aparato.
- No utilice nunca un dispositivo que no sea seguro de manejar. Si el dispositivo muestra algún signo de mal funcionamiento o defecto, apague el dispositivo inmediatamente. En caso de duda, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente. Asegure el dispositivo contra el acceso no autorizado. El usuario es responsable de los accidentes y daños causados a otras personas, sus bienes y animales. Sólo utilice la unidad con todos los dispositivos de seguridad instalados de acuerdo con las normas. Existe el peligro de que las manos y los pies sean arrastrados hacia el dispositivo. Riesgo de accidente.

- Nunca pierda de vista el aparato durante el funcionamiento. En caso de emergencia, otra persona debe estar cerca.
 - Nunca gire, incline o cambie la ubicación de la unidad durante el funcionamiento. Mantenga su lugar de trabajo limpio. Despeje el lugar de trabajo de obstáculos. Asegúrese de que el lugar de trabajo esté bien iluminado. Los lugares de trabajo desordenados y mal iluminados aumentan el riesgo de lesiones.
 - Para su funcionamiento, coloque la unidad en una superficie ignífuga a nivel del suelo que pueda soportar el peso de la unidad. Asegure siempre un estado firme y segura.
 - Antes de trabajar con el aparato, compruebe que funciona correctamente. No utilice un dispositivo cuyo interruptor esté defectuoso. Los dispositivos defectuosos pueden poner en peligro su seguridad y la de los demás.
 - Utilice el dispositivo, los accesorios y las herramientas de acuerdo con estas instrucciones. Tengan en cuenta las condiciones de trabajo y el trabajo a realizar. El uso del dispositivo para aplicaciones distintas a las previstas puede conducir a situaciones peligrosas.
 - Mantenga los dispositivos no utilizados y sus herramientas fuera del alcance de los niños. No permita que usen el dispositivo personas que no estén familiarizadas con él o que no hayan leído las instrucciones. El dispositivo es peligroso si lo utilizan personas inexpertas. Los niños y los animales deben mantenerse a una distancia mínima de 10 m del área de operaciones.
 - Observe las normas de protección acústica cuando utilice el aparato en zonas residenciales.
 - No utilice nunca el dispositivo bajo la lluvia o la nieve ni a temperaturas ambiente inferiores a -10°C o superiores a 40°C .
 - No sobrecargue el dispositivo. La carga debe mantenerse dentro de los valores indicados en la placa de características de la unidad.
- Para los portadores de marcapasos: El sistema de encendido del dispositivo genera un campo electromagnético bajo. No podemos descartar completamente un efecto sobre los tipos de marcapasos individuales. Evite los riesgos para la salud. EBERTH recomienda consultar al médico tratante y al fabricante del marcapasos.
- Evite el daño auditivo usando protección auditiva. Use calzado de seguridad anti-deslizante para todos los trabajos. Use guantes de trabajo adecuados para todos los trabajos.

Use ropa que sea funcional y ajustada, pero no obstructiva. Siempre use ropa de material sólido cuando realice cualquier trabajo. Nunca use anillos, relojes, corbatas o joyas corporales mientras trabaja. Ate el cabello largo y asegúrelo. Riesgo de ser arrastrado por las piezas de trabajo.

- Detenga el motor y espere a que la unidad se enfríe antes de hacer ajustes, revisar los accesorios o mover la unidad. Esta precaución previene la operación accidental.
- Mantenga los conductos de ventilación y la carcasa libres de polvo y suciedad. Sople el dispositivo a baja presión con aire comprimido.
- Nunca sobrecargue el dispositivo. Para su trabajo, utilice los dispositivos destinados a este fin. Trabajar mejor y más seguro en el rango de rendimiento especificado.

Seguridad eléctrica

- El dispositivo genera suficiente electricidad como para causar una descarga eléctrica fatal si se utiliza de forma inadecuada o si se tocan partes vivas.
- Si desea extender el cable de conexión, utilice únicamente cables de extensión que sean adecuados para su uso en el exterior. Esta medida reduce el riesgo de descarga eléctrica.
- Nunca utilice el enchufe para ningún otro propósito que no sea transportar, colgar o desconectar el producto.

Mantenga el cable alejado del calor, aceite, bordes afilados o partes móviles. Nunca pellizque, doble, apriete o anude el cable debajo del aparato. Siempre desenrolle el cable completamente. Nunca sumerja el cable de alimentación en agua u otros líquidos. Los cables dañados, mojados o enredados aumentan el riesgo de descarga eléctrica.

- Utilice el dispositivo sólo cuando todas las conexiones estén secas y seguras. La penetración de agua en el dispositivo aumenta el riesgo de descarga eléctrica.
- Evite el contacto con piezas conectadas a tierra como tuberías, radiadores, estufas y refrigeradores. Existe un mayor riesgo de descarga eléctrica si su cuerpo está conectado a tierra.
- Utilice sólo cables de alimentación eléctrica y dispositivos conectados que estén en perfecto estado. Sólo se pueden conectar dispositivos cuya especificación de voltaje coincida con la tensión de salida del dispositivo.

No conecte nunca el dispositivo a la red eléctrica (enchufe).

La longitud de los cables hasta el consumidor debe ser lo más corta posible.

Riesgo de incendio, explosión y superficies calientes

- La unidad puede generar chispas que pueden encender el polvo, los líquidos inflamables o los vapores. El aparato no debe utilizarse cerca de materiales inflamables o gases explosivos.

El sistema de escape se calienta y permanece caliente durante algún tiempo después de que el motor se haya parado, los materiales propensos al fuego pueden incendiarse y los gases explosivos pueden explotar. No toque el silenciador caliente. Deje que el aparato se enfríe.

- Durante la operación, manténgase a una distancia de al menos tres metros de los edificios y otros equipos.
- Nunca coloque objetos sobre la unidad ni la cubra durante el funcionamiento.
- Compruebe regularmente si hay fugas en el sistema de combustible o
- Mantenga los materiales inflamables lejos del dispositivo. En caso de incendio, nunca extinguir el aparato con agua. Use un extintor de incendios adecuado. Nunca inhale el humo, si lo hace, consulte a un médico inmediatamente.
- Está prohibido fumar. Abrir fuego prohibido.

Materiales de operación, líquidos, polvos y vapores

- Utilice únicamente gasóleo como combustible y aceite de motor 15W-40 como aceite lubricante. No utilice nunca gasóleo como combustible ni otros aceites como lubricantes para el motor.
- El aparato está lubricado con aceite de motor. Nunca dejes que el petróleo entre en la tierra. Peligro para el medio ambiente.
- El dispositivo produce gases de escape tóxicos. Los gases de escape pueden ser inodoros e invisibles y pueden contener hidrocarburos no quemados y benceno. Nunca respire los gases de escape. Peligro de intoxicación. En caso de náuseas, dolor de cabeza, problemas de visión, audición, mareos, deje de trabajar inmediatamente.
- Nunca opere la unidad en habitaciones cerradas o parcialmente cerradas. Peligro de intoxicación. No maneje el aparato en un garaje, en el interior, o por ventanas o puertas abiertas. Nunca desvíe los gases de escape. Sólo opera el dispositivo en el exterior.
- Antes de repostar, busque un lugar seguro y nivelado. Riesgo de derrame. Retire el combustible derramado antes de poner en marcha la unidad. Nunca permita que el combustible entre en el suelo. Utilice un soporte adecuado.
- Nunca reabastezca de combustible en habitaciones cerradas.

Los vapores del combustible se acumulan en el suelo. Peligro de intoxicación. Recargue combustible sólo en lugares bien ventilados. Apague la unidad antes de repostar y deje que la unidad se enfríe.

- Nunca mueva el aparato durante el funcionamiento.
- Los combustibles pueden contener sustancias similares a disolventes. Evite el contacto con los ojos y la piel con los combustibles.
- Nunca inhale los combustibles. Peligro de intoxicación.
- Transporte el combustible sólo en contenedores homologados y marcados. Hacer que el combustible sea inaccesible para los niños.
- Después de repostar, apriete el tapón de rosca lo más posible.
- Abra el tapón del depósito con cuidado para que el exceso de presión pueda aliviarse fácilmente y no se produzcan salpicaduras de combustible.
- Nunca llene demasiado el tanque.
- Nunca añada combustible o aceite de motor cuando el dispositivo esté en funcionamiento.
- Si se derrama combustible sobre la ropa protectora o sobre el dispositivo, cámbiese la ropa protectora y limpie el dispositivo.
- Tenga en cuenta las normas medioambientales al drenar los aceites usados. No permita que el combustible o el aceite lleguen al suelo.
- La batería tiene electrolitos. Proteja los ojos, la piel y la ropa. Si entra en contacto con el electrolito, lave bien la zona afectada con agua y busque atención médica inmediatamente si los ojos se ven afectados. Las baterías producen gas hidrógeno, que puede ser muy explosivo. No fume ni utilice llamas cerca de la batería. Cargue la batería sólo en una zona bien ventilada.
- Elimine los materiales de mantenimiento y los materiales operativos contaminados en un punto de recogida designado. Reciclar los materiales de embalaje, el metal y los plásticos.

Riesgos residuales

Incluso si se cumplen todas las normas de seguridad pertinentes y el uso previsto especificado por el fabricante, puede haber riesgos debido al diseño determinado por el uso previsto.

Los riesgos pueden reducirse al mínimo si se respetan las instrucciones de seguridad, el uso previsto y todas las instrucciones descritas en el manual de instrucciones.

Los riesgos residuales se manifiestan a través de una exposición excesiva a las vibraciones y pueden provocar lesiones de los vasos sanguíneos o de los nervios.

Ejemplos de tales síntomas son adormecimiento, entumecimiento, falta de dolor o disminución de la fuerza normal, cambios en el color de la piel.

Si usted tiene tal experiencia física, debe consultar a su médico. Estos síntomas generalmente ocurren en los dedos, manos o muñecas.

Después del suministro

- Antes de montar la unidad, retire completamente todo el material de embalaje, especialmente las láminas, de la unidad.
- Si se deshace del embalaje, tenga en cuenta la normativa vigente en su país.
- Reciclar materiales de embalaje reciclables.
- Compruebe que el dispositivo y los accesorios estén completos.
- Si falta alguna pieza, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente.
- Por favor, tenga a mano la información sobre el número de cliente, el número de recibo y el número de pedido.



Conserve el embalaje de su dispositivo.

Es posible que necesite el embalaje para el almacenamiento durante el período de garantía. En caso de daños, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente.

- El producto se entrega sin aceite y combustible. Sin embargo hay residuos de aceite en el motor. Estos residuos no son suficientes para arrancar el dispositivo. Nunca ponga en marcha el dispositivo con los residuos en el motor. El dispositivo tiene un sensor de aceite. Llénalo con gas. Véase la « Recarga de aceite» en la página 18.

Descripción del dispositivo

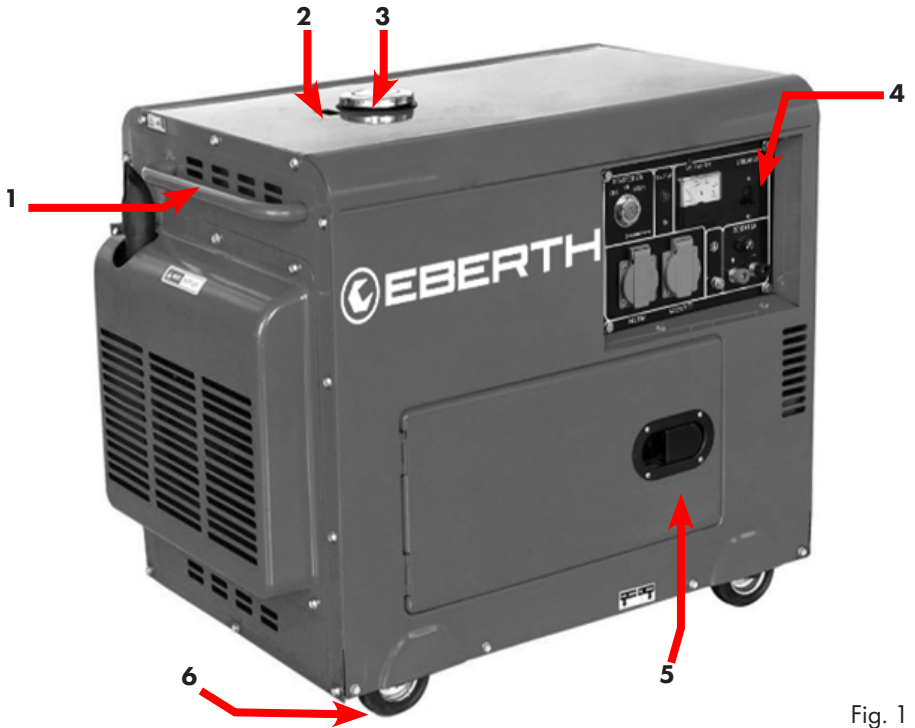


Fig. 1

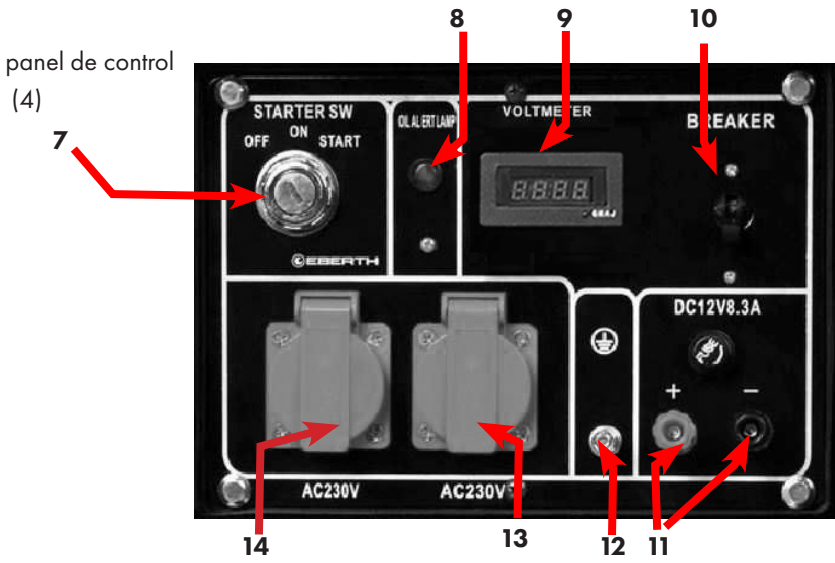


Fig. 2

Leyenda Figura 1 y 2

1. barra de empuje
2. indicador de combustible
3. tapa del depósito
4. panel de control
5. cobertura de mantenimiento
6. ruedas
7. contacto de arranque (interruptor de encendido/apagado)
8. luz de advertencia (nivel de aceite)
9. voltímetro (pantalla digital)
10. desbloqueo de seguridad 230V~
11. conexión de 12V DC (polo positivo y negativo)
12. conexión a tierra
13. enchufe de 230V
14. enchufe de 230V

Antes de la puesta en marcha

	PELIGRO
	<p>Antes de realizar cualquier trabajo de ajuste, mantenimiento o conversión en la unidad, gire la llave de contacto a la posición OFF y retire la llave de contacto.</p>
	ATENCIÓN
	<p>Peligro de daños en el dispositivo! Para la disipación de las cargas estáticas, conecte a tierra la carcasa de la unidad.</p>

Configurar el dispositivo

- Coloque el dispositivo sobre los pies (6), página 13, en una superficie plana y estable. Mantenga una distancia mínima de tres metros de los edificios.
- Instale el dispositivo sólo en lugares bien ventilados.



La superficie debe ser tal que ningún combustible o lubricante pueda penetrar en el suelo.

Puesta a tierra

- Conecte el cable de tierra, por un lado, al conexión a tierra (12), p.13 en el panel de control (4) y, por otro lado, a una tierra externa, por ejemplo, una toma de tierra de varilla.

Preparar la batería

- Conecta la batería. Conecte primero el cable rojo para el polo positivo rojo y luego el cable negro para el polo negativo negro.
- Nunca los mezcles. Apriete la Batería. Ver la Fig. 3.
- Utilice el juego de fijación de la batería. Ver la Fig. 4.

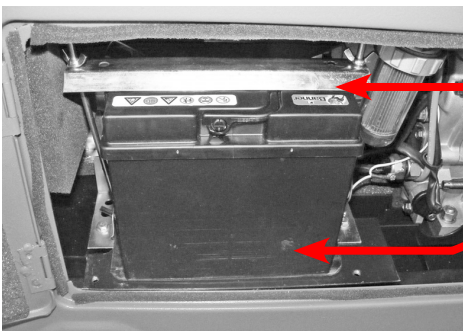


Fig. 3

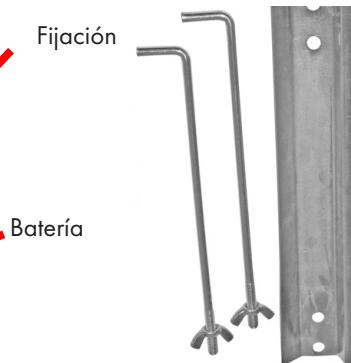




Fig. 4

Llenar de gasoil / repostar

- Llenar con gasóleo antes de la puesta en marcha inicial y antes de cada uso.

	
	<p>Riesgo de daños al equipo y al medio ambiente! Nunca llene con demasiado combustible. Combustible sólo debe llenarse hasta el cuello del depósito. Si hay una fuga de combustible, espere hasta que se evapore y luego arranque la unidad.</p>


	
	<p>Ponga siempre el dispositivo en OFF antes de repostar y desconecte el.</p>

	
	<p>Manténgase a una distancia mínima de 3 metros de la zona de trabajo al repostar.</p>

- Recargue combustible sólo en lugares bien ventilados.
- Coloque el dispositivo en una superficie plana y uniforme.
- Abra lentamente el depósito de combustible girando el tapón del depósito (3), p.13 en sentido contrario a las agujas del reloj y retirándolo.
- Si se desborda el combustible, límpielo con cuidado.

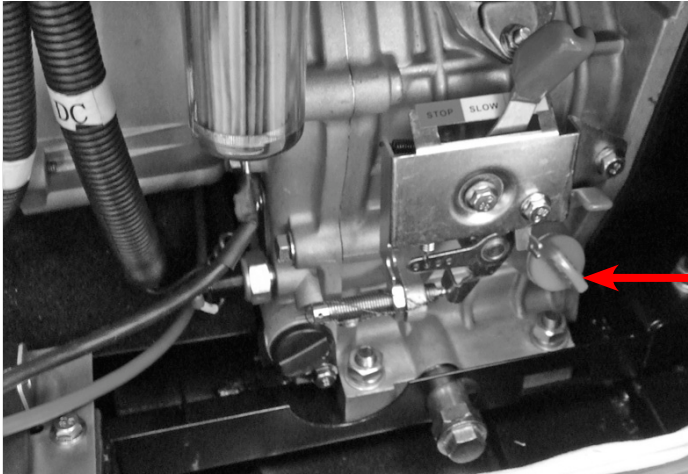
	
	<p>Nunca abra el depósito de combustible rápidamente. El combustible puede salpicar debido a la sobrepresión! Abra el depósito lentamente.</p>

- Llene el depósito de combustible lentamente a través de un embudo.
- Cierre el depósito de combustible colocando la tapa y girándolo en el sentido de las agujas del reloj.

	
	<p>Los combustibles pueden contener sustancias similares a disolventes. Evite el contacto con los ojos y la piel con los combustibles.</p>

Medir el nivel de aceite (antes de cada uso)

- Abra la cobertura de mantenimiento (5), página 13.



Tapón de aceite=varilla de medición

Abb.5

- Desenrosque los tapones de aceite.
- Limpie la varilla de nivel de aceite con un paño sin pelusas.
- Sumerja la varilla del nivel de aceite completamente en el aceite.
- Para leer el nivel de aceite, no gire nunca la varilla en la rosca.
- Retire la varilla de nivel de aceite.
- Lea el nivel de aceite.



Fig.6



Fig.7



Fig.8



Fig.9



Nunca gire la varilla de medición en la rosca para leer el nivel de aceite. Esto conduce a un resultado de medición incorrecto.

Rellenar con aceite

- Llenar con aceite de motor antes de la primera puesta en marcha.
- Utilice aceite de motor de 15W-40.
- Realice el primer cambio de aceite del motor con el motor a temperatura de funcionamiento después de unas 20 horas de funcionamiento. Véase « Drenar de aceite » página 27.
- A partir de entonces, cambie el aceite del motor cada 150 horas de funcionamiento con el motor a temperatura de servicio.
- Desenrosque el tapón de aceite. Véase la Fig. 5 de la página anterior.
- Llenar lentamente el aceite a través de un embudo hasta una capacidad de 1,65l.
- Por último, compruebe el nivel de aceite. Véase « Medición del nivel de aceite » p.17.



Llene de aceite hasta 1,65 l durante la primera puesta en marcha, incluso si hay aceite residual en la unidad.

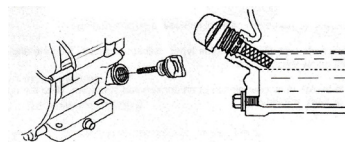


Fig.10



Consulte la página 25 para saber cuándo cambiar el aceite.

Protección del nivel de aceite



Si el nivel de aceite de la unidad desciende por debajo de un determinado nivel, se enciende el luz de advertencia de nivel de aceite (8), página 13. Poco después, el fusible de nivel de aceite incorporado apaga automáticamente el motor. Esto es para proteger del Idispositivo. Debe comprobar el nivel de aceite antes de cada uso. Véase Medir el nivel de aceite: página 17.

Compruebe si hay pérdidas de aceite y combustible y revise las conexiones de los tornillos

- Compruebe las líneas de combustible y el depósito de aceite para ver si hay fugas y pérdidas de aceite y combustible antes de cada uso.
- Compruebe todas las conexiones roscadas del aparato antes de cada uso.
- Apriete las uniones atornilladas si es necesario.

Limpiar el filtro de aceite

- Compruebe el filtro de aire antes de cada uso, límpielo si es necesario y sustitúyalo si es necesario.
- Proceda como se describe en la página siguiente de la fig.11 a la 16.
- Golpea los elementos sobre una superficie plana.



⚠ ATENCIÓN

Peligro de daños en el dispositivo! No utilice nunca productos de limpieza que contengan disolventes o gasolina para la limpieza. ¡Exclusivamente, golpeando!



Fig. 11



Fig. 12



Fig. 13



Fig. 14



Fig. 15



Fig. 16

Corriente de arranque


¡Por favor, presten especial atención a este capítulo!

La unidad sólo puede suministrar energía dentro de los límites de potencia de la unidad. Muchos consumidores de electricidad, también llamados consumidores, requieren una potencia mayor o adicional. Esto significa que la potencia nominal del consumidor, que se indica en la placa de características, no corresponde a la potencia real. Esto es especialmente cierto para la corriente de arranque.

Los consumidores de electricidad que arrancan contra una carga o aceleran una gran masa suelen requerir una alta corriente de arranque. La corriente de arranque suele ser una corriente nominal con un efecto de 4 a 8 veces mayor. El dispositivo debe ser capaz de proporcionar la energía.

Cuando se conectan las cargas, hay que tener en cuenta que no sólo la potencia de la carga es decisiva, sino también la corriente de arranque.

Al conectar los consumidores, asegúrese de que la potencia nominal y la corriente de arranque del consumidor juntas no superen la potencia de la conexión correspondiente del dispositivo. El incumplimiento resultará en la destrucción del dispositivo.

	<p style="text-align: center;">⚠ ATENCIÓN</p> <p>Si la corriente de arranque es demasiado alta, tanto la frecuencia de salida , como el voltaje de salida caen a un valor durante un corto tiempo. Los consumidores electrónicos del dispositivo pueden ser dañados. ¡Nunca conecte una o más cargas sensibles con una excesiva corriente de arranque!</p>
---	--

En general, cuanto más se acerque la corriente de arranque a la potencia total del dispositivo, mayor será el efecto sobre el voltaje o la frecuencia de salida debido a las corrientes de arranque.



Todos los consumidores que tienen un motor eléctrico tienen una corriente de arranque. Si estas consumidores no tienen "arranque suave", la corriente de arranque puede ser de hasta 2-3 veces superior a la potencia nominal en la placa de características del consumidor.

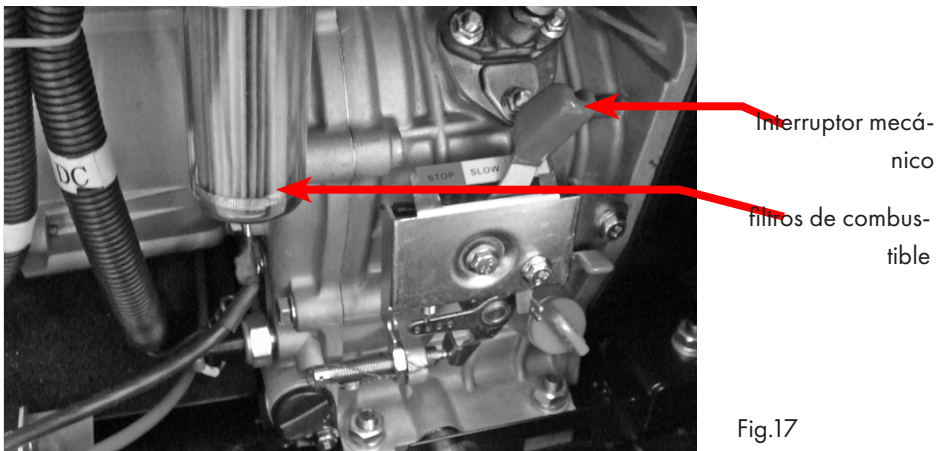
Ejemplos de consumidores con alta corriente de arranque:

- Aparatos con motores eléctricos (bombas de agua, sierras circulares, banco de cepillar, etc.)
- Dispositivos con grandes relaciones de engranaje (por ejemplo, banco de trabajo)
- Aparatos con compresores (congeladores, refrigeradores, aire acondicionado, etc.)
- Equipo de soldadura (alta corriente durante el proceso de ignición)

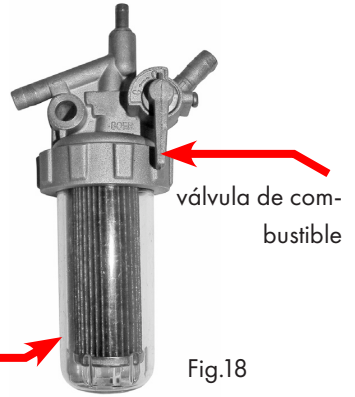
Operación

Antes de arrancar el motor

	⚠ ATENCIÓN
	No sobrecargue el dispositivo. La carga debe mantenerse dentro de los valores indicados en la placa de características de la unidad. Tenga en cuenta que la mayoría de los aparatos eléctricos requieren más potencia para arrancar que la indicada en la placa de características. Nunca cambie la velocidad del motor del dispositivo.
	⚠ ATENCIÓN
	No conecte ningún dispositivo eléctrico a la unidad antes de que ésta haya sido puesta en marcha. Conecte sólo los aparatos eléctricos que estén en buen estado.



- Abra el cobertura de mantenimiento.
- Compruebe que el interruptor mecánico está en la posición de la derecha.
- Véase la Fig. 17 de la página anterior.
- Abra la válvula de combustible. Ver la Fig.18.



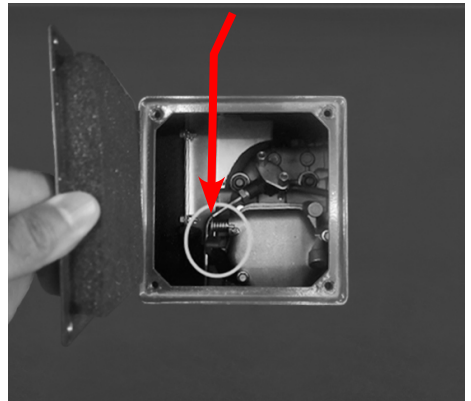
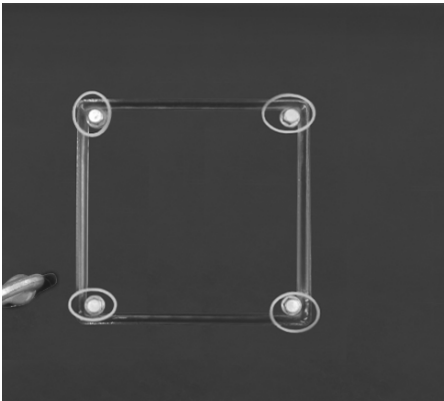
Arranque del motor

- Coloque el interruptor de encendido/apagado (7) página 13 con la llave en la posición "ON".
- Coloque el interruptor de encendido/apagado con la llave en la posición "Start".
- Cuando el motor esté en marcha, vuelva a colocar el interruptor de encendido/apagado en la posición "ON".
- No lleve el dispositivo a su límite de carga durante las primeras 20 horas de funcionamiento.



Si el motor no arranca inmediatamente, especialmente después de un depósito previamente vacío, después de cambiar el filtro de combustible, si la potencia de la batería es insuficiente después de un largo almacenamiento o si la potencia disminuye, abra la tapa pequeña (arriba). Afloje los tornillos, retire la tapa y accione la palanca de descompresión. Véase la fig. 19 y 20 más abajo.

palanca de descompresión





Conexion de consumidor:

- Conecta los consumidores de electricidad después de un período de calentamiento de unos cinco minutos.

Carga del dispositivo

- Si la toma de 230V 1~ está activa, la toma puede funcionar con una potencia de 4500W.
- Si la toma de 230V 1~ está activada, la toma puede funcionar durante un corto periodo de tiempo (5 min.) con una potencia máxima de 5000W.
- El generador de energía puede ser cargado permanentemente con 12V d.c., 100W.

	 ATENCIÓN
	Peligro de daños en el dispositivo! El enchufe de 400V puede cargarse de forma continua (S1) con 4500W y brevemente (S2) durante un máximo de 5min. con 5000W. Conecte siempre a los consumidores de uno en uno.

	 ADVERTENCIA
	Durante el funcionamiento, algunas piezas especialmente en el sistema de escape se calientan mucho. ¡Aleja las extremidades! Usar guantes!

	 ADVERTENCIA
	Durante el funcionamiento se producen gases de escape tóxicos. No utilice nunca el aparato en interiores Asegúrese de que haya suficiente ventilación

Apagar el motor

- Deje que el dispositivo funcione durante un breve periodo de tiempo sin carga antes de apagarlo.
- El dispositivo "se enfría".
- Coloque el interruptor de encendido/apagado (7), página 13 con la llave en la

posición "OFF".

- Cierre la válvula de combustible. Véase la Fig. 18, página 23.
- El dispositivo está apagada.



El motor también se puede desconectar pulsando el interruptor mecánico. Si quiere volver a arrancar, lleve la palanca hacia la derecha hasta que la palanca encaje. Véase también la figura 17, página 22.

Mantenimiento, limpieza y cuidado

Programa de mantenimiento



¡Observe el siguiente programa de mantenimiento para garantizar un funcionamiento sin problemas!

	Antes de cada uso	tras 20 horas de funcionamiento	Cada 3 mese o 100h Operación	Cada 6 meses o 500 Horas de operacion	Cada año o 1000 Horas de operacion
Compruebe el combustible y recarga	X				
Compruebe el aceite lubricante y vuelva a cargar	X				
Cambiar el aceite lubricante		(en la primera vez)	(en el segundo Vezes y cada 100 horas de funcionamiento)		
Compruebe si hay pérdida de aceite y combustible	X				
Comprobar las uniones atornilladas	X				
Limpiar el filtro de aceite	(Mantenimiento más frecuente , cuando se utiliza en un polvo) Medio ambiente)			(o sustituir si es necesario)	
Limpiar el filtro de combustible				X	Reemplazar
Comprobar la bomba de inyección				X	
Comprobar la boquilla de la bomba de inyección				X	

Compruebe la línea de combustible				(o sustituir si necesario)	
Ajustar válvulas		(en la primera tiempos y después de 20 horas de funcionamiento)			
Válvulas de entrada y salida de molienda					X
Sustituir los segmentos de pistón					X
Comprobar el líquido de la batería	Comprobar mensualmente				

- Si el dispositivo está dañado, nunca intente repararlo usted mismo.
- Deje la reparación en manos de un especialista cualificado.



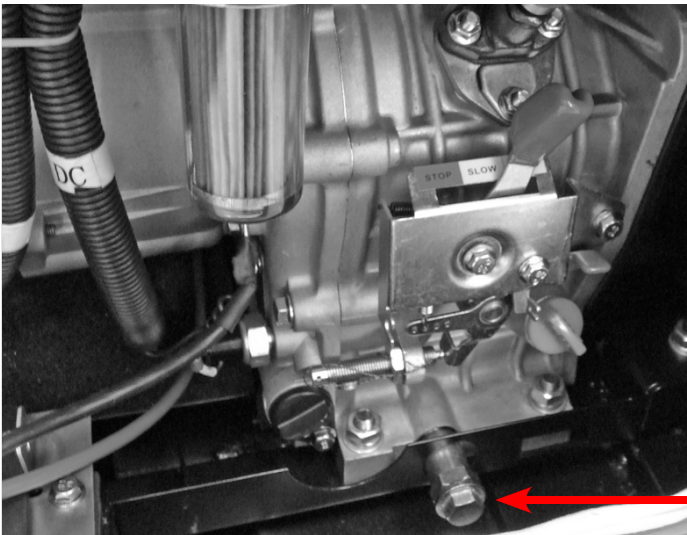
Realice todos los siguientes trabajos de mantenimiento y conservación con el dispositivo desconectado y la cobertura de mantenimiento abierta.

Drenar el aceite



⚠ ATENCIÓN

Peligro para el medio ambiente. Nunca permita que el aceite del motor caiga al suelo! El agua potable está envenenada. Utilice una base y un contenedor de recogida adecuados.



Válvula de drenaje de aceite

Fig. 21

- Coloque la unidad en una superficie resistente al aceite.
- Abra la cobertura de mantenimiento (5) p.13.
- Coloque un recipiente de recogida adecuado debajo de la válvula de drenaje. Ver la Fig. 21.
- Abra la válvula de drenaje.
- Escurre el aceite.
- Una vez que el aceite residual haya salido, limpie el canal de salida con un paño.
- Vuelva a cerrar la válvula de drenaje.



Limpiar o sustituir el filtro de combustible



El filtro de combustible debe limpiarse cuando las impurezas se hacen visibles en la mirilla.



Para limpiar el filtro de combustible necesitará un embudo conectado a una manguera de combustible resistente a la gasolina/diésel, guantes resistentes a la gasolina/diésel y un bidón de combustible diésel vacío.

	 ATENCIÓN
	Peligro de daños en el dispositivo! No mezcle nunca gasolina y gasóleo de forma incontrolada.

- Abra la cobertura de mantenimiento (5.),p.13.
- Cierre la válvula de combustible. Véase la Fig. 22 en la página siguiente
- Afloje la tuerca moleteada, Fig.22.
- Introduzca la manguera de combustible del embudo en el bidón de gasóleo.
- Sujetar el embudo bajo la mirilla, Fig.22
- Afloje completamente la tuerca moleteada.
- Vaciar el residuo de gasóleo limpio de la mirilla en el embudo.
- Aspirar los restos de gasóleo sucio con un papel de limpieza.
- Limpiar la mirilla.
- Tire del filtro de combustible hacia abajo desde el soporte del filtro de combustible.
- Elimine los restos de suciedad del filtro de combustible con el papel de limpieza.
- Limpie la mirilla con un poco de gasoil si es necesario.
- Sustituya el filtro de combustible si está dañado.
- Deseche el papel de limpieza.
- El montaje se hace a la inversa.

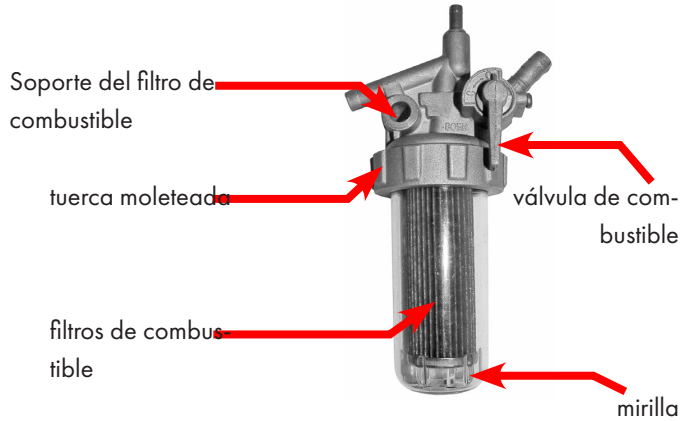


Fig. 22

Depósito vacío



Para vaciar el depósito, proceda como se describe en "Limpieza o sustitución del filtro de combustible"

- Desmonte el filtro de combustible, Fig. 22.
- Coloque el embudo debajo del soporte del filtro de combustible, Fig. 22.
- Abra la válvula de combustible, Abb. 22.



⚠ ATENCIÓN

El daño medioambiental es inminente El bote de gasóleo debe ser lo suficientemente grande. No derrame nunca los residuos del depósito Si es necesario, cierre rápidamente la válvula de combustible.

- Dirija el combustible del depósito a través del embudo al bidón de gasóleo.
- Después de vaciar el combustible, vuelva a montarlo en sentido inverso. Véase también "Limpieza o sustitución del filtro de combustible", p.28.

Operación de invierno



Quando la unidad funcione a temperaturas exteriores de -3° a -10° Celsius, es obligatorio el uso de "gasóleo de invierno". En su gasolinera puede informarse de cuándo utilizar el "gasóleo de invierno".

- Haga arreglos especiales para el barrido de invierno.
- Si utiliza el generador diesel con regularidad, no necesita tomar ninguna precaución, ya que el cambio a "diesel de invierno" es automático.
- Si no se utiliza el generador durante un largo periodo de tiempo en otoño, pero se quiere volver a utilizar en invierno, se recomienda mantener el depósito casi vacío o tratarlo como se describe en el punto "Vaciado del depósito".
- Llene el depósito con "gasóleo de invierno" antes de que lleguen las temperaturas exteriores de -3° a -10° Celsius.
- Si el gasóleo se "estropea" en algún momento, deberá llevar la unidad a una habitación con temperaturas de aproximadamente $+10^{\circ}$ Celsius durante unas 12 horas.



Si el depósito está entre medio y lleno con gasóleo normal, debe tratarse como se describe en "Vaciado del depósito", p.29. A continuación, hay que llenar el depósito con "gasóleo de invierno". Si el depósito está casi vacío o medio lleno, basta con llenarlo con "gasóleo de invierno".

- Llenar el depósito con "gasóleo de invierno".

Almacenamiento y transporte



⚠ ATENCIÓN

El daño medioambiental es inminente Almacenar y transportar la unidad en distancias largas, especialmente cuando se envía sin líquidos. Drena siempre los líquidos de forma respetuosa con el medio ambiente. Utilice una base y un recipiente adecuados.

- Ponga la unidad en OFF y guarde la unidad en posición de funcionamiento normal.
- Deje que el aparato se enfríe. Véase también "Apagar el motor" página 24.
- Si no utiliza el aparato, colóquelo de tal manera que no se ponga en peligro a ninguna persona.
- Desconecte todas las cargas del generador.
- Para almacenar la unidad, desconecte los cables de la batería a las abrazaderas, Fig.24.



Fig. 23



Abrazadera

Fig. 24

- Almacene el dispositivo bajo un techo en un ambiente no corrosivo.
- Guarda el dispositivo de manera que se mantenga alejado de los niños.
- Mantenga el dispositivo alejado de la lluvia y la humedad.
- No transportar nunca el dispositivo en vehículos en distancias cortas con gasóleo en el depósito. El gasóleo podría tener una fuga.
- No deje nunca los vehículos con gasóleo en el depósito bajo el sol abrasador.
- No utilice nunca el dispositivo en vehículos.
- Asegure el dispositivo en los vehículos para evitar que se mueva y ruede con correas.

Localización de fallos

Errores	Causa posible	Solución
No se puede arrancar el dispositivo	El corte automático de aceite se activa	Compruebe el nivel de aceite (no enrosque la varilla de medición - resultado de una medición errónea), rellene el aceite del motor
	Interruptor mecánico desbloqueado	Deslice el interruptor mecánico hacia la derecha
	No hay combustible	Añada combustible, Si el nivel es demasiado bajo, el combustible puede acumularse en el filtro de combustible o en un posible sumidero. Por lo tanto, llene el depósito con al menos 3 litros de combustible fresco. Abra la válvula de combustible (debe apuntar hacia abajo). Retire la manguera de combustible en la válvula solenoide y compruebe si el combustible pasa por la manguera cuando la válvula de combustible está abierta.
	La llave de encendido está en una posición incorrecta	Para arrancar con E-Start, la llave de contacto debe girarse a la posición de arranque.
	La batería de arranque de tiene un nivel de carga demasiado bajo	Cargue o reemplace la batería de arranque.
	Las conexiones de los cables están separadas	Compruebe la estanqueidad de todas las conexiones de cables visibles.
	Filtro de gasóleo obstruido	Limpie o sustituya la filtro de gasóleo
	La boquilla de aceite está sucia.	Limpie la boquilla de aceite.
	Filtro de aire obstruido	Limpiar o sustituir el filtro de aire
	Fusible defectuoso	Cambiar el fusible defectuoso
El gasóleo se "estropea" por la baja temperatura exterior	Proceda como se describe en el apartado "Funcionamiento en invierno"	

La unidad tiene muy poca o ninguna tensión.	Regulador o condensador defectuoso	Durante la garantía, el servicio de atención al cliente se pone en contacto con
	El disyuntor de sobrecorriente se ha disparado.	Accionar el interruptor, reducir el consumidor.
	Escobillas de carbón del aparato desgastadas	Compruebe o sustituya las escobillas de carbón, Durante la garantía contacte con el servicio de atención al cliente
La batería no está cargada	El fusible está defectuoso	Cambiar el fusible defectuoso
El motor funciona, pero muy inestable y desigual	El filtro de aire no está bien colocado o está dañado	Compruebe la estanqueidad y la integridad del filtro de aire. Limpie el núcleo del filtro de aire de suciedad.
El generador no arranca, aunque se han seguido exactamente todos los pasos para preparar y arrancar el motor que figuran en las instrucciones de funcionamiento.	Reajustar la posición del regulador de velocidad.	¡Nunca sin el consentimiento del servicio de atención al cliente amenaza la pérdida de la garantía! Contacte con nuestro servicio de atención al cliente

Datos técnicos

	Modelo	GG1-ERD5000SE-1.
GENERADOR	Clase de protección IP	IP 23M
	Fases	monofásico
	Sistema de arranque	eléctrico (arranque con llave)
	Potencia continua P nominal (S1)	4500W
	Potencia máxima Pmax (S2 5 min)	5000W
	Potencia continua (12 V c.c.)	85W
	Dimensiones	910 x 530 x 700mm
	Tensión nominal	230V
	Corriente nominal	19,5 A
	Frecuencia nominal	50 Hz
	Nivel de presión sonora LpA	96,2 dB(A)
	Nivel de potencia sonora LWA	92 dB
	Peso neto	163 kg
	Motor	Potencia
Cilindrada		410cm ³
Combustible		Diésel
Capacidad del depósito (combustible)		16l
Aceite de motor (15W-40)		1,65l
	solicitud de max a través de N.N.	1000m

Modo de funcionamiento S1 (funcionamiento continuo):

- La unidad sólo puede funcionar permanentemente con 230V 3~ con la potencia especificada.

Modo de funcionamiento S2 (servicio de corta duración):

- La unidad puede funcionar durante un breve periodo de tiempo con la potencia especificada de 230V 3~ (5 minutos). Después, la unidad debe permanecer quieta durante un tiempo para evitar que se caliente de forma inaceptable.

Reciclaje

Elimine su antiguo dispositivo al final de su vida útil de acuerdo con la normativa nacional. Para la eliminación del dispositivo, observe las normas vigentes en su país y municipio.



⚠ ATENCIÓN

Antes de desechar el dispositivo, inutilízalo para evitar el uso indebido y los peligros asociados.



No arroje nunca el dispositivo a la basura doméstica. El aparato y sus accesorios están hechos de diferentes materiales, como metal y plástico. Elimine los componentes defectuosos como residuos peligrosos. Pregúntele al municipio



Tenga en cuenta las normas medioambientales al deseché los Diésel usados. Nunca permita que el aceite penetre en el suelo. No elimine los paños de limpieza que contengan aceite y grasa o residuos de grasa y aceite en la basura doméstica. Elimine los residuos de forma respetuosa con el medio ambiente.



Respete la normativa medioambiental a la hora de deshacerse de las baterías. ¡Nunca tire las batería la basura! Pregunte en los puntos de recogida locales por las posibilidades de eliminación.

Piezas de repuesto

Puede encontrar repuestos populares en el siguiente enlace de nuestra página web en el Categoría "repuestos" bajo:

<https://www.rocket-tools.de/Ersatzteile/?mpn=GG1-ERD5000SE-1>

Rocket-Tools GmbH

Kurfürstendamm 170

10707 Berlin

Email: service@rockettools.es

Website: www.rocket-tools.es

Declaración de conformidad CE

Por la presente declaramos,
Kurfürstendamm 170
10707 Berlin,

que las unidades indicadas a continuación con los requisitos de salud y seguridad básicas pertinentes de las Directivas de la CE en virtud de su diseño y construcción como en la versión comercializada por nosotros conforman versiones. En una no coordinada con nosotros cambiar los dispositivos de esta declaración pierde su validez.

Característica de los dispositivos: GG1-ERD5000SE-1

Directivas comunitarias pertinentes: 2006/42/EN
2014/30/EN
2000/14/EN
2012/46/EN

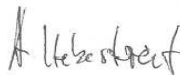
Normas aplicadas: EN 12601:2010
EN 60204-1:2006/AC:2010+A1:2009
EN 55012:2007+A1:2009
EN ISO 3744:2010
ISO 8528-10:1998

Nivel de potencia sonora garantizado LWA: 92 dB

Nivel de potencia de sonido medido: 92 dB

Lugar, fecha: Berlin, 23.05.2022

Información sobre el firmante:



Andreas Hebestreit
Director General



5000W GENERATOR DIESLA 1-FAZE DŹWIĘKOSZCZELNE



INSTRUKCJE OBSŁUGI

GG1-ERD5000SE-1

DE EN FR IT ES PL SE

Spis treści

Zakres dostawy	4
Przeznaczenie	5
Przewidywalne niewłaściwe użycie.....	5
Objaśnienie symboli	6
Ostrzeżenia	6
Symbole i ilustracje.....	6
Instrukcje bezpieczeństwa	7
Ogólne	7
Bezpieczeństwo elektryczne	9
Zagrożenie pożarem, wybuchem i gorącymi powierzchniami	10
Materiały eksploatacyjne, ciecze, opary i gazy spalinowe.....	10
Ryzyko rezydualne	12
Po dostawie.....	12
Opis urządzenia	13
Przed oddaniem do eksploatacji.....	15
Ustawianie jednostki	15
Uziemienie	15
Przygotuj baterię.....	15
Zatankowanie oleju napędowego / tankowanie	16
Zmierzyć poziom oleju (przed każdym użyciem).....	17
Uzupełnianie oleju	18
Zabezpieczenie poziomu oleju.....	19
Sprawdź, czy nie ma ubytków oleju i paliwa oraz sprawdź połączenia śrubowe	19
Wyczyść filtr powietrza.....	19
Prąd rozruchowy	21
Operacja	22
Przed uruchomieniem silnika	22
Uruchom silnik.....	23
Podłączenie odbiorników energii	24
Ładowanie maszyny	24
Wyłączyć silnik	24

Konserwacja, czyszczenie i pielęgnacja.....	25
Plan konserwacji.....	25
Spuść olej.....	27
Wyczyść lub wymień filtr paliwa.....	28
Opróżnić zbiornik	29
Praca w okresie zimowym	30
Przechowywanie i transport.....	31
Rozwiązywanie problemów	32
Dane techniczne	34
Usuwanie.....	35
Części zamienne.....	35
Serwis	36
Deklaracja zgodności UE	37
Uwagi	38



W każdym przypadku należy zapoznać się z instrukcją obsługi.

Operator musi przeczytać i zrozumieć instrukcję obsługi, aby zapewnić bezpieczną obsługę. Nawet operatorzy posiadający doświadczenie w pracy z urządzeniem muszą przeczytać i zrozumieć instrukcję obsługi.

Nieodpowiednio poinformowani operatorzy mogą stanowić zagrożenie dla siebie i innych osób poprzez niewłaściwe użytkowanie. Instrukcję obsługi należy przechowywać w łatwo dostępnym miejscu.

Personel obsługujący, konserwujący i czyszczący musi zapoznać się z instrukcją obsługi.

Falls das Gerät an Dritte weitergegeben wird, händigen Sie die Bedienungsanleitung ebenfalls aus.

Zakres dostawy

Najnowsze zmiany techniczne mogą odbiegać od opisanych tu objaśnień i rysunków.

Zakres dostawy:

- 1x EBERTH GG1-ERD5000SE-1 5000W generator prądu z silnikiem wysokoprężnym, wyciszony, jeden-faza
- 1x instrukcja obsługi

Przeznaczenie

Generator Diesla 1-fazowy wyciszony, zwany dalej "urządzeniem", należy używać zgodnie z przeznaczeniem. Bezpieczeństwo eksploatacji urządzenia jest zapewnione tylko wtedy, gdy jest ono użytkowane zgodnie z przeznaczeniem i informacjami zawartymi w instrukcji obsługi. Każde inne użycie urządzenia, wykraczające poza jego przeznaczenie, jest uważane za niezgodne z przeznaczeniem.

- Urządzenie należy stosować wyłącznie w aplikacjach przeznaczonych do zasilania z dwóch źródeł prądu przemiennego 230 ~ V lub jednego źródła prądu stałego 12 V. Należy przestrzegać ograniczeń zawartych w instrukcjach bezpieczeństwa.
- W urządzeniu należy stosować wyłącznie olej napędowy, a jako smar silnikowy tylko olej silnikowy 15W-40.
- Zawsze uzupełniaj olej, nawet jeśli w urządzeniu znajdują się już jego resztki. Urządzenie może służyć do zasilania elektronarzędzi lub dostarczania napięcia do źródeł światła. W przypadku urządzeń gospodarstwa domowego należy sprawdzić ich przydatność zgodnie z instrukcjami producenta.

Przewidywalne niewłaściwe użycie

- Nigdy nie używaj urządzenia do zasilania sieci domowej lub domków jednorodzinnych ani przyczep kempingowych.
- Nie wolno używać benzyny ani mieszanki paliwowej.
- Nie wolno stosować olejów innych niż określone jako smary silnikowe.
- Nigdy nie należy dolewać oleju do paliwa.

Zastrzegamy sobie prawo do wprowadzania zmian technicznych w produkcie w celu poprawy jego właściwości użytkowych i dalszego rozwoju. Jeśli potrzebne są części zamiennne, należy używać tylko oryginalnych części zamiennych!

Objaśnienie symboli

W niniejszej instrukcji obsługi ważne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa oraz wskazówki techniczne są oznaczone symbolami. Postępuj zgodnie z instrukcjami, aby uniknąć obrażeń ciała i szkód materialnych.

Ostrzeżenia

 **ZAGROŻENIE**

Ten znak zwraca uwagę na bezpośrednie niebezpieczeństwo, które może doprowadzić do poważnych obrażeń ciała lub śmierci.

 **OSTRZEŻENIE**

Ten znak oznacza niebezpieczne sytuacje, które mogą prowadzić do poważnych obrażeń ciała lub śmierci.

 **UWAGA**

Ten symbol oznacza niebezpieczne sytuacje, które mogą prowadzić do drobnych obrażeń lub spowodować uszkodzenie, nieprawidłowe działanie i zniszczenie urządzenia.

Ostrzeżenie o ogólnym niebezpieczeństwie.



Zagrożenie związane z wdychaniem toksycznych pyłów i par.



Niebezpieczeństwo związane z napięciem elektrycznym.



Zagrożenie wybuchem.



Niebezpieczeństwo związane z gorącymi powierzchniami.

Symbole i ilustracje



Przeczytaj!
Przed użyciem należy przeczytać instrukcję obsługi.



Wskazówka! Ten symbol oznacza wskazówki i informacje, których należy przestrzegać, aby zapewnić wydajną i bezproblemową eksploatację urządzenia.



Zużyty olej należy utylizować w sposób przyjazny dla środowiska.



Zużyte baterie należy utylizować w sposób przyjazny dla środowiska.

Instrukcje bezpieczeństwa



Należy przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa i ostrzeżeń umieszczonych na urządzeniu i postępować zgodnie z nimi! Należy przestrzegać wskazówek zawartych w niniejszej instrukcji obsługi!

Ogólne

- Osoby, które po raz pierwszy korzystają z urządzenia, powinny skorzystać z pomocy specjalisty. Dzieci i młodzież poniżej 18 roku życia nie mogą korzystać z urządzenia. Jeśli młody człowiek powyżej 16 roku życia jest szkolony przez profesjonalistę pod nadzorem, jest zwolniony z tego zakazu. Urządzenie należy pożyczać lub przekazywać wyłącznie osobom, które znajdują się na jego obsłudze. Instrukcję obsługi należy dostarczyć wraz z urządzeniem. Personel obsługujący jest odpowiedzialny wobec osób trzecich. Podczas korzystania z urządzenia nie dopuszczaj do niego innych osób. Rozproszenie uwagi może spowodować utratę panowania nad urządzeniem. Osoba korzystająca z urządzenia musi wiedzieć, jak zatrzymać urządzenie w sytuacji awaryjnej. Osoba obsługująca urządzenie musi znać wszystkie urządzenia sterujące, puszkę przyłączeniową i połączenia urządzenia.
- Przed włączeniem urządzenia należy usunąć wszelkie narzędzia regulacyjne i klucze. Narzędzie lub klucz znajdujące się w obracającej się części urządzenia może spowodować poważne obrażenia.
- Bądź uważny i wykonuj wszystkie prace spokojnie i rozważnie. Nigdy nie pracuj, gdy jesteś zmęczony lub pod wpływem alkoholu, narkotyków, leków lub innych substancji, które mogą upośledzać zmysły. Zwróć szczególną uwagę na swój stan po zakończeniu godzin pracy. Chwila nieuwagi podczas używania urządzenia może doprowadzić do poważnych obrażeń.
- Nie wolno modyfikować urządzenia oraz jego elementów obsługi i bezpieczeństwa ani doprowadzać do tego, aby elementy obsługi i bezpieczeństwa nie nadawały się do użytku. Modyfikacje urządzenia oraz zmiany w urządzeniach obsługowych i zabezpieczających zagrażają bezpieczeństwu użytkownika i mogą spowodować uszkodzenie urządzenia.
- Nigdy nie należy używać urządzenia, którego obsługa nie jest bezpieczna. Jeśli urządzenie wykazuje oznaki nieprawidłowego działania lub uszkodzenia - należy je natychmiast wyłączyć z eksploatacji. W razie wątpliwości należy skontaktować się z naszym działem obsługi klienta. Zabezpieczyć urządzenie przed dostępem osób nieupoważnionych. Użytkownik ponosi odpowiedzialność za wypadki i szkody wyrządzone innym osobom, ich mieniu i zwierzętom.

Urządzenie należy eksploatować wyłącznie z zamontowanymi urządzeniami zabezpieczającymi, zgodnie z obowiązującymi przepisami. Istnieje niebezpieczeństwo wciągnięcia rąk i nóg do wnętrza urządzenia. Ryzyko wypadku.

- Nigdy nie zostawiaj urządzenia samego podczas pracy. Jedna osoba musi być w zasięgu wzroku w razie nagłych wypadków.
- Podczas pracy urządzenia nie wolno go obracać, przechylać ani zmieniać jego położenia. Utrzymuj miejsce pracy w czystości. Oczyść miejsce pracy z przeszkód. Upewnij się, że miejsce pracy jest dostatecznie oświetlone. Nieuporządkowane i słabo oświetlone miejsca pracy zwiększają ryzyko urazów.
- Podczas pracy urządzenie należy umieścić na równej i ognioodpornej powierzchni, która odpowiednio utrzyma ciężar urządzenia. Zawsze upewnij się, że urządzenie stoi stabilnie i bezpiecznie.
- Przed przystąpieniem do pracy z urządzeniem należy sprawdzić, czy działa ono prawidłowo. Nie należy używać urządzenia, w którym przełączniki są uszkodzone. Wadliwy sprzęt może zagrażać bezpieczeństwu użytkownika i innych osób.
- Z urządzenia, akcesoriów i narzędzi należy korzystać zgodnie z niniejszą instrukcją. Należy wziąć pod uwagę warunki pracy i rodzaj wykonywanych czynności. Używanie urządzenia do celów niezgodnych z jego przeznaczeniem może prowadzić do niebezpiecznych sytuacji.
- Nieużywany sprzęt i jego narzędzia należy przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci. Nie zezwalaj na używanie urządzenia osobom, które nie są z nim zaznajomione lub nie przeczytały instrukcji. Urządzenie jest niebezpieczne, jeśli jest używane przez osoby niedoświadczone. Dzieci i zwierzęta muszą znajdować się w odległości co najmniej 10 m od miejsca pracy.
- Podczas użytkowania urządzenia w pomieszczeniach mieszkalnych należy przestrzegać przepisów dotyczących ochrony przed hałasem.
- Nie wolno używać urządzenia w deszczu lub śniegu ani w temperaturze otoczenia poniżej -10°C lub powyżej 40°C .
- Nie należy przeciążać urządzenia. Obciążenie należy utrzymywać w zakresie wartości podanych na tabliczce znamionowej urządzenia.

Dla osób noszących rozrusznik serca: Urządzenie wytwarza niewielkie pole elektromagnetyczne. Nie można całkowicie wykluczyć wpływu na poszczególne typy rozruszników serca. Unikanie zagrożeń dla zdrowia. Firma EBERTH zaleca zwrócenie się do lekarza prowadzącego i producenta rozrusznika serca.

- Unikaj uszkodzeń słuchu, nosząc środki ochrony słuchu. Podczas wszystkich prac należy nosić antypoślizgowe obuwie ochronne. Podczas wszystkich prac należy nosić odpowiednie rękawice robocze. Należy zawsze nosić ubrania, które są praktyczne i ściśle dopasowane, ale nie przeszkadzają. Podczas wykonywania jakichkolwiek prac należy zawsze nosić odzież wykonaną z mocnego materiału. Podczas pracy nie wolno nosić pierścionków, zegarków, krawatów ani biżuterii. Zwiąż i upnij długie włosy. Niebezpieczeństwo wciągnięcia w wirujące części.
- Przed przystąpieniem do jakichkolwiek regulacji, serwisowania akcesoriów lub odstawiania urządzenia należy wyłączyć silnik i poczekać, aż urządzenie ostygnie. Ten środek ostrożności zapobiega niezamierzonemu uruchomieniu urządzenia.
- Szczeliny wentylacyjne i obudowę należy utrzymywać w stanie wolnym od kurzu i brudu. Przedmuchać urządzenie sprężonym powietrzem pod niskim ciśnieniem.
- Nie wolno przeciążać urządzenia. Należy używać sprzętu przeznaczonego do danej pracy. Pracuj lepiej i bezpieczniej w określonym zakresie wydajności.

Bezpieczeństwo elektryczne

- Urządzenie wytwarza tyle energii elektrycznej, że w przypadku nieprawidłowego użytkowania istnieje ryzyko śmiertelnego porażenia prądem w przypadku dotknięcia części przewodzących prąd.
- Jeśli chcesz przedłużyć kabel połączeniowy, używaj tylko przedłużaczy odpowiednich do użytku na zewnątrz. Środek ten zmniejsza ryzyko porażenia prądem.
- Nigdy nie używaj przewodu zasilającego niezgodnie z przeznaczeniem do przenoszenia lub wieszania urządzenia, ani do wyciągania wtyczki z gniazdka. Kabel należy trzymać z dala od źródeł ciepła, oleju, ostrych krawędzi i ruchomych części urządzenia. Nigdy nie należy ścisnąć, zaginać, zgniatać ani zawiązywać przewodu pod urządzeniem. Zawsze należy całkowicie rozwinąć linię. Nie wolno zanurzać rury w wodzie ani innych cieczach. Uszkodzone, mokre lub splątane przewody zwiększają ryzyko porażenia prądem.
- Z urządzenia należy korzystać tylko wtedy, gdy wszystkie połączenia są suche i zabezpieczone. Przedostanie się wody do wnętrza urządzenia lub na jego powierzchnię zwiększa ryzyko porażenia prądem.
- Unikać kontaktu z uziemionymi częściami, takimi jak rury, grzejniki, kuchenki i urządzenia chłodnicze. Jeśli ciało jest uziemione, istnieje zwiększone ryzyko porażenia prądem.
- Należy używać wyłącznie przewodów elektrycznych i podłączonych urządzeń,

które są w nienagannym stanie technicznym Można podłączać wyłącznie urządzenia, których specyfikacja napięcia odpowiada napięciu wyjściowemu urządzenia. Nigdy nie podłączaj urządzenia do sieci elektrycznej (gniazdka).

Długość przewodów doprowadzonych do odbiornika powinna być jak najkrótsza.

Zagrożenie pożarem, wybuchem i gorącymi powierzchniami

- Urządzenie może wytwarzać iskry, które mogą spowodować zapłon pyłu, łatwopalnych cieczy lub oparów. Urządzenia nie wolno używać w pobliżu materiałów łatwopalnych ani gazów wybuchowych. Układ wydechowy nagrzewa się i pozostaje gorący przez pewien czas po wyłączeniu silnika, może dojść do zapalenia się materiałów łatwopalnych i wybuchu gazów wybuchowych. Nie należy dotykać gorącego tłumika. Poczekać, aż urządzenie ostygnie.
- Podczas pracy urządzenia należy zachować odległość co najmniej trzech metrów od budynków i innych urządzeń.
- Podczas pracy urządzenia nie należy umieszczać na nim żadnych przedmiotów ani przykrywać go.
- Należy regularnie sprawdzać układ paliwowy pod kątem wycieków lub uszkodzonych części.
- Materiały łatwopalne należy trzymać z dala od urządzenia. W przypadku pożaru nigdy nie należy gasić urządzenia wodą. Należy użyć odpowiedniej gaśnicy. Nigdy nie wdychać dymu - w razie potrzeby należy natychmiast skontaktować się z lekarzem.
- Palenie jest zabronione. Otwarte ognie są zabronione.

Materiały eksploatacyjne, ciecze, opary i gazy spalinowe

- Jako paliwa należy używać wyłącznie oleju napędowego, a jako oleju smarującego - oleju silnikowego 15W-40. Nigdy nie należy używać oleju napędowego jako paliwa ani innych olejów jako smarów do silnika.
- Urządzenie jest smarowane olejem silnikowym. Nie wolno dopuścić do przedostania się oleju do gleby. Zagrożenie dla środowiska.
- Urządzenie wytwarza toksyczne spaliny. Spaliny mogą być bezwonne i niewidoczne oraz zawierać niespalone węglowodory i benzen. Nigdy nie wdychać spalin. Ryzyko zatrucia. W przypadku wystąpienia mdłości, bólu głowy, zaburzeń widzenia, słuchu i zawrotów głowy należy natychmiast przerwać pracę.
- Nigdy nie używaj urządzenia w zamkniętych lub częściowo zamkniętych pomiesz-

zeniach. Ryzyko zatrucia. Nigdy nie używaj urządzenia w garażu, w pomieszczeniach zamkniętych ani przy otwartych oknach lub drzwiach. Nie wolno zmieniać kierunku przepływu gazów spalinowych. Urządzenie należy eksploatować wyłącznie na zewnątrz.

- Przed rozpoczęciem tankowania należy znaleźć bezpieczne i równe miejsce. Niebezpieczeństwo rozlania. Przed uruchomieniem urządzenia należy usunąć wszelkie rozlane paliwo. Nie wolno dopuścić do przedostania się paliwa do gleby. Należy użyć odpowiedniej podstawy. Nigdy nie tankować w pomieszczeniach zamkniętych. Opary paliwa zbierają się na ziemi. Ryzyko zatrucia. Tankuj paliwo tylko w dobrze wentylowanych miejscach. Przed uzupełnieniem paliwa należy wyłączyć urządzenie i odczekać, aż ostygnie.
- Nigdy nie należy tankować urządzenia podczas pracy.
- Paliwa mogą zawierać substancję podobną do rozpuszczalników. Unikać kontaktu skóry i oczu z paliwami.
- Nigdy nie wdychać paliw. Ryzyko zatrucia.
- Paliwo należy przewozić wyłącznie w zatwierdzonych i oznakowanych pojemnikach. Uniemożliwić dzieciom dostęp do paliwa.
- Po zatankowaniu paliwa należy maksymalnie dokręcić śrubę korka paliwa.
- Istniejące nadciśnienie musi być łatwo rozładowywane, a paliwo nie może się wylewać - ostrożnie otworzyć korek wlewu paliwa.
- Nigdy nie należy przepętniać zbiornika.
- Nigdy nie dolewaj paliwa ani oleju silnikowego, gdy urządzenie pracuje.
- Jeżeli na odzież ochronną lub urządzenie zostanie rozlane paliwo lub olej, należy zmienić odzież ochronną i oczyścić urządzenie.
- Podczas spuszczenia paliwa i oleju należy przestrzegać przepisów ochrony środowiska. Nie wolno dopuścić do przedostania się paliwa lub oleju do gleby.
- Akumulator ma elektrolity. Chronić przed nim oczy, skórę i odzież. W przypadku kontaktu z elektrolitem należy dokładnie przemyć miejsce kontaktu wodą, a w przypadku kontaktu z oczami natychmiast zasięgnąć porady lekarza. Baterie wytwarzają wodór, który może być bardzo wybuchowy. W pobliżu akumulatora nie wolno palić tytoniu ani używać otwartego ognia. Akumulator należy ładować tylko w dobrze wentylowanym miejscu. Zanieczyszczone materiały do konserwacji i materiały eksploatacyjne należy usuwać w wyznaczonym punkcie zbiórki. Należy poddawać recyklingowi materiały opakowaniowe, metal i tworzywa sztuczne.

Ryzyko rezydualne

Nawet jeśli przestrzegane są wszystkie odpowiednie przepisy bezpieczeństwa oraz przeznaczenie podane przez producenta, mogą pojawić się zagrożenia wynikające z konstrukcji zdeterminowanej przez przeznaczenie.

Ryzyko można zminimalizować pod warunkiem przestrzegania zasad bezpieczeństwa, przeznaczenia i wszystkich wskazówek opisanych w instrukcji obsługi.

Ryzyko resztkowe objawia się nadmiernym narażeniem na wibracje i może prowadzić do uszkodzenia naczyń krwionośnych lub nerwów.

Przykładami takich objawów są drętwienie, brak czucia, brak bólu lub zmniejszenie normalnej siły, zmiany koloru skóry.

Jeśli masz takie fizyczne doświadczenie, powinieneś zgłosić się do lekarza. Objawy te występują zwykle w palcach, dłoniach lub nadgarstkach.

Po dostawie

- Przed ustawieniem urządzenia należy całkowicie usunąć z niego wszystkie materiały opakowaniowe, w szczególności folię plastikową.
- W przypadku utylizacji opakowania należy przestrzegać przepisów obowiązujących w danym kraju.
- Należy poddawać recyklingowi materiały opakowaniowe nadające się do ponownego wykorzystania.
- Należy sprawdzić, czy urządzenie i akcesoria są kompletne.
- Jeśli brakuje jakichkolwiek części, skontaktuj się z naszym działem obsługi klienta.
- W tym celu należy przygotować dane dotyczące numeru klienta, numeru kuponu i numeru zamówienia.

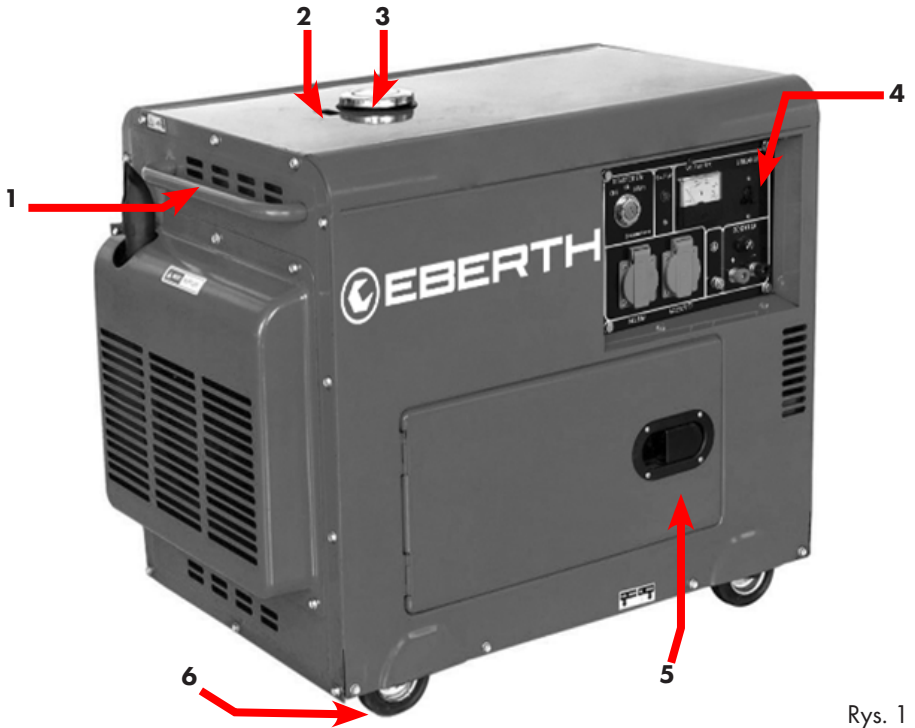


Należy zachować opakowanie urządzenia.

Opakowanie może być potrzebne do przechowywania w czasie trwania gwarancji. W przypadku uszkodzenia należy skontaktować się z naszym działem obsługi klienta.

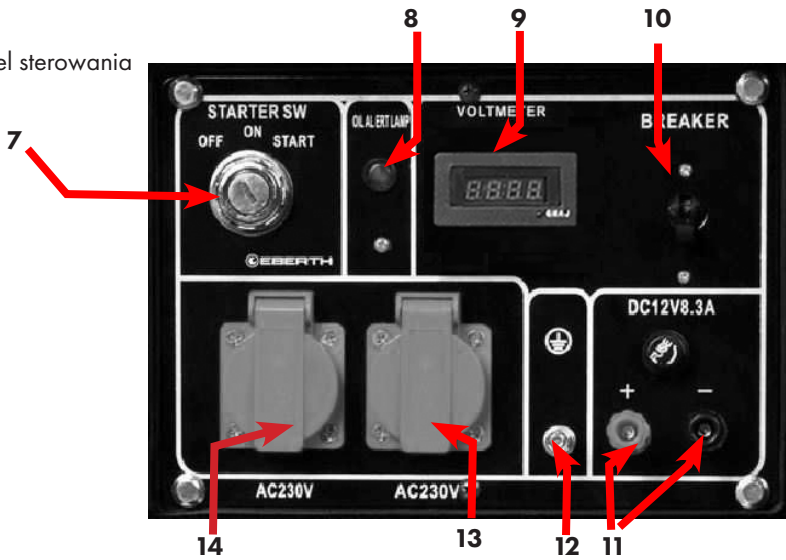
- Dostawa odbywa się bez oleju i paliwa. W silniku znajdują się resztki oleju. Resztki nie wystarczą do uruchomienia urządzenia. Nigdy nie uruchamiaj urządzenia z pozostałościami w silniku. Urządzenie jest wyposażone w czujnik oleju. Napełnić olejem. Patrz sekcja "Uzupełnianie oleju" strona 18.

Opis urządzenia



Rys. 1

Panel sterowania
(4)



Rys. 2

Legenda Rysunek 1 i 2

1. Popychacz

2. Wskaźnik paliwa

3. Korek wlewu paliwa

4. Panel sterowania

5. Pokrycie konserwacyjne

6. Kółka

7. Blokada zapłonu (włącznik/wyłącznik)

8. Lampka ostrzegawcza poziomu oleju

9. Voltomierz (wyświetlacz cyfrowy)

10. Odblokowanie bezpieczeństwa 230V~



11. Przyłącze prądu stałego 12 V (biegun dodatni i ujemny)

12. Podłączenie do uziemienia

13. Gniazdo 230 V

14. Gniazdo 230 V

Przed oddaniem do eksploatacji

	⚠ ZAGROŻENIE
	<p>Przed przystąpieniem do jakichkolwiek prac związanych z regulacją, konserwacją lub przebudową urządzenia należy ustawić kluczyk zapłonu w pozycji OFF i wyjąć kluczyk ze stacyjki.</p>
	⚠ UWAGA
	<p>Nieuchronne uszkodzenie sprzętu! W celu odprowadzenia ładunków elektrostatycznych należy uziemić obudowę urządzenia.</p>

Ustawianie jednostki

- Umieść urządzenie na kółkach (6) (str. 13) na płaskiej, stabilnej powierzchni.
- Należy zachować minimalną odległość trzech metrów od budynków.
- Urządzenie należy ustawiać tylko w dobrze wentylowanych miejscach.



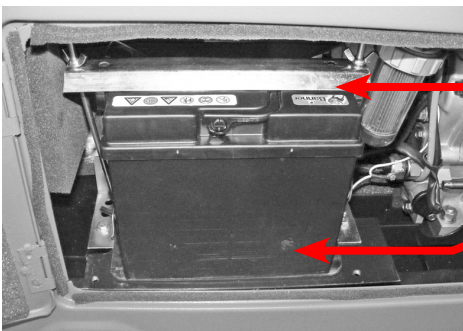
Powierzchnia musi być taka, aby paliwo lub środek smarny nie mogły przedostać się do gleby.

Uziemienie

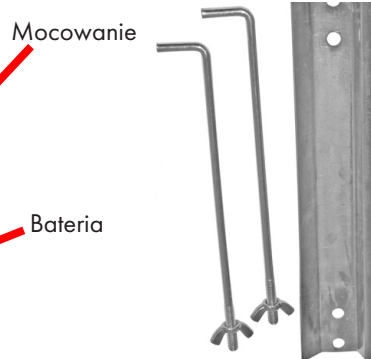
- Podłączyć kabel uziemiający z jednej strony do zacisku uziemiającego (12), str. 13 na panelu sterowania (4), a z drugiej strony do uziemienia zewnętrznego, np. uziomu prętowego.

Przygotuj baterię

- Podłącz akumulator. Najpierw należy podłączyć czerwony przewód do czerwonego bieguna dodatniego, a następnie czarny przewód do czarnego bieguna ujemnego.
- Nigdy ich nie mieszaj! Podłącz akumulator. Patrz Rys. 3.
- Użyj zestawu do mocowania baterii. Patrz Rys. 4.




Rys. 3





Rys. 4

Zatankowanie oleju napędowego / tankowanie


- Napełnić olejem napędowym przed pierwszym uruchomieniem i przed każdym

<p>użyciem.</p> 	<p style="text-align: center;">⚠ OSTRZEŻENIE</p> <p>Niebezpieczeństwo uszkodzenia sprzętu i szkód środowiskowych! Nigdy nie należy wlewać zbyt dużej ilości paliwa. Wlewać paliwo tylko do wysokości szyjki zbiornika. W przypadku wycieku paliwa należy odczekać do jego odparowania, a następnie uruchomić urządzenie.</p>
--	---


	<p style="text-align: center;">⚠ OSTRZEŻENIE</p> <p>Przed zatankowaniem paliwa należy zawsze wyłączyć urządzenie i wyjąć kluczyk ze stacyjki.</p>
--	--

	<p style="text-align: center;">⚠ OSTRZEŻENIE</p> <p>Podczas tankowania paliwa należy zachować odległość co najmniej 3 m od miejsca pracy.</p>
--	--

- Tankuj paliwo tylko w dobrze wentylowanych miejscach.
- Umieść urządzenie na płaskiej powierzchni.
- Powoli otwórz zbiornik paliwa, obracając korek zbiornika paliwa (3), str. 13 w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara i zdejmując go.
- Jeśli paliwo się przeleje, należy je ostrożnie wytrzeć.

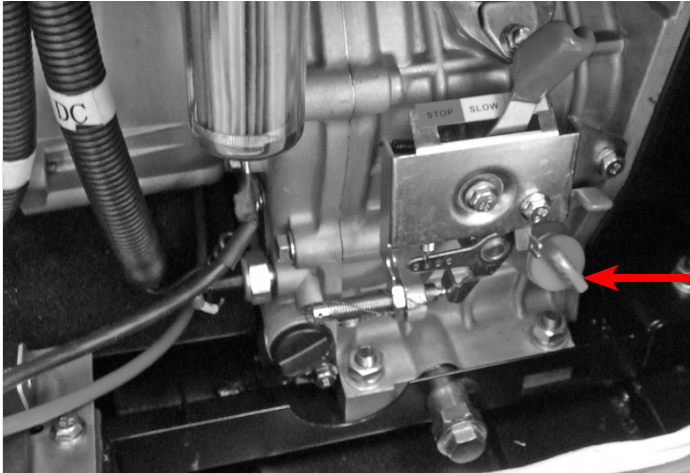
	<p style="text-align: center;">⚠ UWAGA</p> <p>Nie wolno szybko otwierać zbiornika paliwa. Paliwo może wypływać z powodu nadciśnienia! Powoli otworzyć zbiornik.</p>
--	--

- Powoli wlewaj paliwo przez lejek.
- Zamknij zbiornik paliwa, zakładając korek i przekręcając go w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara.

	<p style="text-align: center;">⚠ OSTRZEŻENIE</p> <p>Paliwa mogą zawierać substancje podobne do rozpuszczalników. Unikać kontaktu skóry i oczu z paliwami.</p>
--	--

Zmierzyć poziom oleju (przed każdym użyciem)

- Otworzyć pokrywę konserwacyjną (5), str. 13.



Korek oleju =
bagnet

Rys5

- Odkręć korki oleju.
- Przetrzyj bagnet niestrzępiącą się szmatką.
- Całkowicie zanurzyć bagnet w oleju.
- Nigdy nie należy przekręcać bagnetu do gwintu w celu odczytania poziomu oleju.
- Ponownie wyjąć bagnet.
- Odczytać poziom oleju.



Rys.6



Rys.7



Rys.8



Rys.9



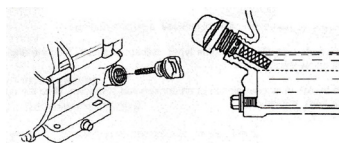
Nigdy nie należy przekręcać bagnetu do gwintu w celu odczytania poziomu oleju. Prowadzi to do błędnych wyników pomiarów.

Uzupełnianie oleju

- Przed pierwszym uruchomieniem należy uzupełnić olej silnikowy.
- Należy stosować olej silnikowy 15W-40.
- Pierwszą wymianę oleju silnikowego należy przeprowadzić przy silniku rozgrzanym do temperatury roboczej po ok. 20 godzinach pracy. Patrz także "Spuszczanie oleju" strona 27.
- Następnie należy wymieniać olej silnikowy co 150 godzin pracy przy silniku pracującym w temperaturze roboczej.
- Wkręcić korek olejowy. Patrz Rys. 5 na poprzedniej stronie.
- Powoli wlewaj olej przez lejek do pojemności 1,65 l.
- Na koniec należy sprawdzić poziom oleju. Patrz "Pomiar poziomu oleju" s. 17.



Podczas pierwszego uruchomienia należy uzupełnić olej do objętości 1,65 l, nawet jeśli w urządzeniu pozostały resztki oleju.



Rys.10



Aby zapewnić długą żywotność silnika, należy regularnie wymieniać olej.

Zabezpieczenie poziomu oleju



Jeśli poziom oleju w urządzeniu spadnie poniżej pewnego poziomu, zapali się lampka ostrzegawcza poziomu oleju (8), strona 13. Wkrótce potem wbudowany bezpiecznik poziomu oleju automatycznie wyłącza silnik. Ma to na celu ochronę urządzenia. Poziom oleju należy sprawdzać przed każdym użyciem. Patrz rozdział Pomiar poziomu oleju na stronie 17.

Sprawdź, czy nie ma ubytków oleju i paliwa oraz sprawdź połączenia śrubowe

- Przed każdym użyciem należy sprawdzić przewody paliwowe i zbiornik oleju pod kątem wycieków oraz ubytków oleju i paliwa.
- Przed każdym użyciem sprawdź wszystkie połączenia śrubowe urządzenia.
- W razie potrzeby dokręć połączenia śrubowe.

Wyczyść filtr powietrza

- Przed każdym użyciem należy sprawdzić filtr powietrza, w razie potrzeby oczyścić go i wymienić.
- Postępuj tak, jak opisano na następnej stronie, od Rys. 11 do 16.
- Wytapetuj elementy na płaskiej powierzchni.



UWAGA

Nieuchronne uszkodzenie sprzętu! Do czyszczenia nie wolno używać środków czyszczących zawierających rozpuszczalniki lub benzynę. Exclusively tapping out!



Rys. 11



Rys. 12



Rys. 13



Rys. 14



Rys. 15



Rys. 16

Prąd rozruchowy

Proszę zwrócić szczególną uwagę na ten rozdział!

Urządzenie może dostarczać energię tylko w granicach mocy urządzenia.


Wiele odbiorników energii elektrycznej, zwanych również obciążeniami, wymaga większej lub dodatkowej mocy. Oznacza to, że moc znamionowa odbiornika, która jest podana na tabliczce znamionowej, nie odpowiada mocy rzeczywistej.

Dotyczy to w szczególności prądu rozruchowego.

Odbiorniki elektryczne, które uruchamiają się pod obciążeniem lub przyspieszają dużą masę, zwykle wymagają wysokiego prądu rozruchowego. Prąd rozruchowy jest często równy prądowi znamionowemu od 4 do 8 razy większemu od prądu skutecznego. Urządzenie musi być w stanie zapewnić zasilanie.

Przy podłączaniu obciążeń należy pamiętać, że decydujące znaczenie ma nie tylko moc obciążenia, ale także prąd rozruchowy.

Przy podłączaniu obciążeń należy upewnić się, że moc znamionowa i prąd rozruchowy obciążenia nie przekraczają łącznie mocy odpowiedniego złącza w urządzeniu. Niezastosowanie się do tego wymogu spowoduje zniszczenie urządzenia.

	⚠ UWAGA
	<p>Jeśli prąd rozruchowy jest zbyt duży, częstotliwość wyjściowa i napięcie wyjściowe spadną na krótko do jednej wartości. Może dojść do uszkodzenia elementów elektronicznych w urządzeniu. Nigdy nie podłączaj jednego lub kilku wrażliwych odbiorników o zbyt wysokim prądzie rozruchowym!</p>

Ogólnie rzecz biorąc, im bardziej prąd rozruchowy jest zbliżony do całkowitej mocy urządzenia, tym większy jest wpływ prądów rozruchowych na napięcie wyjściowe lub częstotliwość wyjściową.

Wszystkie odbiorniki wyposażone w silnik elektryczny mają prąd rozruchowy.



Jeżeli obciążenia te nie mają "miękkiego startu", prąd rozruchowy jest nawet 2-3 razy większy niż moc znamionowa podana na tabliczce znamionowej obciążenia.



Przykładami odbiorników o wysokim prądzie rozruchowym są:

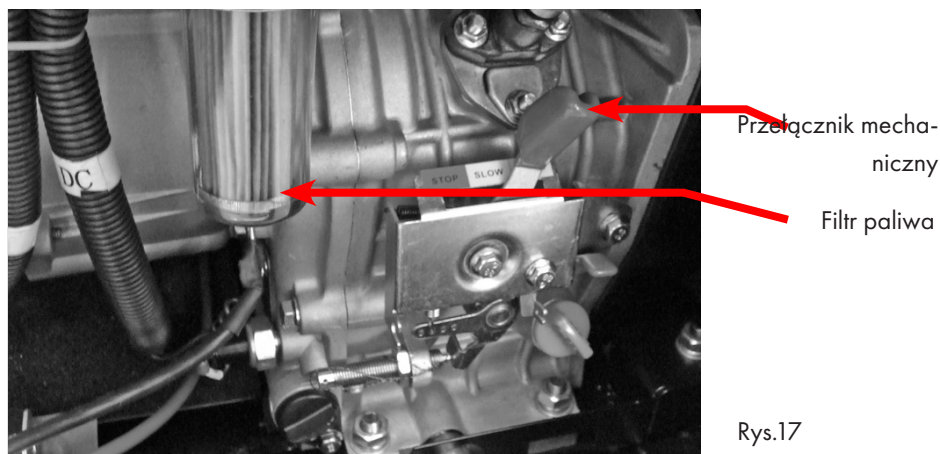
- Urządzenia z silnikami elektrycznymi (pompy wodne, piły tarczowe, strugarki itp.)
- Urządzenia o dużych przełożeniach (np. stół strugarski)
- Urządzenia ze sprężarkami (zamrażarki, lodówki, klimatyzatory itp.)
- Urządzenia spawalnicze (wysoki prąd podczas procesu zapłonu)

Operacja

Przed uruchomieniem silnika

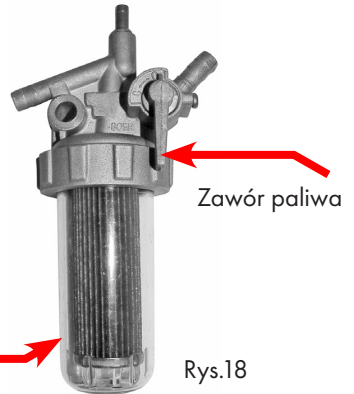
	
	<p>Nie należy przeciążać urządzenia. Obciążenie należy utrzymywać w zakresie wartości podanych na tabliczce znamionowej urządzenia. Należy pamiętać, że większość urządzeń elektrycznych wymaga do uruchomienia większej mocy niż podana na tabliczce znamionowej. Nigdy nie zmieniaj prędkości obrotowej silnika urządzenia.</p>

	
	<p>Przed uruchomieniem urządzenia nie należy podłączać do niego żadnych urządzeń elektrycznych. Podłączaj tylko urządzenia elektryczne, które są w dobrym stanie.</p>



Rys.17

- Otwórz pokrywę konserwacyjną.
- Sprawdź, czy przełącznik mechaniczny jest ustawiony we właściwym położeniu.
- Patrz Rys. 17 na poprzedniej stronie.
- Otwórz zawór paliwa. Patrz Rys. 18.



Rys.18

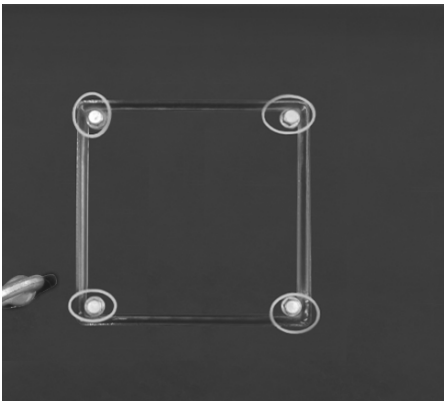
Uruchom silnik

- Ustawić przełącznik wł/wył (7) strona 13 z kluczykiem w pozycji "ON".
- Ustawić przełącznik wł/wył za pomocą klucza w pozycji "Start".
- Gdy silnik pracuje, przekręcić włącznik/wyłącznik z powrotem do pozycji "ON".
- W ciągu pierwszych 20 godzin pracy nie należy doprowadzać urządzenia do granicy obciążenia.

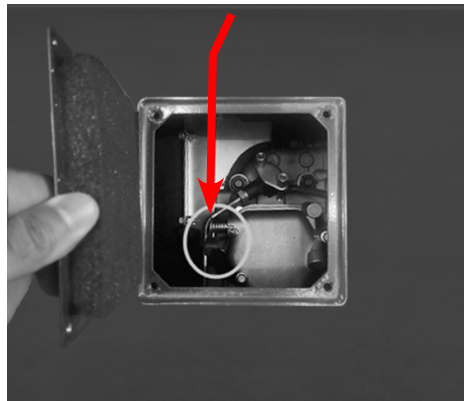


Jeżeli silnik nie uruchamia się natychmiast, zwłaszcza po uprzednim opróżnieniu zbiornika paliwa, po wymianie filtra paliwa, jeżeli moc akumulatora jest niewystarczająca po długim przechowywaniu lub jeżeli moc maleje, należy otworzyć małą pokrywę (u góry). Poluzować śruby, zdjęć pokrywę i uruchomić dźwignię dekompresji. Patrz rys. 19 i 20 poniżej.

Dźwignia dekompresyjna



Rys.19




Rys.20

Podłączenie odbiorników energii

- Podłącz odbiorniki elektryczne po rozgrzaniu urządzenia przez około pięć minut.

Ładowanie maszyny

- Jeżeli aktywne jest gniazdo 230V 1~, może ono pracować z mocą 4500W.
- Jeżeli gniazdo 230V 1~ jest aktywne, może ono pracować przez krótki czas (5 min.) z mocą maks. 5000W.
- Agregat prądowódzcy może być dodatkowo na stałe obciążony prądem stałym o napięciu 12 V i mocy 100 W

	⚠ UWAGA
	Niechronne uszkodzenie sprzętu! Gniazdo 400V może być obciążone w sposób ciągły (S1) mocą 4500W i krótkotrwale (S2) przez maks. 5 minut mocą 5000W. Zawsze łącz konsumentów po kolei!

	⚠ OSTRZEŻENIE
	Podczas pracy poszczególne części bardzo się nagrzewają, zwłaszcza w układzie wydechowym. Trzymaj kończyny z daleka! Stosować rękawice ochronne!

	⚠ GEFAHR
	Podczas pracy wydzielają się toksyczne gazy spalinowe. Nie wolno używać urządzenia w pomieszczeniach zamkniętych! Należy zapewnić odpowiednią wentylację!

Wyłączyć silnik

- Przed wyłączeniem urządzenia należy pozostawić je na krótki czas bez obciążenia.
- Urządzenie "stygnie".
- Ustaw przełącznik wł/wył (7), strona 13, za pomocą klucza w pozycji "OFF".
- Zamknij zawór paliwa. Patrz Rys. 18, str. 23.

- Urządzenie jest wyłączone.



Silnik można również wyłączyć przez naciśnięcie wyłącznika mechanicznego. Aby ponownie uruchomić urządzenie, należy przesunąć dźwignię w prawo, aż do jej zatrzaśnięcia. Patrz także rys. 17, str. 22.

Konserwacja, czyszczenie i pielęgnacja

Plan konserwacji



Aby zapewnić bezproblemową eksploatację, należy przestrzegać poniższego harmonogramu konserwacji!

	Przed każdym użyciem	po 20 godzi- nach pracy	Co 3 miesiące lub 100 go- dzin pracy	Co 6 miesięcy lub 500 Godziny pracy	Co roku lub 1000 Godziny pracy
Sprawdź i uzupełnij paliwo	X				
Sprawdź i uzupełnij olej smarujący	X				
Wymień olej smarujący		(przy pierw- szym Mal)	(przy drugim Razy i co 100 godzin pracy)		
Sprawdź, czy nie ma ubytków oleju i paliwa	X				
Sprawdź połączenia śrubowe	X				
Wyczyść filtr oleju	(częstsza konserwacja w przypadku stosowania w miejscach o dużym zapyleniu) Środowisko)			(lub wymień, jeśli to koniecz- ne)	
Wyczyść filtr paliwa				X	(Zastąpić)
Sprawdź pompę wtryskową				X	
Sprawdź dyszę pompy wtryskowej				X	

Sprawdź przewod paliwowy				(lub zastąpić jeśli niezbędne)	
Wyregulować zawory		(przy pierw- szym Razy i po 20 godzinach pracy)			
Szlifowanie zaworów wlotowych i wylotowych					X
Wymienić pierścienie tłokowe					X
Sprawdź płyn akumula- torowy	Sprawdzaj co miesiąc				

- Jeśli urządzenie jest uszkodzone, nie należy próbować naprawiać go samodzielnie.
- Naprawę należy powierzyć specjalście.



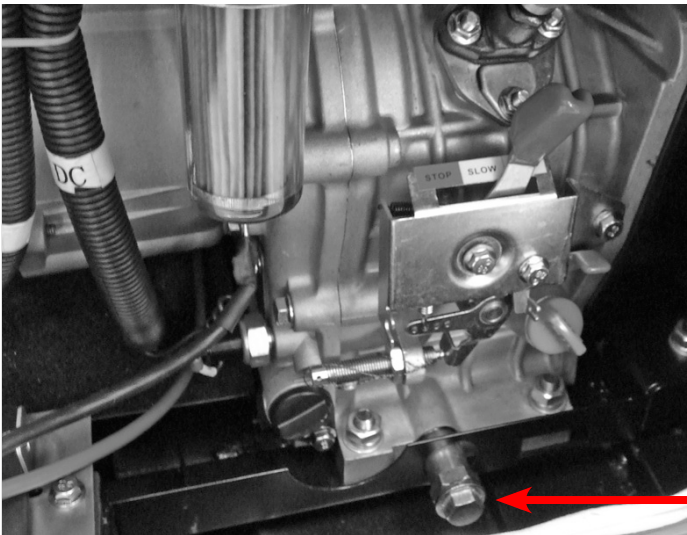
Wszystkie poniższe prace konserwacyjne i serwisowe należy przeprowadzać przy wyłączonym urządzeniu, wyjętym kluczyku ze stacyjki i otwartej pokrywie serwisowej.

Spuść olej



⚠ UWAGA

Zagrożenie dla środowiska. Nie wolno dopuścić do przedostania się oleju do gleby. Woda pitna jest zatruta. Należy stosować odpowiednią podstawę i pojemnik do zbierania odpadów.



Zawór spustowy
oleju

Rys. 21

- Umieścić urządzenie na powierzchni odpornej na działanie oleju.
- Otworzyć pokrywę konserwacyjną (5) str.13.
- Umieścić odpowiedni pojemnik na odpady pod zaworem spustowym. Patrz Rys. 21.
- Otworzyć zawór spustowy.
- Spuścić olej.
- Po wypłynięciu zużytego oleju należy oczyścić kanał wylotowy szmatką.
- Ponownie zamknąć zawór spustowy.

Wyczyść lub wymień filtr paliwa



Filtr paliwa należy wyczyścić, gdy we wzorniku pojawią się zanieczyszczenia.



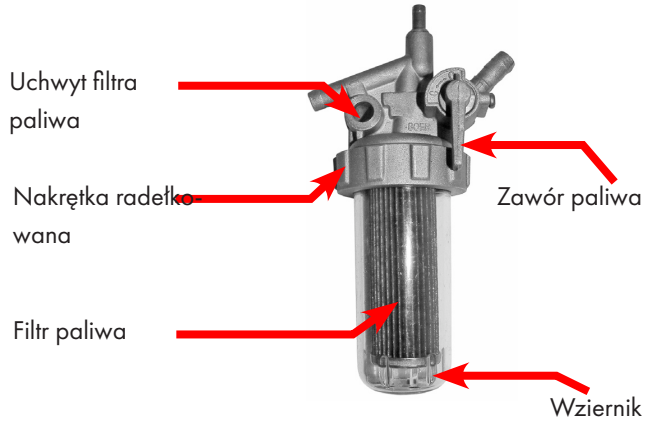
Do czyszczenia filtra paliwa potrzebny jest lejek podłączony do węża odpornego na działanie benzyny/oleju napędowego, rękawice odporne na działanie benzyny/oleju napędowego oraz pusty kanister po oleju napędowym.



UWAGA

Nieuchronne uszkodzenie sprzętu! Nigdy nie mieszać benzyny i oleju napędowego w sposób niekontrolowany.

- Otwórz pokrywę konserwacyjną (5.), str.13.
- Zamknąć zawór paliwa. Patrz Rys. 22 na następnej stronie
- Poluzować nakrętkę radełkowaną, Rys.22.
- Włożyć wąż paliwowy lejka do kanistra na olej napędowy.
- Przytrzymaj lejek pod wzornikiem, Rys.22
- Całkowicie poluzować nakrętkę radełkowaną.
- Spuścić czystą pozostałość oleju napędowego z wzornika do lejka.
- Odkurzyć brudne pozostałości oleju napędowego papierem czyszczącym.
- Wyczyścić wzornik.
- Wyciągnij filtr paliwa w dół z uchwytu filtra paliwa.
- Usuń pozostałości zanieczyszczeń na filtrze paliwa za pomocą papieru do czyszczenia.
- W razie potrzeby wyczyścić wzornik niewielką ilością oleju napędowego.
- Wymień filtr paliwa, jeśli jest uszkodzony.
- Wyrzuć papier do czyszczenia.
- Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.



Rys. 22

Opróżnić zbiornik



Aby opróżnić zbiornik, wykonaj czynności opisane w punkcie "Czyszczenie lub wymiana filtra paliwa"

- Wyjąć filtr paliwa, Rys.22.
- Umieść lejek pod uchwytem filtra paliwa, Rys.22.
- Otwórz zawór paliwa, Rys.22.



UWAGA

Zniszczenie środowiska jest nieuchronne! Kanister na olej napędowy musi być wystarczająco duży. Nigdy nie wylewać pozostałości ze zbiornika! W razie potrzeby szybko zamknij zawór paliwa.

- Skieruj paliwo ze zbiornika przez lejek do kanistra na olej napędowy.
- Po spuszczeniu paliwa należy ponownie zmontować urządzenie w odwrotnej kolejności. Patrz także "Czyszczenie lub wymiana filtra paliwa", str. 28.

Praca w okresie zimowym



Podczas eksploatacji urządzenia w temperaturach zewnętrznych od -3° do -10° Celsjusza należy obowiązkowo stosować "zimowy olej napędowy". Na stacji benzynowej można dowiedzieć się, kiedy należy stosować "zimowy olej napędowy".

- Należy poczynić specjalne przygotowania do zamykania w okresie zimowym.
- W przypadku regularnej eksploatacji generatora z silnikiem wysokoprężnym nie trzeba podejmować żadnych środków ostrożności, ponieważ przełączenie na "zimowy olej napędowy" następuje automatycznie.
- Jeśli nie używasz generatora przez dłuższy czas jesienią, ale chcesz go ponownie użyć zimą, zaleca się utrzymywać zbiornik prawie pusty lub postępować z nim w sposób opisany w punkcie "Opróżnianie zbiornika".
- Przed nadejściem temperatur zewnętrznych od -3° do -10° Celsjusza należy napełnić zbiornik "zimowym olejem napędowym".
- Jeżeli olej napędowy kiedykolwiek "skwaśnieje", należy przenieść urządzenie do pomieszczenia o temperaturze około $+10^{\circ}\text{C}$ na około 12 godzin.



Jeżeli zbiornik jest napełniony do połowy normalnym olejem napędowym, należy postępować zgodnie z opisem w rozdziale "Opróżnianie zbiornika", str. 29. Następnie zbiornik należy napełnić "zimowym olejem napędowym". Jeżeli zbiornik jest prawie pusty do połowy, wystarczy uzupełnić go "zimowym olejem napędowym".

- Napełnić zbiornik "zimowym olejem napędowym".

Przechowywanie i transport



⚠ UWAGA

Zniszczenie środowiska jest nieuchronne! Urządzenie należy przechowywać i transportować na duże odległości, szczególnie w przypadku transportu bez cieczy. Ciecze należy zawsze spuszczać w sposób przyjazny dla środowiska. Użyj odpowiedniego podłoża i pojemnika!

- Ustaw urządzenie w pozycji OFF i przechowuj je w normalnym położeniu roboczym
- Pozostawić urządzenie do ostygnięcia. Patrz także "Wyłączanie silnika" str. 24.
- Jeżeli nie używasz urządzenia, odłóż je na bok, aby nie narażać nikogo na niebezpieczeństwo.
- Odłączyć wszystkie odbiorniki od urządzenia.
- Aby przechować urządzenie, należy odłączyć przewody akumulatora od zacisku (Rys. 24).



Rys. 23



Zacisk

Rys. 24

- Urządzenie należy przechowywać pod przykryciem w środowisku wolnym od czynników korozyjnych.
- Urządzenie należy przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci.
- Urządzenie należy chronić przed deszczem, wilgocią i wilgocią.
- Nie wolno przewozić urządzenia z olejem napędowym w zbiorniku na duże odległości. Może dojść do wycieku oleju napędowego.
- Nigdy nie zostawiaj pojazdów z olejem napędowym w zbiorniku w pełnym słońcu.
- Nie wolno używać urządzenia w pojazdach.
- Zabezpieczyć urządzenie w pojazdach przed przewróceniem i przesuwaniem się za pomocą pasów.

Rozwiązywanie problemów

Błąd	Możliwa przyczyna	Rozwiązanie
Nie można uruchomić urządzenia	Włącza się automatyczne odcięcie oleju	Sprawdź poziom oleju (nie wkręcaj bagnetu - błędny wynik pomiaru), uzupełnij olej silnikowy
	Wyłącznik mechaniczny odblokowany	Przesuń przełącznik mechaniczny w prawo
	Brak paliwa	Jeśli poziom paliwa jest zbyt niski, paliwo może się zbierać w filtrze paliwa lub w ewentualnym zbiorniku. Dlatego należy zatankować co najmniej 3 litry świeżego paliwa. Otwórz zawór paliwa (musi być skierowany w dół). Odciągnij przewód paliwowy przy zaworze elektromagnetycznym i sprawdź, czy paliwo przepływa przez przewód, gdy zawór paliwowy jest otwarty.
	Kluczyk zapłonowy jest w złym położeniu	Aby uruchomić system E-Start, kluczyk zapłonu musi być przekręcony do pozycji startowej.
	Zbyt niski poziom naładowania akumulatora rozruchowego	Naładuj lub wymień akumulator rozruchowy.
	Połączenia kablowe są rozłączone	Sprawdź szczelność wszystkich widocznych połączeń kablowych.
	Zatkany filtr oleju napędowego	Wyczyść lub wymień filtr oleju napędowego
	Dysza olejowa jest zabrudzona.	Oczyść dyszę olejową.
	Filtr powietrza zatkany	Wyczyść lub wymień filtr powietrza
	Uszkodzony bezpiecznik	Wymień uszkodzony bezpiecznik
	Paliwo do silników Diesla "zepsuło się" z powodu niskiej temperatury zewnętrznej	Należy postępować zgodnie z opisem w punkcie "Praca w warunkach zimowych"

Urządzenie ma zbyt niskie napięcie lub nie ma go wcale.	Uszkodzony regulator lub kondensator	W czasie trwania gwarancji należy skontaktować się z działem obsługi klienta
	Zadziałał wyłącznik nadprądowy.	Uruchomić przełącznik, zmniejszyć odbiornik.
	Zużyte szczotki węglowe urządzenia	Sprawdź lub wymień szczotki węglowe, podczas gwarancji skontaktuj się z działem obsługi klienta
Bateria nie jest naładowana	Bezpiecznik jest uszkodzony	Wymień uszkodzony bezpiecznik
Silnik pracuje, ale bardzo niestabilnie i nierówno	Filtr powietrza nie jest prawidłowo osadzony lub jest uszkodzony	Sprawdź, czy filtr powietrza jest dobrze dopasowany i czy nie jest uszkodzony. Oczyszczyć rdzeń filtra powietrza z zanieczyszczeń.
Agregat prądotwórczy nie uruchamia się, mimo że dokładnie wykonano wszystkie czynności związane z przygotowaniem i uruchomieniem silnika opisane w instrukcji obsługi	Należy ponownie wyregulować położenie regulatora prędkości.	Nigdy bez zgody działu obsługi klienta utrata gwarancji nie grozi! Skontaktuj się z działem obsługi klienta.

Dane techniczne

		Model	GG1-ERD5000SE-1
GENERATOR	Klasa ochrony		IP 23M
	Fazy		jeden- faza
	System startowy		elektryczny (rozruch z kluczyka)
	Moc ciągła P nominalna (S1)		4500W
	Moc maksymalna Pmax (S2 5 min)		5000W
	Moc ciągła (12 V prądu stałego)		85W
	Wymiary		910 x 530 x 700 mm
	Napięcie znamionowe		230V
	Prąd znamionowy		19,5A
	Częstotliwość nominalna		50Hz
	Poziom ciśnienia akustycznego LpA		96,2dB(A)
	Poziom mocy akustycznej LWA		96dB
	Masa netto		163 kg
MOTOR	Moc		10.0 PS/7,36 KW
	Wyporność		410 cm ³
	Paliwo		Diesel
	Pojemność zbiornika (paliwo)		16 l
	olej silnikowy (15W-40)		1,65 l
	max zgłoszenie przez N.N.		1000 m

Tryb pracy S1 (praca ciągła):

- Urządzenie może być stale zasilane tylko napięciem 230V 31~ o podanej mocy.

Tryb pracy S2 (praca krótkotrwała):

- Urządzenie może krótko pracować pod napięciem 230 V 3~ o określonej mocy (5 min). Następnie urządzenie musi pozostać w bezruchu przez pewien czas, aby nie nagrzewało się w niedopuszczalny sposób.

Usuwanie

Po zakończeniu eksploatacji starego urządzenia należy je zutylizować zgodnie z przepisami krajowymi. Przy utylizacji urządzenia należy przestrzegać przepisów obowiązujących w danym kraju i gminie.



UWAGA

Aby zapobiec niewłaściwemu użyciu i związanym z tym niebezpieczeństwom, przed pozbyciem się urządzenia należy doprowadzić je do stanu, w którym nie będzie nadawało się do użytku.



Nigdy nie wyrzucaj urządzenia do odpadów domowych. Urządzenie i jego akcesoria są wykonane z różnych materiałów, takich jak metal i tworzywa sztuczne. Uszkodzone elementy należy utylizować jako odpady niebezpieczne. Zapytaj władze miasta!



Przy utylizacji zużytego oleju i oleju napędowego należy przestrzegać przepisów ochrony środowiska. Nie wolno dopuścić do przedostania się zużytego oleju i oleju napędowego do gleby! Ściereczek do czyszczenia zawierających olej i tłuszcz lub pozostałości tłuszczu i oleju nie należy wyrzucać do odpadów domowych. Pozostałości należy usuwać w sposób przyjazny dla środowiska.



Przy utylizacji baterii należy przestrzegać przepisów ochrony środowiska. Nigdy nie wyrzucaj baterii do odpadów domowych!!! Informacje o możliwościach utylizacji można uzyskać w lokalnych punktach zbiórki odpadów.

Części zamienne

Popularne części zamienne można znaleźć na naszej stronie internetowej pod następującym linkiem

Kategoria "Części zamienne" pod:

<https://www.rocket-tools.de/Ersatzteile/?mpn=GG1-ERD5000SE-1>

Rocket-Tools GmbH

Kurfürstendamm 170

10707 Berlin

Email: service@rocket-tools.pl

Strona internetowa www.rocket-tools.pl

Deklaracja zgodności UE

Niniejszym oświadczamy,
Kurfürstendamm 170
10707 Berlin,

że opisane poniżej urządzenia, ze względu na ich projekt i konstrukcję oraz w wersjach wprowadzonych przez nas na rynek, są zgodne z odpowiednimi, podstawowymi wymogami dyrektyw WE dotyczącymi bezpieczeństwa i ochrony zdrowia. W przypadku zmiany wyposażenia, która nie została z nami uzgodniona, niniejsza deklaracja traci ważność.

Oznaczenie jednostek: GG1-ERD5000SE-1

Odpowiednie dyrektywy WE: 2006/42/EN
2014/30/EN
2000/14/EN
2012/46/EN

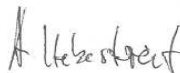
Stosowane standardy: EN 12601:2010
EN 60204-1:2006/AC:2010+A1:2009
EN 55012:2007+A1:2009
EN ISO 3744:2010
ISO 8528-10:1998

Gwarantowany poziom mocy akustycznej LWA: 96dB

Zmierzony poziom mocy akustycznej: 95dB

Miejsce, data: Berlin, 23.05.2022 r

Dane osoby podpisującej



Andreas Hebestreit
Dyrektor Zarządzający



5000W DIESELGENERATOR 1-FASIG LJUDDÄMPANDE



BRUKSANVISNINGAR

GG1-ERD5000SE-1

DE EN FR IT ES PL SE

Innehållsförteckning

Leveransens omfattning	4
Avsedd användning.....	5
Förutsägbart missbruk	5
Förklaring av symboler	6
Varningar.....	6
Symboler och illustrationer	6
Säkerhetsanvisningar.....	7
Allmänt	7
Elektrisk säkerhet	9
Brand, explosionsrisk och heta ytor	9
Arbetsmaterial, vätskor, ångor och avgaser	10
Restrisker.....	12
Efter leverans.....	12
Enhetsbeskrivning.....	13
Före idrifttagning.....	15
Inställning av enheten.....	15
Jordning.....	15
Förbered batteriet.....	15
Täcka diesel / tanka bränsle.....	16
Mät oljenivån (före varje användning).....	17
Påfyllning av olja	18
Skydd av oljenivån.....	19
Kontrollera om olja och bränsle har gått förlorat.....	19
Rengör luftfiltret.....	19
Startström.....	21
Operation.....	22
Innan du startar motorn.....	22
Starta motorn	23
Anslut strömförbrukare	24
Lastning av maskinen.....	24
Stäng av motorn	24

Underhåll, rengöring och skötsel.....	25
Underhållsplan	25
Tömma olja.....	27
Rengör eller byt bränslefilter.....	28
Tömma tanken.....	29
Vinterdrift.....	30
Lagring och transport	31
Felsökning.....	32
Tekniska data.....	34
Bortskaffande.....	35
Reservdelar	35
Service.....	36
EU-försäkran om överensstämmelse	37
Anteckningar.....	38



Läs i alla fall bruksanvisningen.

Operatören måste läsa och förstå bruksanvisningen för att säkerställa en säker hantering. Även operatörer som har erfarenhet av enheten måste läsa och förstå bruksanvisningen. Otillräckligt informerade operatörer kan utsätta sig själva och andra för fara genom felaktig användning. Förvara bruksanvisningen inom räckhåll. Drifts-, underhålls- och rengöringspersonal måste läsa bruksanvisningen. Om enheten överläts till tredje part ska även bruksanvisningen överlämnas.

Leveransens omfattning

De senaste tekniska förändringarna kan avvika från de förklaringar och ritningar som beskrivs här.

Ingår i leveransen:

- 1 x EBERTH GG1-ERD5000SE-1 5000W Dieselgenerator tystad monofasig
- 1 x bruksanvisning

Avsedd användning

Använd den ljuddämpade DIESELGENERATOREN 1-fas, nedan kallad "enheten", på avsett sätt. Enhetens driftsäkerhet garanteras endast om den används på avsett sätt i enlighet med informationen i bruksanvisningen. All annan användning av apparaten utöver den avsedda användningen betraktas som felaktig användning.

- Använd enheten endast för tillämpningar som är avsedda att drivas av två 230 ~ volt växelströmskällor eller en 12V likströmskälla. Beakta restriktionerna i säkerhetsanvisningarna.
- Använd endast diesel som bränsle och endast 15W-40 motorolja som smörjmedel för enheten.
- Fyll alltid på olja, även om det redan finns oljerester i apparaten. Enheten kan användas för att driva elverktyg eller för att leverera spänning till belysning. För hushållsapparater, kontrollera lämpligheten enligt respektive tillverkares anvisningar.

Förutsägbart missbruk

- Använd aldrig enheten för att leverera ström till ett hem eller husnätverk eller till campingvagnar.
- Använd aldrig bensin eller en bränsleblandning.
- Använd aldrig andra oljor än de som anges som smörjmedel för motorer.
- Tillsätt aldrig olja till bränslet.

Vi förbehåller oss rätten att göra tekniska ändringar i produkten för att förbättra driftegenskaperna och vidareutveckla den. Om du behöver reservdelar, använd endast originalreservdelar!

Förklaring av symboler

Viktiga säkerhets- och tekniska anvisningar är markerade med symboler i denna bruksanvisning. Följ instruktionerna för att undvika personskador och skador på egendom.

Varningar

 **FARAN**

 **VARNING**

 **FÖRSIKTIGHET**



Denna skylt uppmärksammar en överhängande fara som kan leda till allvarlig kroppsskada eller dödsfall.



Denna skylt visar på farliga situationer som kan leda till allvarlig kroppsskada eller dödsfall.



Den här symbolen visar på farliga situationer som kan leda till mindre skador eller leda till att enheten skadas, fungerar dåligt eller förstörs.

Varning för allmän fara.



Risk för inandning av giftigt damm och giftiga ångor.



Fara på grund av elektrisk spänning.

Risk för explosion.

Fara från heta ytor.

Symboler och illustrationer



Läs!

Läs bruksanvisningen före användning.



Tips! Den här symbolen visar tips och information som ska följas för att enheten ska fungera effektivt och problemfritt.



Släng spillolja på ett miljövänligt sätt.



Släng spillolja på ett miljövänligt sätt.

Säkerhetsanvisningar



Observera säkerhets- och varningsanvisningarna på apparaten och följ anvisningarna! Följ anvisningarna i denna bruksanvisning!

Allmänt

- Om du är nybörjare bör du låta en specialist instruera dig. Barn och ungdomar under 18 år får inte använda apparaten. Om en ung person över 16 år utbildas av en professionell person under övervakning är han eller hon undantagen från förbudet. Låna eller ge enheten endast till personer som är bekanta med hur den ska hanteras. Leverera bruksanvisningen tillsammans med enheten. Driftspersonalen är ansvarig gentemot tredje part. Håll andra personer borta när du använder apparaten. Distraction kan leda till att du förlorar kontrollen över enheten. Den person som använder enheten måste veta hur man stoppar enheten i en nödsituation. Den person som använder enheten måste känna till alla driftdon, kopplingsdosor och anslutningar på enheten.
- Ta bort eventuella justeringsverktyg eller skiftnycklar innan du slår på enheten. Ett verktyg eller en nyckel som befinner sig i en roterande del av enheten kan orsaka allvarlig skada.
- Var uppmärksam och utför allt arbete med lugn och försiktighet. Arbeta aldrig när du är trött eller påverkad av alkohol, droger, mediciner eller andra ämnen som kan försämra dina sinnen. Var särskilt uppmärksam på ditt tillstånd i slutet av arbetstiden. Ett ögonblick av oaksamhet när du använder apparaten kan leda till allvarliga skador.
- Ändra aldrig apparaten och dess drifts- och säkerhetsanordningar och gör dem inte heller oanvändbara. Modifieringar av enheten och ändringar av drifts- och säkerhetsanordningar äventyrar din säkerhet och kan orsaka skador på enheten.
- Använd aldrig en enhet som inte är säker att använda. Om enheten visar tecken på fel eller defekter - ta den omedelbart ur bruk. Om du är osäker, kontakta vår kundtjänst. Säkra enheten mot obehörig åtkomst. Användaren är ansvarig för olyckor och skador som orsakas av andra personer, deras egendom och djur.
Använd apparaten endast med alla säkerhetsanordningar monterade i enlighet med bestämmelserna. Det finns risk för att händer och fötter dras in i enheten. Risk för olyckor.
- Lämna aldrig enheten ensam under drift. En person måste vara inom synhåll för nödsituationer.
- Vänd, luta eller ändra aldrig apparatens placering under drift.

Håll arbetsområdet rent. Rensa arbetsplatsen från hinder. Se till att arbetsplatsen är tillräckligt upplyst. Oordentliga och dåligt upplysta arbetsplatser ökar risken för skador.

- Placera apparaten på ett plant och brandsäkert underlag som klarar av att bära apparatens vikt. Se alltid till att apparaten står stadigt och säkert.
- Innan du arbetar med enheten ska du kontrollera att enheten fungerar som den ska. Använd inte en enhet vars strömbrytare är defekta. Defekt utrustning kan äventyra din och andras säkerhet.
- Använd apparaten, tillbehören och verktygen enligt dessa anvisningar. Ta hänsyn till arbetsförhållandena och den verksamhet som ska utföras. Användning av enheten för andra tillämpningar än de för vilka den är avsedd kan leda till farliga situationer.
- Förvara oanvänd utrustning och dess verktyg utom räckhåll för barn. Låt inte personer använda apparaten som inte är bekanta med den eller som inte har läst instruktionerna. Apparaten är farlig om den används av oerfarna personer. Barn och djur måste hålla ett avstånd på minst 10 meter från driftsområdet.
- Beakta bullerskyddsbestämmelserna när du använder enheten i bostadsområden.
- Använd aldrig enheten i regn eller snö eller i omgivningstemperaturer under $-10\text{ }^{\circ}\text{C}$ eller över $40\text{ }^{\circ}\text{C}$.
- Överlasta inte enheten. Belastningen måste hållas inom de värden som anges på enhetens märkskylt.

För bärare av pacemakers: Enheten genererar ett lågt elektromagnetiskt fält. Vi kan inte helt utesluta en effekt på enskilda typer av pacemakers. Undvik hälsorisker. EBERTH rekommenderar att man frågar den behandlande läkaren och tillverkaren av pacemakern.

- Undvik hörselskador genom att bära hörselskydd. Använd halkfria säkerhetsskor för allt arbete. Använd lämpliga arbetshandskar vid allt arbete. Bär alltid kläder som är praktiska och åtsittande, men som inte är hindrande. Bär alltid kläder av robust material när du utför arbete. Bär aldrig ringar, klockor, slipsar eller smycken under arbetet. Knyt ihop och fäst långt hår. Risk för att dras in i roterande delar.
- Stanna motorn och vänta tills apparaten har svalnat innan du gör några justeringar, servar tillbehör eller ställer undan apparaten. Denna försiktighetsåtgärd förhindrar att enheten startar oavsiktligt.
- Håll luftgloggarna och höljet fria från damm och smuts.

Blås ut enheten med tryckluft med lågt tryck.

- Överlasta aldrig enheten. Använd den utrustning som är avsedd för ditt arbete. Fungerar bättre och säkrare inom det angivna prestandavärdet.

Elektrisk säkerhet

- Apparaten genererar tillräckligt mycket elektricitet för att det finns en risk för dödlig elektrisk stöt om spänningsförande delar vidrörs vid felaktig användning.
- Om du vill förlänga anslutningskabeln ska du endast använda förlängningskablar som är lämpliga för utomhusbruk. Denna åtgärd minskar risken för elektriska stötar.
- Missbruka aldrig sladden för att bära eller hänga upp apparaten eller för att dra ut kontakten ur uttaget.

Håll kabeln borta från värme, olja, vassa kanter och rörliga delar av apparaten.

Kläm, knäpp, kläm eller knyt aldrig kabeln under enheten. Rulla alltid ut linjen helt och hållet. Doppa aldrig ner röret i vatten eller andra vätskor. Skadade, våta eller trasliga kablar ökar risken för elektriska stötar.

- Använd enheten endast när alla anslutningar är torra och säkra. Vatten som tränger in i och på enheten ökar risken för elektriska stötar.
- Undvik kontakt med jordade delar som rör, radiatorer, spisar och kylenheter. Det finns en ökad risk för elektriska stötar om din kropp är jordad.
- Använd endast elkablar och anslutna enheter som är i perfekt skick Endast enheter vars spänningsspecifikation matchar enhetens utgångsspänning får anslutas. Anslut aldrig apparaten till elnätet. Kabellängden till konsumenten bör hållas så kort som möjligt.

Brand, explosionsrisk och heta ytor

- Apparaten kan producera gnistor som kan antända damm, brännbara vätskor eller ångor. Enheten får inte användas i närheten av brandfarliga material eller explosiva gaser. Avgassystemet blir varmt och förblir varmt en tid efter att motorn har stannat, brandfarliga material kan antändas och explosiva gaser kan explodera. Rör inte den heta ljuddämparen. Låt enheten svalna.
- Håll ett avstånd på minst tre meter från byggnader och annan utrustning under drift.
- Placera aldrig föremål ovanpå apparaten och täck aldrig apparaten under drift.
- Kontrollera bränslesystemet regelbundet för att se om det finns läckor eller defekta delar.
- Håll brännbara material borta från apparaten. Släck aldrig apparaten med vatten i händelse av brand. Använd en lämplig brandsläckare.

Andas aldrig in röken - om du gör det, kontakta en läkare omedelbart.

- Rökning är förbjuden. Öppen eld är förbjuden.

Arbetsmaterial, vätskor, ångor och avgaser

- Använd endast diesel som bränsle och 15W-40 motorolja som smörjolja. Använd aldrig diesel som bränsle och andra oljor som smörjmedel för motorn.
- Enheten smörjs med motorolja. Låt aldrig olja komma ner i jorden. Fara för miljön.
- Apparaten producerar giftiga rök-gaser. Avgaserna kan vara luktlösa och osynliga och innehålla oförbrända kolväten och bensen. Andas aldrig in avgaserna. Risk för förgiftning. Vid illamående, huvudvärk, synstörningar, hörselstörningar och yrsel ska du omedelbart avbryta användningen.
- Använd aldrig apparaten i slutna eller delvis slutna rum. Risk för förgiftning. Använd aldrig apparaten i ett garage, inomhus eller vid öppna fönster eller dörrar. Avled aldrig avgaserna. Använd enheten endast utomhus.
- Hitta en säker och jämn plats innan du tankar. Risk för spill. Ta bort eventuellt spillt bränsle innan du startar enheten. Låt aldrig bränsle komma in i marken. Använd ett lämpligt underlag.
- Tanka aldrig bränsle inomhus. Bränsleångorna samlas på marken. Risk för förgiftning. Tanka endast på väl ventilerade platser. Stäng av enheten innan du fyller på bränsle och låt enheten svalna.
- Fyll aldrig på bränsle under drift.
- Bränslena kan innehålla ämnen som liknar lösningsmedel. Undvik hud- och ögonkontakt med bränslena.
- Inandas aldrig bränslena. Risk för förgiftning.
- Transportera bränsle endast i godkända och märkta behållare. Gör bränslet oåtkomligt för barn.
- När du har tankat, dra åt skruvbränslekorken så mycket som möjligt.
- Det måste vara lätt att lätta på övertrycket och inget bränsle får spruta ut- Öppna påfyllningslocket försiktigt.
- Överfyll aldrig tanken.
- Tillsätt aldrig bränsle eller motorolja när apparaten är i drift.
- Om bränsle eller olja har spillts på skyddskläderna eller på enheten, byt skyddskläderna och rengör enheten.
- När du tömmer bränsle och olja ska du följa miljöbestämmelserna. Låt aldrig bränsle eller olja komma in i marken.

- Batteriet har elektrolyter. Skydda ögon, hud och kläder från den. Om du kommer i kontakt med elektrolyten ska du tvätta det drabbade området noggrant med vatten och omedelbart söka läkarvård om ögonen påverkas. Batterier producerar vätgas, som kan vara mycket explosivt. Rök aldrig och använd aldrig öppen eld i närheten av batteriet. Ladda batteriet endast i ett väl ventilerat område.
- Släng kontaminerade underhållsmaterial och driftsmaterial på en anvisad uppsamlingsplats. Återvinn förpackningsmaterial, metall och plast.

Restrisker

Även om alla relevanta säkerhetsföreskrifter och den avsedda användningen enligt tillverkarens uppgifter följs, kan risker uppstå på grund av den konstruktion som bestäms av den avsedda användningen.

Om säkerhetsanvisningarna, den avsedda användningen och alla anvisningar som beskrivs i bruksanvisningen följs kan riskerna minimeras.

Restrisker visar sig genom överdriven exponering för vibrationer och kan leda till skador på blodkärl eller nerver.

Exempel på sådana symtom är domningar, brist på känsel, brist på smärta eller en minskning av den normala styrkan, förändringar i hudfärgen.

Om du har en sådan fysisk upplevelse bör du gå till doktorn. Dessa symtom uppträder vanligtvis i fingrarna, händerna eller handlederna.

Efter leverans

- Innan du sätter upp enheten ska du ta bort allt förpackningsmaterial, särskilt plastfilm, helt och hållet från enheten.
- Om du slänger förpackningen, följ de bestämmelser som gäller i ditt land.
- Återvinn återvinningsbara förpackningsmaterial.
- Kontrollera att enheten och tillbehören är kompletta.
- Kontakta vår kundtjänst om det saknas några delar.
- Ha uppgifter om kundnummer, kupongnummer och ordernummer redo för detta.



Behåll förpackningen till din enhet.

Du kan behöva förpackningen för förvaring under garantin.

Vid skador, vänligen kontakta vår kundtjänst.

- Leveransen sker utan olja och bränsle. Det finns oljerester i motorn. Resterna räcker inte till för att starta enheten. Starta aldrig apparaten med rester i motorn. Enheten har en oljesensor. Fyll på med olja. Se "Påfyllning av olja" på sidan 18.

Enhetsbeskrivning

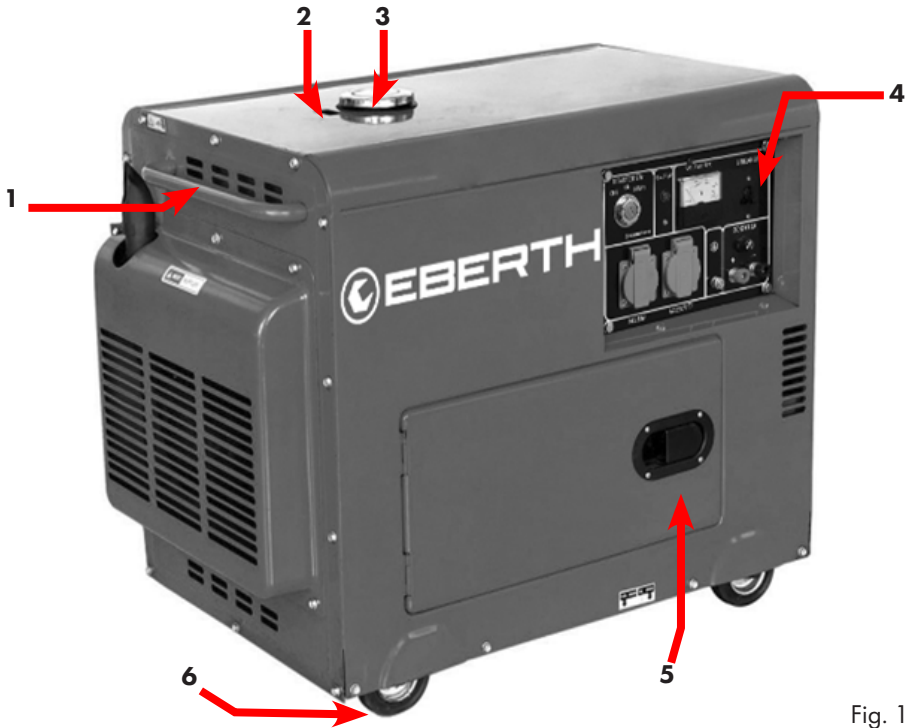


Fig. 1

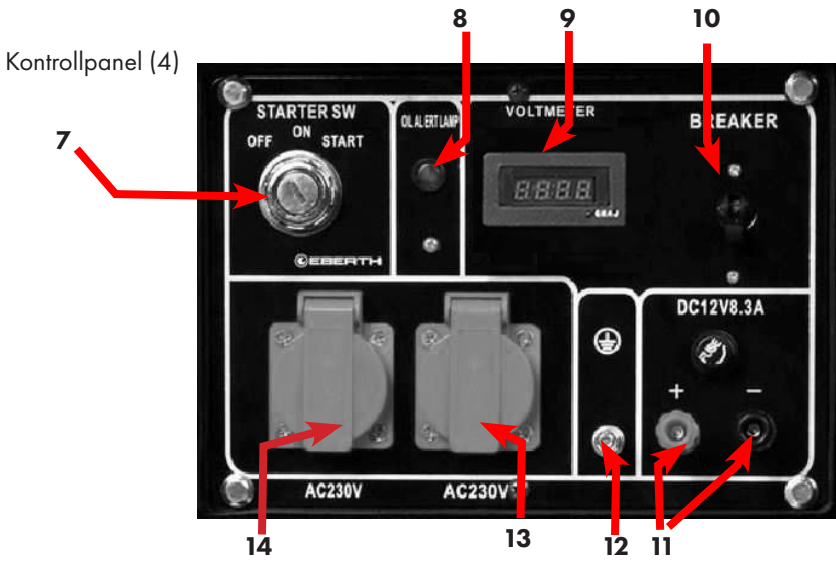


Fig. 2

Legend Figurerna 1 och 2

1. Stötstång
2. Bränslemätare
3. Bränslepåfyllningslock
4. Kontrollpanel
5. Underhållstäckning
6. Hjul
7. Tändningslås (på/av-knapp)
8. Varningslampa för oljenivå
9. Voltmeter (digital display)
10. Säkerhetsutlösare 230V~
11. 12V DC-anslutning (plus- och minuspol)
12. Jordanslutning
13. 230V uttag
14. 230V uttag

Före idrifttagning



⚠ FARAN

Innan du utför någon form av justering, underhåll eller ombyggnad av enheten ska du vrida tändningsnyckeln till OFF och ta ut tändningsnyckeln.



⚠ FÖRSIKTIGHET

Skador på utrustningen är nära förestående! För att avleda statisk laddning bör du jorda enhetens hölje.

Inställning av enheten

- Placera apparaten på rullarna (6), sidan 13, på en plan och stabil yta.
- Håll ett avstånd på minst tre meter från byggnader.
- Ställ bara upp enheten på väl ventilerade platser.



Ytan måste vara sådan att inget bränsle eller smörjmedel kan tränga in i marken.

Jordning

- Anslut jordkabeln på ena sidan till jordterminalen (12), s.13 på kontrollpanelen (4) och på andra sidan till en extern jord, t.ex. en stavjordelektrod.

Förbered batteriet

- Anslut batteriet. Anslut först den röda kabeln för den röda positiva polen och sedan den svarta kabeln för den svarta negativa polen.
- Blanda aldrig ihop dem!
- Sätt fast batteriet. Se fig. 3.
- Använd batterifixeringsatsen. Se fig. 4.

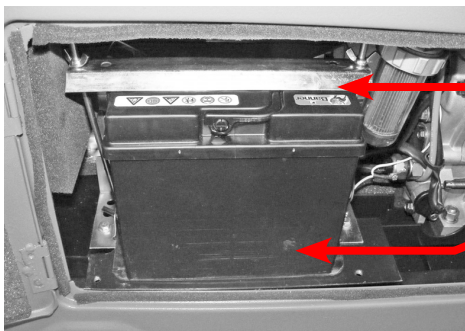


Fig. 3

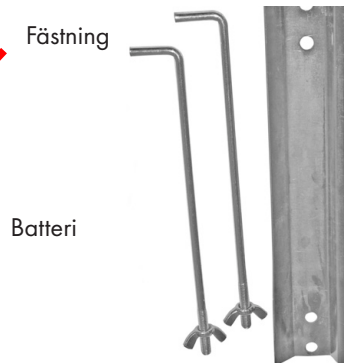



Fig. 4

Täcka diesel / tanka bränsle


- Fyll på med dieselbränsle före första start och före varje användning.

	
	<p>Skador på utrustning och miljö är överhängande! Fyll aldrig på för mycket bränsle. Fyll på bränsle endast upp till tankens hals. Om bränsle läcker, vänta tills det har avdunstat och starta sedan enheten.</p>

	
	<p>Stäng alltid av enheten innan du fyller på bränsle och ta bort tändningsnyckeln.</p>

	
	<p>Håll ett avstånd på minst 3 meter från arbetsområdet vid tankning.</p>

- Tanka endast på väl ventilerade platser.
- Placera enheten på en plan yta.
- Öppna långsamt bränsletanken genom att vrida bränsletanklocket (3), s.13, moturs och ta bort det.
- Om bränslet rinner över, torka försiktigt bort bränslet.

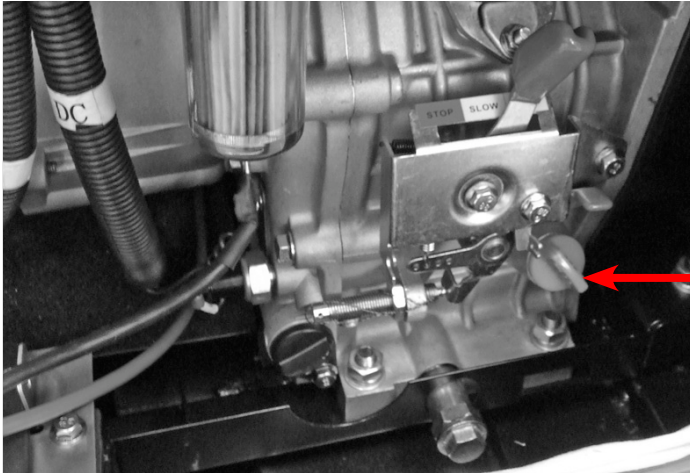
	
	<p>Öppna aldrig bränsletanken snabbt. Bränsle kan sprutas ut på grund av övertryck! Öppna tanken långsamt.</p>

- Fyll långsamt på bränsle genom en tratt.
- Stäng bränsletanken genom att sätta på locket och vrida det medurs.

	
	<p>Bränslena kan innehålla ämnen som liknar lösningsmedel. Undvik hud- och ögonkontakt med bränslena.</p>

Mät oljenivån (före varje användning)

- Öppna underhållsskåpan (5), sidan 13.



Oljeplugg =
oljestick

Fig.5

- Skruva loss oljepluggarna.
- Torka av oljemätstickan med en luddfri trasa.
- Sänk ner oljestickan helt och hållet i oljan.
- Vrid aldrig oljestickan in i gängan för att läsa av oljenivån.
- Ta bort oljestickan igen.
- Läs av oljenivån.



Fig.6



Fig.7



Fig.8



Fig.9



Vrid aldrig oljestickan in i gängen för att läsa av oljenivån. Detta leder till ett felaktigt mätresultat.

Påfyllning av olja

- Fyll på med motorolja innan du startar den första gången.
- Använd 15W-40 motorolja.
- Utför det första motoroljebytet med motorn i driftstemperatur efter ca 20 drifttimmar. Se även "Tömning av olja" på sidan 27.
- Därefter ska du byta motorolja var 150:e drifttimme med motorn i driftstemperatur.
- Skruva på oljepluggen. Se figur 5 på föregående sida.
- Fyll långsamt på olja genom en tratt till en kapacitet på 1,65 l.
- Kontrollera slutligen oljenivån. Se "Mätning av oljenivån" s.17.



Fyll på olja till 1,65 l vid första driftsättning, även om det finns rester av olja i enheten.

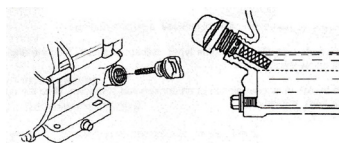


Fig.10



För en lång livslängd på motorn bör du byta olja regelbundet.

Skydd av oljenivån



Om oljenivån i enheten sjunker under en viss nivå, tänds oljenivåvarningslampan (8), sidan 13. Kort därefter stänger den inbyggda oljenivåsäkringen automatiskt av motorn. Detta för att skydda enheten. Du måste kontrollera oljenivån före varje användning. Se Mätning av oljenivån på sidan 17.

Kontrollera om olja och bränsle har gått förlorat och kontrollera skruvförbindelserna

- Kontrollera bränsleledningarna och oljetanken för att se om de läcker och om olja och bränsle försvinner före varje användning.
- Kontrollera alla skruvförbindelser på apparaten före varje användning.
- Dra åt skruvförbindelserna om det behövs.

Rengör luftfiltret

- Kontrollera luftfiltret före varje användning, rengör det vid behov och byt ut det vid behov.
- Fortsätt enligt beskrivningen på följande sida från fig.11 till 16.
- Knacka ut elementen på en plan yta.



▲ FÖRSIKTIGHET

Skador på utrustningen är nära förestående! Använd aldrig rengöringsmedel som innehåller lösningsmedel eller bensin för rengöring. Exclusively tappar ut!



Fig. 11



Fig. 12



Fig. 13



Fig. 14



Fig. 15



Fig. 16

Startström

Var särskilt uppmärksam på detta kapitel!


Enheten kan endast leverera ström inom enhetens effektgränser.

Många elförbrukare, även kallade belastningar, kräver högre eller mer effekt. Detta innebär att den nominella effekten som anges på typskylten inte motsvarar den faktiska effekten. Detta gäller särskilt för startströmmen.

Elektriska förbrukare som startar mot en belastning eller accelererar en stor massa kräver vanligtvis en hög startström. Startströmmen är ofta 4-8 gånger större än den nominella strömmen. Enheten måste kunna leverera strömmen.

När du ansluter belastningar ska du tänka på att inte bara belastningseffekten är avgörande, utan även startströmmen.

När du ansluter belastningar ska du se till att belastningens nominella effekt och startström tillsammans inte överstiger effekten för motsvarande anslutning på enheten. Om du inte följer reglerna kommer enheten att förstöras.

	<p style="text-align: center;">⚠ FÖRSIKTIGHET</p> <p>Om startströmmen är för hög kommer utgångsfrekvensen och utgångsspänningen att sjunka till ett värde under en kort tid. Enhetens elektroniska förbrukare kan skadas. Anslut aldrig en eller flera känsliga belastningar till en för hög startström!</p>
---	--

I allmänhet gäller att ju närmare startströmmen ligger enhetens totala effekt, desto större

effekt har startströmmarna på utgångsspänningen eller utgångsfrekvensen.

Alla konsumenter som har en elmotor har en startström.

Om dessa belastningar inte har en "mjukstart" är startströmmen upp till 2-3 gånger högre än den nominella effekten på belastningens typskylt.



Exempel på förbrukare med hög startström är:

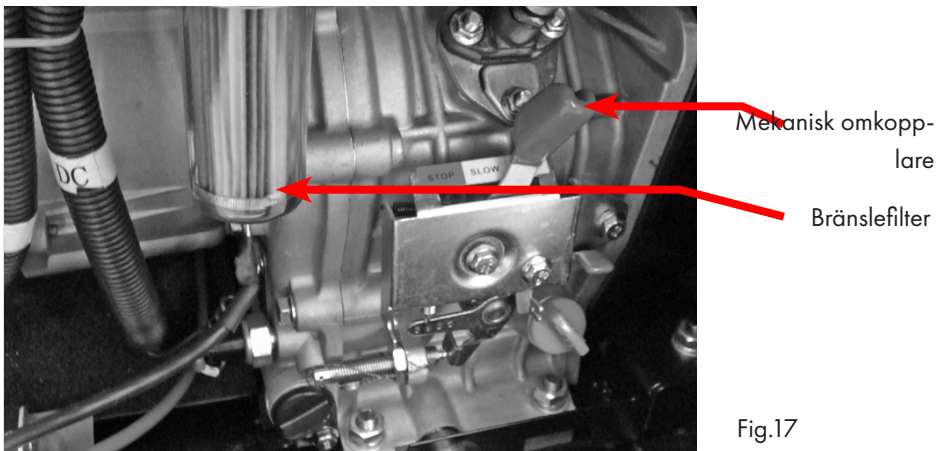
- Apparater med elektriska motorer (vattenpumpar, cirkelsågar, hyvelbänk osv.)

- Anordningar med stora utväxlingsförhållanden (t.ex. hyvelbänk)
- Apparater med kompressorer (frysar, kylskåp, luftkonditioneringar osv.)
- Svetsutrustning (hög ström under tändningsprocessen)

Operation

Innan du startar motorn

	⚠ FÖRSIKTIGHET
	Överlasta inte enheten. Belastningen måste hållas inom de värden som anges på enhetens märkskylt. Observera att de flesta elektriska apparater kräver mer watt för att starta än vad som anges på typskylten. Ändra aldrig apparatens motorvarvtal.
	⚠ FÖRSIKTIGHET
	Anslut inga elektriska apparater till enheten innan enheten har startats. Anslut endast elektriska apparater som är i gott skick.



- Öppna underhållskåpan.
- Kontrollera att den mekaniska omkopplaren är i rätt läge.
- Se bild 17 på föregående sida.
- Öppna bränsleventilen. Se fig.18.

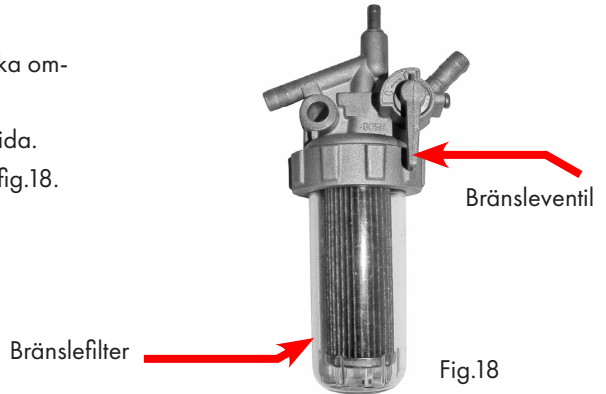


Fig.18

Starta motorn

- Flytta av-/påslagsbrytaren (7) sida 13 med nyckeln till läget "ON".
- Vrid på/av-knappen med nyckeln till "Start".
- När motorn är igång vrider du på/av-knappen tillbaka till läget "ON".
- Bär inte upp enheten till belastningsgränsen under de första 20 timmarna av drift.



Om motorn inte startar omedelbart, särskilt efter en tidigare tom tank, efter byte av bränslefilter, om batteriets effekt är otillräcklig efter lång lagring eller om effekten minskar, öppna det lilla locket (överst). Lossa skruvarna, ta bort locket och manövrera dekompressionsspaken. Se fig. 19 och 20 nedan.

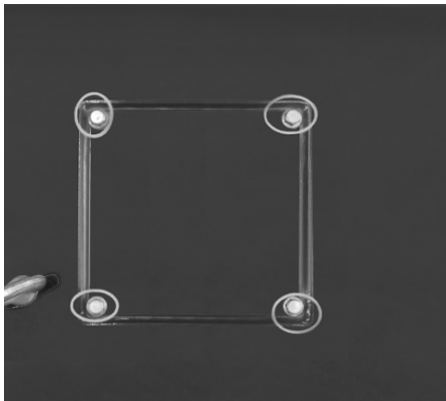


Fig.19

Dekompressionsspaken

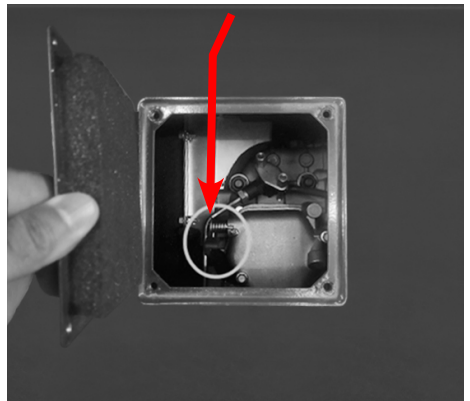


Fig.20

Anslut strömförbrukare

- Anslut elförbrukarna efter att apparaten har värmts upp i cirka fem minuter.

Lastning av maskinen

- Om 230V 1~-uttaget är aktivt kan uttaget användas med 4500W effekt.
- Om 230V 1~-uttaget är aktivt kan uttaget drivas under en kort tid (5 min.) med max. 5000W effekt.
- Kraftgeneratoren kan dessutom permanent laddas med 12V d.c., 100W

	⚠ FÖRSIKTIGHET
	Skador på utrustningen är nära förestående! 400V-uttaget kan belastas kontinuerligt (S1) med 4500W och kortvarigt (S2) i högst 5 minuter med 5000W. Anslut alltid konsumenterna en efter en!

	⚠ VARNING
	Under drift blir de enskilda delarna mycket varma, särskilt avgassystemet. Håll lemmar borta! Använd skyddshandskar!

	⚠ FARAN
	Giftiga avgaser bildas under drift. Använd aldrig enheten inomhus! Se till att ventilationen är tillräcklig!

Stäng av motorn

- Låt enheten köras en kort stund utan belastning innan du stänger av den.
- Enheten "kyls ner".
- Flytta av/på-knappen (7), sidan 13 med nyckeln till läget "OFF".
- Stäng bränsleventilen. Se bild 18, sidan 23.

- Enheten är avstängd.



Motorn kan också stängas av genom att trycka på den mekaniska strömbrytaren. Om du vill starta igen, för spaken till höger tills spaken går i gång. Se även figur 17, sidan 22.

Underhåll, rengöring och skötsel

Underhållsplan



Följ följande underhållsschema för att säkerställa en problemfri drift!

	Före varje användning	efter 20 timmars drift	Var 3:e månad eller 100 timmars drift	Var 6:e månad eller 500 Öppettider	Varje år eller 1000 Öppettider
Kontrollera och fylla på bränsle	X				
Kontrollera och påfyllning av smörjolja	X				
Byt smörjolja		(vid den första Mal)	(vid den andra Gånger och var 100:e driftimme)		
Kontrollera om olja och bränsle saknas	X				
Kontrollera skruvförbindelserna	X				
Rengör oljefiltret	(mer frekvent underhåll om det används i dammiga områden) Miljö			(eller byt ut den vid behov)	
Rengör bränslefiltret				X	(Ersätt)
Kontrollera insprutningspumpen				X	
Kontrollera insprutningspumpens munstycke				X	

Kontrollera bränsleledningen				(eller ersätta om nödvändigt)	
Justera ventilerna		(vid den första Gånger och efter 20 timmars drift)			
Slipning av in- och utloppsventilerna					X
Byt ut kolringar					X
Kontrollera batterivätskan	Kontrollera varje månad				

- Om enheten är skadad får du aldrig försöka reparera den själv.
- Överlåt reparationen till en specialist.



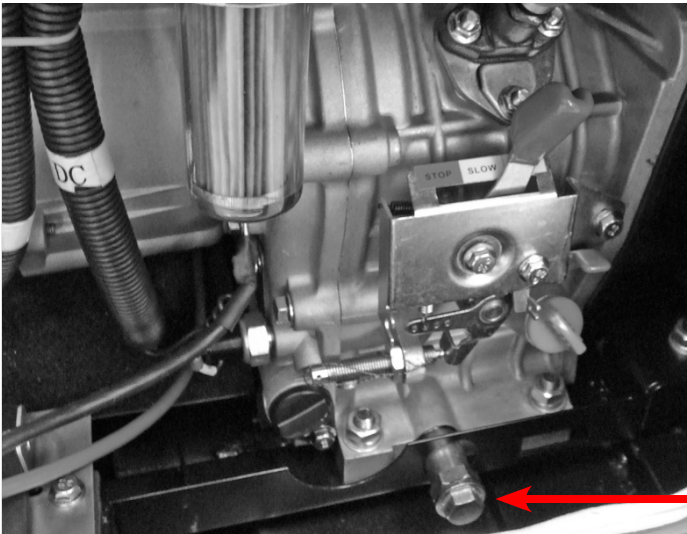
Utför alla följande underhålls- och servicearbeten när enheten är avstängd, tändningsnyckeln avlägsnad och underhållskåpan öppen.

Tömma olja



⚠ FÖRSIKTIGHET

Fara för miljön. Låt aldrig olja komma in i jorden. Dricksvattnet är förgiftat. Använd ett lämpligt underlag och en lämplig uppsamlingsbehållare.



Oljeavtapping-
sventil

Fig. 21

- Placera enheten på en oljebeständig yta.
- Öppna underhållskåpan (5) s.13.
- Placera en lämplig uppsamlingsbehållare under avloppsventilen. Se fig. 21.
- Öppna avloppsventilen.
- Låt oljan rinna av.
- När spilloljan har runnit ut, rengör utloppskanalen med en trasa.
- Stäng avloppsventilen igen.

Rengör eller byt bränslefilter



Bränslefiltret måste rengöras när föroreningar blir synliga i synglaset.



För att rengöra bränslefiltret behöver du en tratt som är ansluten till en bensin-/dieselresistent bränsleslang, bensin-/dieselresistent handskar och en tom dieselbränslebehållare.



⚠ FÖRSIKTIGHET

Skador på utrustningen är nära förestående! Blanda aldrig bensin och dieselbränsle på ett okontrollerat sätt.

- Öppna underhållsskåpan (5.), s.13.
- Stäng bränsleventilen. Se fig.22 på nästa sida
- Lossa den rattformade muttern, fig.22.
- För in trattens bränsleslang i dieselbehållaren.
- Håll tratten under siktglas, fig.22
- Lossa den rattformade muttern helt och hållet.
- Töm den rena dieseln från siktglas i tratten.
- Sug upp de smutsiga dieselresterna med ett rengöringspapper.
- Rengör siktglas.
- Dra bränslefiltret nedåt från bränslefilterhållaren.
- Ta bort smutsrester på bränslefiltret med rengöringspapper.
- Rengör siktglas med lite dieselbränsle om det behövs.
- Byt ut bränslefiltret om det är skadat.
- Släng rengöringspapper.
- Monteringen sker i omvänd ordning.

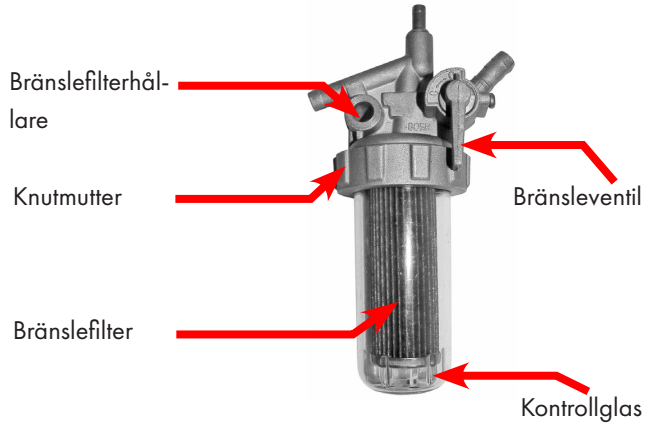


Fig. 22

Tömma tanken



För att tömma tanken, gå tillväga enligt beskrivningen för "Rengöring eller byte av bränslefilter"

- Ta bort bränslefiltret, bild 22.
- Placera tratten under bränslefilterhållaren, bild 22.
- Öppna bränsleventilen, bild 22.



⚠ FÖRSIKTIGHET

Miljöskador är överhängande! Dieselbehållaren måste vara tillräckligt stor. Spill aldrig rester från tanken! Stäng vid behov bränsleventilen snabbt.

- Led bränslet från tanken via tratten in i dieselbehållaren.
- Efter att ha tömt bränslet monteras det i omvänd ordning. Se även "Rengör eller byt bränslefilter", s.28.

Vinterdrift



När enheten används vid utomhustemperaturer på -3° till -10° Celsius är det obligatoriskt att använda "vinterdiesel". Du kan få reda på när du ska använda vinterdiesel på din bensinstation.

- Gör särskilda arrangemang för sopning på vintern.
- Om du använder dieselgeneratoren regelbundet behöver du inte vidta några försiktighetsåtgärder, eftersom övergången till "vinterdiesel" sker automatiskt.
- Om du inte använder generatoren under en längre tid på hösten, men vill använda den igen på vintern, rekommenderas det att hålla tanken nästan tom eller att behandla den på det sätt som beskrivs under punkten "Tömning av tanken".
- Fyll tanken med "vinterdiesel" innan utomhustemperaturerna på -3° till -10° Celsius börjar bli höga.
- Om dieselbränslet skulle bli "surt" måste du ställa in enheten i ett rum med en temperatur på ca $+10^{\circ}$ Celsius i ca 12 timmar.



Om tanken är halvfull till full med vanlig dieselbränsle ska den behandlas enligt beskrivningen under "Tömning av tanken", s.29. Tanken måste sedan fyllas med "vinterdiesel". Om tanken är nästan tom eller halvfull räcker det med att fylla den med "vinterdiesel".

- Fyll tanken med "vinterdiesel".

Lagring och transport



⚠ FÖRSIKTIGHET

Miljöförstöring är nära förestående! Förvara och transportera enheten över långa sträckor, särskilt när den transporteras utan vätskor. Töm alltid vätskor på ett miljövänligt sätt. Använd en lämplig bas och behållare!

- Ställ enheten på OFF och förvara enheten i normalt läge
- Låt enheten svalna. Se även "Stänga av motorn" på sidan 24.
- Om du inte använder apparaten, ställ ner den så att ingen person riskerar att skadas.
- Koppla bort alla förbrukare från enheten.
- För att förvara enheten kopplar du bort batterikablarna vid terminalen, fig.24.



Fig. 23



Klämma

Fig. 24

- Förvara enheten under tak i en icke korrosiv miljö.
- Förvara enheten så att den hålls borta från barn.
- Håll enheten borta från regn, väta och fukt.
- Transportera aldrig enheten i fordon över långa sträckor med diesel i tanken. Diesel kan läcka.
- Lämna aldrig fordon med diesel i tanken i gassande sol.
- Använd aldrig enheten i fordon.
- Säkra enheten i fordon mot tippning och förflyttning med remmar.

Felsökning

Fel	Möjlig orsak	Lösning
Enheten kan inte startas	Den automatiska oljeavstängningen aktiveras	Kontrollera oljenivån (skruva inte in oljemätstickan - fel mätresultat), fyll på motoroljan
	Mekanisk brytare oläst	Skjut den mekaniska omkopplaren till höger
	Inget bränsle	Fyll på bränsle, Om nivån är för låg kan bränsle samlas i bränslefiltret eller i en eventuell sänka. Fyll därför på minst 3 liter nytt bränsle. Öppna bränsleventilen (den måste peka nedåt). Dra av bränsleslangen vid magnetventilen och kontrollera om det kommer bränsle genom slangen när bränsleventilen är öppen.
	Tändningsnyckeln är i fel läge	För att starta med E-Start måste tändningsnyckeln vridas till startläget.
	Startbatteriet har för låg laddningsnivå	Ladda eller byt ut startbatteriet.
	Kabelanslutningar är bortkopplade	Kontrollera att alla synliga kabelanslutningar är täta.
	Dieselfilter igensatt	Rengör eller byt dieselfilter
	Oljemunstycket är smutsigt.	Rengör oljemunstycket.
	Luffiltret är igensatt	Rengör eller byt ut luffiltret
	Säkringen är defekt	Byt defekt säkring
	Dieselbränsle "förstördes" på grund av låg utomhustemperatur	Fortsätt som beskrivet under "Vinterdrift"
Enheten har för låg eller ingen spänning.	Regulator eller kondensator defekt	Under garantin kontaktar kundtjänsten
	Överströmsbrytaren har utlösts.	Tryck på strömbrytaren, minska konsumenten.
	Kolborstarna i apparaten är slitna	Kontrollera eller byt ut kolborstarna, kontakta kundtjänst under garantin

Batteriet är inte laddat	Säkringen är defekt	Byt defekt säkring
Motorn går, men mycket ostadigt och ojämnt	Lufffiltret sitter inte rätt eller är skadat	Kontrollera att lufffiltret sitter fast och att det inte är trasigt. Rengör lufffiltrets kärna från eventuell smuts.
Generatoren startar inte, trots att alla steg för att förbereda och starta motorn enligt bruksanvisningen har följts exakt	Hastighetsregulatorns läge måste justeras.	Aldrig utan samtycke från kundtjänst garanti förlust hotar! Kontakta kundtjänst.

Tekniska data

		Modell	GG1-ERD5000SE-1
GENERATOR	Skyddsklass		IP 23M
	Faser		monofas
	Lanseringssystem		elektrisk (nyckelstart)
	Kontinuerlig effekt P nominell (S1)		4500W
	Maximal effekt Pmax (S2 5 min)		5000W
	Kontinuerlig effekt (12 V d.c.)		85W
	Mått		910 x 530 x 700 mm
	Nominell spänning		230V
	Nominell ström		19,5A
	Nominell frekvens		50Hz
	Ljudtrycksnivå LpA		96,2 dB(A)
	Ljudeffektnivå LWA		96 dB
	Nettovikt		163 kg
MOTOR	Effekt		10.0 PS/7,36 KW
	Förskjutning		410 cm ³
	Bränsle		Diesel
	Tankkapacitet (bränsle)		16 l
	Motorolja (15W-40)		1,65 l
	max ansökan via N.N.		1000 m

Driftläge S1 (kontinuerlig drift):

- Enheten kan endast drivas permanent på 230V 3~ med den angivna effekten.

Driftläge S2 (korttidstjänst):

- Enheten kan kortvarigt drivas på 230V 3~ med den angivna effekten (5 min). Därefter måste enheten stå stilla under en viss tid för att förhindra att den värms upp på ett oacceptabelt sätt.

Bortskaffande

Gör dig av med din gamla apparat i slutet av dess livslängd i enlighet med nationella bestämmelser. När du gör dig av med apparaten ska du följa de bestämmelser som gäller i ditt land och din kommun.



⚠ FÖRSIKTIGHET

Gör enheten obrukbar innan du gör dig av med den för att förhindra missbruk och de därmed förknippade farorna.



Släng aldrig apparaten i hushållsavfallet. Apparaten och dess tillbehör är tillverkade av olika material, t.ex. metall och plast. Kassera defekta komponenter som farligt avfall. Fråga kommunen!



Beakta miljöbestämmelserna när du gör dig av med spillolja och diesel. Låt aldrig spillolja och diesel komma in i marken! Släng inte rengöringsdukar som innehåller olja och fett eller fett- och oljerester i hushållsavfallet. Bortskaffa resterna på ett miljövänligt sätt.



Följ miljöbestämmelserna när du gör dig av med batterierna. Släng aldrig batterier i hushållsavfallet!!!! Kontrollera lokala insamlingsställen för att få veta vilka alternativ som finns för bortskaffande.

Reservdelar

Du kan hitta populära reservdelar under följande länk på vår webbplats under Kategori "Reservdelar" under:

<https://www.rocket-tools.de/Ersatzteile/?mpn=GG1-ERD5000SE-1>

Rocket-Tools GmbH

Kurfürstendamm 170

10707 Berlin

E-post: service@rocket-tools.se

Webbplats www.rocket-tools.se

EU-försäkran om överensstämmelse

Vi förklarar härmed följande,
Kurfürstendamm 170
10707 Berlin,

att den utrustning som beskrivs nedan, genom sin konstruktion och tillverkning och i de versioner som vi har släppt ut på marknaden, uppfyller de relevanta, grundläggande säkerhets- och hälsokraven i EG-direktiven. Om utrustningen ändras utan att vi har kommit överens om det, förlorar denna deklARATION sin giltighet.

Enheternas beteckning: GG1-ERD5000SE-1

Relevanta EG-direktiv: 2006/42/EN
2014/30/EN
2000/14/EN
2012/46/EN

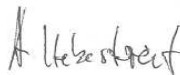
Tillämpade standarder: EN 12601:2010
EN 60204-1:2006/AC:2010+A1:2009
EN 55012:2007+A1:2009
EN ISO 3744:2010
ISO 8528-10:1998

Garanterad ljudeffektnivå LWA: 96 dB

Uppmätt ljudeffektnivå: 95dB

Plats, datum: Berlin, 23.05.2022

Uppgifter om undertecknaren



Andreas Hebestreit
Verkställande direktör

